

Amtsblatt **BRUCHSAL**



Sommertagszug startet im Mai | 2



Zweites Bruchsal Energieforum | 3



AFTERWORK is back! | 9



Spargelfest in Büchenau | 31



Der Bergfried ruft zum mittelalterlichen Spectaculum

Aus dem Inhalt

Kernstadt 22 | Büchenau 30 | Heidelberg 32 | Helmsheim 35 | Obergrombach 38 | Untergrombach 41

Winter, ade! – Der Bruchsaler Sommertagszug steht vor der Tür

Am Sonntag, 7. Mai, findet der Bruchsaler Sommertagszug erstmals unter Leitung der neuen Präsidentin Kristin Werner und ihrer Stellvertreterin Melanie Wassenaar statt. Ab 14.15 Uhr werden die teilnehmenden Kinder von der Stirumschule in Richtung Schloss marschieren. Die Zugstrecke führt von der Stirumschule aus über die Orbinstraße am alten Feuerwehrhaus vorbei zum Friedrichsplatz. Von dort laufen die Kinder über den Marktplatz bis zum Rathaus und dann am Pavillon vorbei weiter zum Schloss.

Der traditionelle Schneemann wird wieder vom Skiclub Bruchsal gebaut. Ebenso sind auch die Butzenmänner, die den Winter und den Sommer repräsentieren, mit dabei. Wie im vergangenen Jahr nehmen wieder zahlreiche Schulen, Kindergärten sowie Vereine am Sommertagszug teil. Neben Marienkäfern, Bienen und Zwergen werden auch Frühlingsmaler, Gärtner und vieles mehr zu sehen sein.

Musikalisch unterstützt wird der Umzug vom Sinfonieorchester 1837 Bruchsal, der Stadtkapelle, den Schlabbedengla, der Musik- und Kunstschule sowie dem Fanfarenzug Heidelberg.

Nicht vergessen werden darf die Unterstützung der Rettungsdienste, Feuerwehr und Polizei, ohne deren Mithilfe eine solche Großveranstaltung nicht durchgeführt werden könnte.

Die traditionellen Sommertagsstecken werden von einem Freundeskreis um die



Im vergangenen Jahr konnte der Sommertagszug bei strahlenden Sonnenschein stattfinden
Foto: Fotofreunde Heidelberg

Familie Pfendtnr gebastelt. Die Stecken samt Sommertagsbrezel können am Tag des Umzugs ab 13 Uhr an einem Stand vor dem Finanzamt Bruchsal für vier Euro erworben werden.

Präsidentin Kristin Werner bittet um zahlreiche Beteiligung der Bevölkerung, um diese traditionelle Veranstaltung zu erhalten.

Alle hoffen auf einen sonnigen und vor allem trockenen Sommertag.

Sollte das Wetter wider Erwarten einen Strich durch die Rechnung machen, werden Informationen über den Umzug auf der Homepage der Stadt Bruchsal (www.bruchsal.de) sowie auf den Homepages verschiedener Schulen veröffentlicht.

Ein viertägiges buntes „Spectaculum“

Zum mittlerweile achten Mal lebt in Bruchsal, am Fuß des mächtigen Bergfrieds, das Mittelalter wieder auf. Zu sehen gibt es Ritterkämpfe, altes Handwerk und Tanzdarbietungen.

An allen Veranstaltungstagen ist der Eintritt frei.

Freitag, 28. April

18 Uhr: Festbeginn
19 Uhr: Feierliche Markteröffnung mit Fanfarenzug Bruchsal und Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick
Bis 24 Uhr: Musik und Ausschank

Samstag, 29. April

14 Uhr: Schaukampf, Bruchsaler Ritterschaft
15.30 Uhr: Puppenspiel für Kinder
16 Uhr: Schaukampf, Federfechter

17 Uhr: Schaukampf, Badische Schwertspieler
17.30 Uhr: Puppenspiel für Kinder
18 Uhr: Tanzauftritt Chorus Pyramis
19.30 Uhr: Mittelalterliche Musikgruppe Drachenmond
Nach 21 Uhr: Pestumzug (Dämmerung) über das Festgelände
Bis 24 Uhr: Ausschank

Sonntag, 30. April

13 Uhr: Puppenspiel für Kinder
14 Uhr: Schaukampf Bruchsaler Ritterschaft
15 Uhr: Fechtgruppe Sicarius, Historischer Schwertkampf
15.30 Uhr: Puppenspiel für Kinder
16 Uhr: Schaukampf, Federfechter
17 Uhr: Schaukampf, Badische Schwertspieler

17.30 Uhr: Puppenspiel für Kinder
18 Uhr: Tanzauftritt Chorus Pyramis
19.30 Uhr: Mittelalterliche Musikgruppe Drachenmond
Nach 21 Uhr: Beltane-Ritual (Dämmerung) zur ersten Mainacht
Bis 24 Uhr: Ausschank

Montag, 1. Mai

13 Uhr: Puppenspiel für Kinder
14 Uhr: Schaukampf, Bruchsaler Ritterschaft
15 Uhr: Tanzauftritt Aturien
15.30 Uhr: Puppenspiel für Kinder
16 Uhr: Schaukampf, Badische Schwertspieler
17 Uhr: Schaukampf, Federfechter
17.30 Uhr: Puppenspiel für Kinder
18 Uhr: Festende

Auf ein Wort



Foto: Simone Staron

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger, am Samstag haben wir beim zweiten Energieforum einen weiteren Schritt gemacht, um die Energiewende in Bruchsal aktiv voranzubringen. Es geht darum, Bruchsal enkeltauglich zu machen. Das schaffen wir nur, wenn wir Rahmenbedingungen für eine dezentrale, regenerative und vom Ausland unabhängige Energieerzeugung entwickeln und damit unsere Abhängigkeit von fossilen Energiereser-

ven und von Energieimporten deutlich zurückfahren. Dafür braucht es einen Energiemix, bei dem wir alle vorhandenen regenerativen Energiepotentiale – Sonne, Wind und Geothermie – erschließen. Wir sind jetzt an einem Punkt, an dem es nicht mehr um das „Ob“, sondern um das „Wie“ und „Wo“ geht. Ich danke allen, die am Samstag beim zweiten Energieforum waren und mit uns diskutiert haben. Es waren durchaus kontroverse Haltungen, die gegeneinander gestellt worden sind. Doch insgesamt war es ein guter und konstruktiver Dialog, der sich unter den Anwesenden entwickelt hat. An dieser Stelle ist es mir noch einmal wichtig zu betonen, dass wir Sie als Bürger/-innen von Bruchsal nicht nur im Vorfeld, sondern auch an der Umsetzung beteiligen möchten, in Form von Bürgergenossenschaften oder Ähnlichem. Und wir sind nach wie vor offen für Vorschläge zu Standorten für Windkraftanlagen.

Die Energiewende ist die große Zukunftsaufgabe, der wir uns jetzt stellen und die wir nur gemeinsam schultern können. Am Wochenende bietet sich dann die Möglichkeit, den Blick in eine weit zurückliegende Vergangenheit zu wagen. Ich lade Sie ganz herzlich zum Bergfried-Spectaculum ein. Von Freitag an können Sie rund um den Bergfried in das Mittelalter abtauchen und sich von Barden

und Gauklern verzaubern lassen. Teil des umfangreichen Mittelalter-Programms ist auch das Beltane-Fest, das im irischen Kalender in der Nacht zum 1. Mai gefeiert wird. Es ist mit unserem „Tanz in den Mai“ oder dem traditionellen Maibaumstellen zu vergleichen. Am Samstag können Sie dann wieder aus dem Mittelalter in die Jetztzeit zurückkehren. In den einzelnen Bruchsaler Stadtteilen werden Maibäume gestellt. Dies ist ebenso eine liebgewordene Tradition wie die zahlreichen von Vereinen und ehrenamtlichen Gruppen veranstalteten Feste am 1. Mai, zu denen sich gut wandern lässt. Vor allem aber ist der 1. Mai der Tag der Arbeit, an dem Gewerkschaften bei Maikundgebungen ihre Forderungen nach mehr gesellschaftlicher Solidarität und besseren Arbeitsbedingungen für Arbeitnehmer/-innen formulieren. Bei allen Veranstaltungen ist wichtig, dass wir dazukommen, dass wir mitmachen und uns beteiligen. Ich werde am 1. Mai verschiedene Veranstaltungen besuchen und freue mich darauf, Sie dort zu treffen und mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

Dialog über Windkraftstandorte

Knapp 200 interessierte Bürger/-innen kamen am vergangenen Samstag zum zweiten Energieforum ins Bruchsaler Bürgerzentrum. Im vergangenen Jahr wurden bei der Premiere des Energieforums die verfügbaren Energiearten Wind- und Solarenergie sowie Geothermie mit ihren Potentialen vorgestellt. Dieses Mal ging es schwerpunktmäßig um Photovoltaik und Flächen zur Realisierung von Windenergieanlagen. In ihrer Eröffnung machte die Oberbürgermeisterin deutlich, dass es darum gehe die Energieversorgung „enkelfit“ zu machen. Das heißt das „Ob“ der Energiewende und Klimaziele sei politisch geklärt. Jetzt gehe es um das „Wie“ und „Wo“, um diese Ziele zu erreichen. In seinem Impulsvortrag stellte Dr. Gerd Rosenkranz von der Denkfabrik „Agora Energiewende“ die globalen und nationalen Klimazusammenhänge dar. Anschließend erläuterten die Stadtplaner/-innen die benötigten erneuerbaren Energiebedarfe für die klimaneutrale Umstellung. Anhand von drei möglichen Ausbauszenarien (erstens viel Wind, zweitens viel Solarenergie, drittens viel Geothermie

und Dach-Solaranlagen) wurden die Handlungsoptionen abgesteckt.

Sie präsentierten die nach sachlich-fachlichen Kriterien (Windhäufigkeit, Arten- und Naturschutz, Vertretbarkeit) aufgestellte grobe Vorplanung der Stadt zu möglichen Standorten von Windkraftanlagen auf Bruchsaler Gemarkung. Die Stadt legte damit ihren aktuellen Stand offen und eröffnete als Teil eines transparenten Prozesses die Diskussion über Anzahl und Standorte für Windkraft in Bruchsal.

In der engagiert geführten Aussprache und Fragerunde kamen Befürworter/-innen und Gegner/-innen von Windkraftanlagen gleichermaßen zu Wort. Hier zeigte sich eine zum Teil tiefe inhaltliche Auseinandersetzung mit der Thematik. Das fachkundige Podium beantwortete eine Reihe von Nachfragen, unter anderem zur Möglichkeit einer finanziellen Beteiligung an Windkraftanlagen, zum Artenschutz im Wald und im Offenland sowie zum Baumbestand. In der Pause und im Anschluss an die Veranstaltung nutzten viele Bürger/-innen

die Informationsmöglichkeiten an den Expertentischen und an den Stellwänden mit den beispielhaften Visualisierungen von möglichen Standorten.

Auch zur Energiewende im Privaten gab es Informationen durch das PV-Infomobil der Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe und die Bürgerenergiegenossenschaft Kraichgau. In ihrem Schlusswort betonte die Oberbürgermeisterin erneut, dass es keine Vorentscheidungen in diesem Dialogprozess gebe und deshalb die Öffentlichkeit rechtzeitig einbezogen werde. Die Zeitschiene müsse sich jedoch an der Planung des Regionalverbandes orientieren, der das baden-württembergische Flächenziel von zwei Prozent für Windkraft ausweisen müsse. Durch eigene Planungen könne die Stadt diese Ausweisungen jedoch steuern. Abschließend rief sie zum konstruktiven Dialog und zur Beteiligung auf. Die Verwaltung sei offen für Verbesserungsvorschläge zu den präsentierten Vorüberlegungen.

Weitere Infos unter:

www.bruchsal.de/zweites-energieforum

Wohnmobilpark bietet Erholung am Tor zur Badischen Toskana

Freizeit-Oase in Nachbarschaft des SaSch! erfreut sich internationaler Beliebtheit

Der Bruchsaler Wohnmobilpark steht Wohnmobilisten aus dem In- und Ausland, die auf der Fahrt in den Urlaub Richtung Süden oder Norden sind, für einen erholsamen Aufenthalt zur Verfügung. Für die Wohnmobilisten aus der Region bietet er einen entschleunigenden Kurzurlaub in unmittelbarer Nachbarschaft zum „schönsten Strand der Stadt“, dem SaSch!-Freibad. Er wird dank der guten „Mundpropaganda“ und Vernetzung der Wohnmobilisten untereinander sehr gut angenommen. Der Wohnmobilpark bietet Stellplätze für 52 Wohnmobile. Diese sind grundwasserfreundlich auf 2.400 Quadratmetern Schotterrasen angelegt. Ein in Holzbauweise errichtetes barrierefreies Sanitärgebäude auf 160 Quadratmetern Grundfläche macht den Unterschied. Die Stellplatzmiete für ein Wohnmobil beträgt regulär 25 Euro pro 24 Stunden Aufenthalt. Sie enthält alles außer dem Strom, der zusätzlich mit 60 Cent/kWh berechnet wird. Zur Versorgung der Wohnmobile mit Energie stehen 13 Energiesäulen mit jeweils vier Steckdosen bereit. Die Entsorgung von Abfällen und Grau- bzw. Schwarzwasser erfolgt zentral. Die Einfahrt zum Wohnmobilpark ist durch eine Schranke geregelt. Dort zieht der Gast ein Ticket, auf das ein QR-Ticket-Code aufgedruckt ist. Der Ticket-Code wird für die Verknüpfung mit der Bu-

chung benötigt. Die Schrankenanlage lässt den Wohnmobilisten nur auf den Platz, sofern auch ein Stellplatz frei ist. Nach Passieren der Schranke wählt man einen freien Stellplatz (runde LED neben der Steckdose leuchtet blau) und scannt den QR-Code auf der Energiesäule mit dem Smartphone. Das System führt einen in wenigen Schritten durch den Buchungsprozess. Zahlungen mit Kreditkarte können nur erfolgen, wenn diese vorher für Online-Zahlungen aktiviert wurden. Nach erfolgreicher Buchung leuchtet die LED grün. Mögliche Zahlungsarten sind Kreditkarte oder PayPal. Seit April gibt es den „Schlemmerkörble“-Brötchen-Service. Der Catering-Lieferservice fährt vormittags, zwischen 8.30 und 9 Uhr, an der Schranke zum Wohnmobilpark vor und liefert die vorab bestellten Brezeln, Brötchen, belegten Brötchen, süßen Teilchen, hausgemachten frischen Salate und/oder Joghurts mit Früchten. Die Bestellungen müssen am Vortag des gewünschten Liefertermins bis spätestens 17 Uhr mittels eines Bestellformulars über die Website des Wohnmobilparks eingegangen sein. Das „Schlemmerkörble“ bietet diesen Service von Montag bis Freitag an. – Verhungern muss am Wochenende niemand: Im Gewerbegebiet „Stegwiesen“, zu dem man fußläufig über die nahegelegene Bahnüber-



Der Wohnmobilpark Bruchsal bietet insgesamt 52 Stellplätze, die grundwasserfreundlich auf Schotterrasen angelegt wurden
Foto: tw|SWB

führung gelangt, gibt es eine Bäckerei mit Café sowie zwei Discounter. Seit seiner Inbetriebnahme wurde der Wohnmobilpark – auch dank des konstruktiven Feedbacks seiner Gäste – kontinuierlich optimiert: Es wurden Sitzgelegenheiten installiert für kleine Momente der Entschleunigung im Freien. Da erstaunlich viele Wohnmobilisten einen Vierbeiner mit an Bord ihres Wohnmobiles haben, ist an der Zufahrtsschranke eine Hunde-Gassi-Station mit integriertem Beutelspender aufgestellt worden. – Ende April wird ein Bezahlautomat aufgestellt, der zusätzlich die EC-Kartenzahlung möglich macht. Bis dato kann die Stellplatzgebühr über das Smartphone mit Visa, Mastercard und PayPal beglichen werden.

Wärmere Wassertemperaturen wieder zum Wohlfühlen

Stadtwerke Bruchsal kehren zu angenehmeren Bedingungen im SaSch!-Hallenbad zurück

Die Stadtwerke Bruchsal haben als Bäderebetreiber beschlossen, im SaSch!-Hallenbad die Temperaturen im Schwimmbekcken wieder auf 28° C sowie im Vario- und Kinderplanschbecken auf 30° C anzuhe-

ben. Damit können sich die Badegäste ab sofort wieder auf wohltemperierte Wassertemperaturen freuen. Hintergrund für die Temperaturabsenkung um jeweils 2° C war die seitens der Bundesregierung beschlos-

sene „Verordnung zur Sicherung der Energieversorgung über kurzfristig wirksame Maßnahmen“ (EnSikuMaV). Diese Verordnung war vom 1. September 2022 bis zum 15. April 2023, 23:59 Uhr, befristet.

Stadtbus nimmt Rücksicht auf Heidelheimer Maibaumstellen

Keine Durchfahrtsmöglichkeit für Stadtbus-Stadtteilringlinien 185/186 am Wochenende 29./30. April

Mit Rücksicht auf das traditionelle Heidelheimer Maibaumstellen mit Festumzug und anschließendem Fest ist für die Stadtbusse der Stadtteilringlinien 185/186 ab Samstag, 29. April, 10:00 Uhr bis einschließlich Sonntag, 30. April, Be-

triebsende die Durchfahrt der Ortsmitte in beide Richtungen vorübergehend gesperrt.

Die Buslinien fahren am genannten Wochenende die bewährte Umleitung über die Posthohl und die Martinstraße. Er-

satzhaltestellen werden keine gestellt, die Fahrgäste werden an die bestehenden Haltestellen verwiesen. Am „Tag der Arbeit“, Montag, 1. Mai, können die genannten Busse zur Feier des Tages wieder den regulären Linienweg bedienen.

Am 1. Mai ruht selbst im SaSch! die Arbeit

Der gesetzliche Feiertag beschert auch dem Bäderpersonal einen freien Tag

Am „Tag der Arbeit“ gönnt traditionsgemäß auch die Bäderverwaltung der Stadtwerke Bruchsal GmbH (SWB) ihren

Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen Ruhetag im Familien-, Freundes- oder Bekanntenkreis.

Aus diesem Grund bleiben am Montag, 1. Mai, das Hallenbad und die Sauna im SaSch! geschlossen. Artikel: tw|SWB

Die Zahl der Einsätze hat sich drastisch erhöht

„Nach zwei eher ruhigeren Jahren 2020 (649 Einsätze) und 2021 (627 Einsätze) war das Berichtsjahr 2022 sehr ereignisreich mit 849 Einsätzen und einem Plus von 35 Prozent“, sagte Feuerwehrkommandant Bernd Molitor in seinem Bericht. Einen großen Anteil hatten die zahlreichen Wald- und Vegetationsbrände. Im Übrigen zeichneten sich die Einsätze durch ganz unterschiedliche Not- und Unfallsituationen aus – von der Rettung eines Igels bis zu großen Industriebränden und Verkehrsunfällen mit Schwerlastfahrzeugen. Auch immer speziellere Gefahrenlagen waren zu bewältigen, wie der Brand in einem Batterieforschungszentrum. Dies alles ist bei den regelmäßigen Übungen zu berücksichtigen. Das neue Feuerwehrhaus mit seinen Trainingsmöglichkeiten und die nahe Landesfeuerweherschule mit ihren Führungslehrgängen bieten beste Voraussetzungen für eine moderne und leistungsfähige Feuerwehr. Die Verwaltung sorgt zusammen mit dem Gemeinderat dafür, dass stets die notwendige Ausstattung und Schutzrüstung zur Verfügung steht. Für die Fälle der sich häufenden Wald- und Vegetationsbrände hat man deshalb auch neue Wege eingeschlagen mit eigens hierfür ausgestatteten und geeigneten Fahrzeugen, speziellem Werkzeug und entsprechender Schutzrüstung.

Mit dem Rückgang der Pandemie waren auch wieder Veranstaltungen für die Öffentlichkeit möglich wie die Tage der offenen Tür im neuen Feuerwehrhaus, die von der interessierten Bevölkerung sehr gut besucht waren. Im September zeigten sich am „Tag der Sicherheit“, die Bruchsaler Wehr mit weiteren Feuerwehren der Öffentlichkeit in der Fußgängerzone zusammen mit der Polizei, dem THW, den



Ehrung für 40 Jahre Freiwillige Feuerwehr

Rettungsdiensten (MHD, DRK, DLRG) und der Bundeswehr. Angesichts der Coronapandemie, der Flutkatastrophe im Ahrtal und des Krieges um die Ukraine hat der Bevölkerungsschutz an neuer Bedeutung gewonnen. „Dies ist eine Aufgabe, der wir uns in Zukunft verstärkt widmen müssen“, sagte Molitor.

Die langjährige Jugendwartin Manuela Günter konnte von einer positiven Entwicklung der Mitgliederzahlen berichten. Zum Jahresende waren fast 120 Kinder und Jugendliche in der Jugendfeuerwehr, ein Zuwachs um zehn Personen. „Jetzt sind auch wieder regelmäßige Übungen möglich“, sagte Günter, „sogar eine Großübung an der sich alle Jugendfeuerwehrabteilungen beteiligten.“ So konnte sie auch mit Freude zum diesjährigen Jugendzeltlager nach Bruchsal einladen.

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick würdigte die Flexibilität und breite Leistungsfähigkeit der Feuerwehr bei immer komplexer werdenden Gefahrenlagen und lobte das außerordentliche ehrenamt-

liche Engagement für die Sicherheit der Bevölkerung. Es sei unverständlich, dass es immer wieder Fälle gebe, bei denen uneinsichtige Personen die Einsatzkräfte behinderten oder – schlimmer noch – sogar angriffen. „So etwas dürfen wir nicht hinnehmen“, sagte sie unter großer Zustimmung der Anwesenden.

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Bürgermeister Andreas Glaser nahmen städtische Ehrungen vor. Landtagsabgeordneter Ulli Hockenberger übergab die Landesehrungen:

Landesehrungen:

- **15 Jahre:** Dominic Ille, Daniel Schühly, Armin Dietrich
- **25 Jahre:** Marc Jäger, Manuela Günter, Lucas Hannich
- **40 Jahre:** Thomas Kleinschmidt, Peter Kaserer, Robert Speck, Matthias Kolewe, Martin Schmidt
- **50 Jahre:** Ullrich Koukola, Thomas Zöller

Städtische Ehrung:

- **40 Jahre:** Thomas Kleinschmidt, Bernd Molitor, Stefan Simon
- **50 Jahre:** Ullrich Koukola, Peter Waßmer, Emil Wolf

Für sein außerordentliches Engagement in der Feuerwehr-Jugendarbeit erhielt Manuel Schmidt die Ehrennadel der Deutschen Jugendfeuerwehr in Silber.

Uwe Mangang, Erster Polizeihauptkommissar und stellvertretender Leiter des Polizeireviers Bruchsal, wurde zum Ehrenbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr Bruchsal ernannt für seine verbindende und institutionenübergreifende Arbeit, die das Miteinander der Bruchsaler „Blaulichtfamilie“ maßgeblich geprägt hat.

Alle Bilder zu den Ehrungen sind auf unserer Homepage: www.bruchsal.de/hauptversammlungfeuerwehr2023 zu finden.



Uwe Mangang (Mitte) wurde zum Ehrenbrandmeister ernannt

Fotos: FFW Bruchsal

Stellenausschreibungen



Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 750 Mitarbeitern/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Sie wollen Zeit sinnvoll nutzen? Der Bundesfreiwilligendienst bietet die Chance, sich in verschiedenen Bereichen für das Allgemeinwohl zu engagieren und dabei praktische Erfahrungen zu sammeln.

Ihr Einsatz ist gefragt!

Wir stellen ab **1. September 2023** mehrere Plätze für den

Bundesfreiwilligendienst (m/w/d)

zur Verfügung.

*„Durch den BFD weiß ich,
was ich später machen will
und freue mich schon auf
Studium und Berufsleben.“*

Antonia

Wer kann einen Bundesfreiwilligendienst absolvieren?

Alle Bürgerinnen und Bürger, die ihre Pflichtschulzeit absolviert haben, können sich im Bundesfreiwilligendienst engagieren: Junge Menschen nach der Schule, Menschen in mittleren Jahren und Seniorinnen und Senioren. Es ist somit ein Angebot an Frauen und Männer aller Generationen, sich außerhalb von Schule und Beruf freiwillig für die Gemeinschaft einzusetzen.

Das sind die Tätigkeitsbereiche:

- Hauptamt - bei der Abteilung **Kultur**
- Ordnungsamt - bei der **Feuerwehr**
- Amt für Familie und Soziales - in den **Jugendhäusern** oder der Abteilung **Integration**
- Amt für Bildung und Sport - in einer **Ganztageschule:**
 - Dietrich-Bonhoeffer-Schule Heidelberg
 - Johann-Peter-Hebel-Schule Bruchsal
 - Joß-Fritz-Schule Untergrombach
 - Konrad-Adenauer-Schule Bruchsal
 - Pestalozzischule Bruchsal
 - Stirumschule Bruchsal



Sie interessieren sich für den BFD und haben Fragen zum Bewerbungsverfahren und den Einsatzmöglichkeiten? Dann melden Sie sich bei Frau Vanessa Mail (Telefon 07251/79-231) vom Personal- und Organisationsamt.

Sie hilft Ihnen gerne weiter.

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.bruchsal.de/stellenangebote.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote





Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 750 Mitarbeitern/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Was bieten wir Ihnen?

Unseren Schwerpunkt legen wir auf die Entfaltung der Fähigkeiten unserer Mitarbeiter/-innen. Bei uns erwartet Sie ein Personalentwicklungskonzept zur persönlichen Weiterentwicklung Ihrer Stärken und Talente. Es beinhaltet unter anderem Fortbildungs- und Qualifizierungslehrgänge sowie ein Gesundheitsmanagement.

Außerdem bieten wir flexible Arbeitszeitmodelle, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, eine leistungsgerechte Bezahlung, Zuschüsse zum ÖPNV, die Möglichkeit eines Fahrradleasings und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen, insbesondere ZVK-Betriebsrente, an.

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin:

Sachgebietsleitung (m/w/d) für den Gemeindevollzugsdienst

– Stellenkennziffer 2023-0076 –
Bewerbungsschluss: 14. Mai 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Leitung des Sachgebietes Gemeindevollzugsdienst inklusive Personalführung, das Anfrage-, Beschwerde- und Einspruchsmanagement sowie die Unterstützung der Abteilungsleitung bei der Erarbeitung konzeptioneller Vorgaben und Aufarbeitung rechtlicher Änderungen.

Sachbearbeiter/-in (m/w/d) im Bereich Organisation in Teilzeit (50 %)

(bis Entgeltgruppe 6 TVöD)
– Stellenkennziffer 2023-0043 –
Bewerbungsschluss: 7. Mai 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Unterstützung von Einzelprojekten in der Abteilung Organisation, die Ausleitung, Bearbeitung und Auswertung von Besetzungsplänen sowie Pflege des Produktplans.

Sachbearbeiter/-in (m/w/d) für Haushalts- und Gebührenrecht in Teilzeit (28 Wochenstunden)

(bis Entgeltgruppe 9c TVöD bzw. Besoldungsgruppe A 11 LBesG)
– Stellenkennziffer 2023-0070 –
Bewerbungsschluss: 30. April 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Bescheiderstellung und Widerspruchsbearbeitung im Bereich der Abwasserbeseitigung sowie die Überwachung des Vollzugs des Wirtschaftsplans.

Sachbearbeiter/-in (m/w/d) für die Hauptregistratur

(Entgeltgruppe 5 TVöD)
– Stellenkennziffer 2023-0072 –
Bewerbungsschluss: 30. April 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Betreuung des zentralen Posteingangs, die Verteilung von Printmedien, die Aktenverwaltung anhand des kommunalen Aktenplans sowie die Mitarbeit bei der Einführung der E-Akte und des neuen kommunalen Aktenplans 21.

Sachbearbeiter/-innen (m/w/d) für die Verwaltungsstellen Büchenau und Helmsheim/Heidelsheim in Teilzeit

(bis Entgeltgruppe 6 bzw. 7 TVöD)
– Stellenkennziffer 2023-0074 –
Bewerbungsschluss: 30. April 2023

Zu besetzen sind die Funktionen „Verwaltungsstellenleitung“ und „Sachbearbeitung in den Verwaltungsstellen“. Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Bearbeitung von Anträgen im Ausweis-, Pass- und Meldewesen sowie von Angelegenheiten der Friedhofsverwaltung.

Gärtner/-innen (m/w/d)

(bis Entgeltgruppe 5 TVöD)

– Stellenkennziffer 2023-0078 –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Pflege- und Unterhaltungsarbeiten an städtischen Grünanlagen, das Schneiden und Pflegen von Gehölzen, Stauden und Formschnitthecken sowie die Unterhaltung von Ausstattungsgegenständen.

Mitarbeiter/-innen (m/w/d) für die kommunale Schulkindbetreuung in Teilzeit (ca. 7 bis 12 Wochenstunden)

(Entgeltgruppe 3 TVöD)

– Stellenkennziffer 2023-0002 –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehört unter anderem die spielerische Aufsicht der Kinder an den städtischen Schulen in Bruchsal oder in den Stadtteilen an Schultagen und teilweise in den Schulferien.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote. Dort finden Sie auch weitere Details zu den ausgeschriebenen Stellen.

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinderatssitzung

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Dienstag, 2. Mai, um 17 Uhr im Ehrenbergsaal des Bürgerzentrums Bruchsal statt.

TAGESORDNUNG

- 1 Bekanntgabe der
 - a) in der Gemeinderatssitzung am 28.03.2023 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
 - b) gem. § 37 Abs. 1 GemO gefassten Beschlüsse einfacher Art im elektronischen Verfahren
- 2 Vorstellung der neuen Homepage der Stadt
- 3 Fortschreibung der örtlichen Bedarfsplanung Kinderbetreuung 2023/2024 68 / 2023
- 4 Senioreneinrichtungen Heidelheim, Helmsheim und Obergrombach – Strategie und weiteres Vorgehen 73 / 2023
- 5 Generalsanierung Albert-Schweitzer-Realschule und Pestalozzi-Förderschule Vorstellung der Planung 19 / 2023
- 6 Joß-Fritz-Schule, Erweiterung Festlegung der weiteren Vorgehensweise 47 / 2023
- 7 Änderung der Bewohnerparkausweisgebührensatzung 90 / 2023
- 8 Feststellung des Jahresabschlusses 2021 des Abwasserbetriebs Bruchsal 63 / 2023
- 9 Kläranlage: Erweiterung der Biologie und Integration einer 4. Reinigungsstufe - Vergabe der Planungsleistungen 76 / 2023
- 10 Ausschreibung der Reinigungsdienstleistungen 71 / 2023
- 11 Beschaffung von Arbeits- und Schutzkleidung für den Baubetriebshof 54 / 2023
- 12 Verzicht auf die Ausübung des Vorkaufsrechts nach § 29 Wassergesetz Baden-Württemberg an einer Teilfläche von Grundstück Flst.-Nr. 13849, Nußbaumerweg in Heidelheim 85 / 2023
- 13 Verzicht auf die Ausübung des Vorkaufsrechts nach § 29 Wassergesetz Baden-Württemberg an einer Teilfläche von Grundstück Flst.-Nr. 14337, Kelterwiesen in Heidelheim 84 / 2023

- 14 Verzicht auf die Ausübung des Vorkaufsrechts nach § 29 Wassergesetz Baden-Württemberg Grundstück Flst.-Nr. 781, Kübelmarkt 28 in Bruchsal 86 / 2023
- 15 Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Stadt Bruchsal am 28.03.2023 und des Ortschaftsrates Obergrombach am 22.03.2023 und Untergrombach am 15.02.2023
- 16 Mitteilungen und Anfragen

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie im Ratsinformationssystem <https://bruchsal.ris-portal.de/>

Bruchsal, 24.04.2023

Cornelia Petzold-Schick
Oberbürgermeisterin

Baustellen in Bruchsal

Verbesserung der Parksituation im Nahbereich des Kindergartens „St. Raphael“

Um den Bring- und Abholverkehr im unmittelbaren Nahbereich des in der Durlacher Straße in Bruchsal gelegenen Kindergartens „St. Raphael“ zu erleichtern, wird in der ersten Reihe (sieben Stellplätze) des öffentlichen Parkplatzes Durlacher Straße/Ecke Salinenstraße eine mobile Kurzzeitparkzone (Parkscheibe 0,5 Stunden) von Montag bis Freitag von 06:30 bis 17 Uhr eingerichtet werden.

Die Beschilderung soll für vier Wochen in mobiler Form erprobt werden. Sollte sich die Erprobungsphase als zielführend herausstellen, wird der dauerhafte Maßnahmenvollzug angeordnet werden.

Der Gemeindevollzugsdienst ist angehalten, den Parkplatz verstärkt zu den genannten Zeiten zu überwachen.

Vollsperrung Friedrichstalweg bis 5. Mai

Im Rahmen einer Baumaßnahme wird die Fahrbahn Höhe Friedrichstalweg 16 ab sofort bis zum 5. Mai voll gesperrt. Für zu Fuß Gehende wird der Durchgang weiterhin gewährleistet sein.

Aus dem Jugendgemeinderat

Nächste Sitzung des Jugendgemeinderats am 27. April

Die nächste öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderates findet im Besprechungsraum im Rathaus am Campus statt, am Donnerstag, 27.04.2023 um 18 Uhr. Interessierte sind herzlich eingeladen, an der Sitzung teilzunehmen.

Tagesordnung:

1. Protokoll der letzten Sitzung
2. Austausch mit Herr Hambsch
3. Barcamp Bruchsal – weiteres Planungsvorgehen
4. Aus den Arbeitsgruppen
 - Social Media
 - ÖPNV
 - World-CleanUp-Day
 - Open-Air-Kino
 - Präventionsparty
5. Termine
6. Anfragen und Sonstiges

Fragen hierzu können an jugendgemeinderat@bruchsal.de oder über den Instagram sowie den Facebook-Account an den Jugendgemeinderat gestellt werden.

Standesamtliche Mitteilungen

Trauerungen

14. April

Manuela Bare geb. Barth und Sebastian Bare

20. April

Inga Garenfeld geb. Mauch und Hartmut Garenfeld
Herzlichen Glückwunsch!

Sterbefälle

12. April

Helmut Liu geb. März

13. April

Pavel Mankevic

15. April

Erika Ottilia Butterer geb. Adam

17. April

Renate Maria Völkle geb. Schneider

Den Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Jubilare

Altersjubilare

28. April

Hasenfuß, Kurt	75 Jahre
Jovanovic, Dobrinka	75 Jahre
Hofheinz, Elisabeth Christel	75 Jahre

29. April

Bernadowitz, Ingrid	95 Jahre
Will, Horst Heinrich	85 Jahre
Kalman, Dionisie	70 Jahre
Sigmund, Gabriele Elisabeth	70 Jahre

30. April

Seemann, Paul Otto	80 Jahre
Sabo, Magda	75 Jahre
Fink, Viktor	75 Jahre
Weiß, Joachim Heinrich	70 Jahre

1. Mai

Berger, Johann	85 Jahre
Ries, Walter Gustav	85 Jahre
Ay, Kadir	80 Jahre
Hill, Gisela	75 Jahre
Acar, Muazzez	70 Jahre
Wolgast, Rosa	70 Jahre
Westenfelder, Ernst Franz	70 Jahre

2. Mai

Schadt, Ana	75 Jahre
Seemann, Helga Mathilde	75 Jahre

3. Mai

Butterer, Waldemar	75 Jahre
--------------------	----------

4. Mai

Knezevic, Janja	70 Jahre
-----------------	----------

Allen Jubilaren/-innen zum Geburtstag alles Gute!

Aus der Stadt Bruchsal

Gemeinsames Sicherheitskonzept für eine sichere Bruchsaler Innenstadt

Gemeinsame Pressemeldung der Stadt Bruchsal und des Polizeipräsidiums Karlsruhe:

Nach den positiven Erfahrungen aus den Vorjahren wird es auch im Jahr 2023 wieder während der warmen Frühjahrs- und Sommermonate eine verstärkte Präsenz von Polizei und Ordnungsamt in und um die Bruchsaler Innenstadt geben.

Erfahrungsgemäß treffen sich vornehmlich in den Abendstunden Jugendgruppen und junge Erwachsene in der Bruchsaler Innenstadt, den umliegenden Parks und Grünflächen. Da es hierbei in der Vergangenheit immer wieder auch zu Beschwerden aus der Bevölkerung unter anderem wegen Ruhestörungen und hinterlassenen Müll kam, ist das Ziel der Einsatzmaßnahmen „Sichere Innenstadt

Bruchsal“ vor allem die Verhinderung solcher Ordnungsstörungen im öffentlichen Raum. Nicht zuletzt soll damit auch das Sicherheitsgefühl der Bruchsaler Bürgerinnen und Bürger weiter gefördert werden. Mit Blick auf die erzielten Erfolge der letzten Jahre sowie der positiven Resonanz aus der Bevölkerung werden die Präsenzstreifen des Polizeireviers Bruchsal mit Unterstützung des Ordnungsamts der Stadt Bruchsal auch in diesem Jahr von Ende April bis voraussichtlich Ende Oktober durchgeführt. Der örtliche Fokus der Maßnahmen liegt dabei durchaus nicht nur auf der Bruchsaler Innenstadt. Auch die umliegenden Stadtteile und Gemeinden werden in die Streifen von Polizei und Ordnungsamt eingebunden, sodass unbeschwerten, lauen Sommernächten – zumindest aus polizeilicher Sicht – hoffentlich nichts im Wege stehen wird. Julian Scharer, PPK

Probealarm Starkregen-Frühalarmsystem - FAS Stadt Bruchsal

Die Starkregeneignisse im vergangenen Jahr haben erneut verdeutlicht, wie wichtig eine frühzeitige Alarmierung zur Abwehr von Schäden und Schutz von Leib und Leben ist.

Die Stadt Bruchsal hat deswegen ein Starkregen-Frühalarmsystem im Einsatz, welches Bürgerinnen und Bürger vor rasch und kleinräumig auftretenden Starkregengefahren alarmiert. Die Alarmierung erfolgt in drei Stufen (S1-S3) per App, E-Mail, SMS und in der höchsten Stufe mit persönlichem Anruf. Die gewonnene Zeit hilft Schäden abzuwehren und im Extremfall Schlimmeres zu verhindern. Das Starkregen-Frühalarmsystem steht Bürgern kostenlos zur Verfügung.

Zum Test des Starkregen-Frühalarmsystems – FAS – erfolgt am Samstag, 6. Mai, um 11 Uhr ein Probealarm. Alle im FAS angemeldeten Bürger werden auf die hinterlegte E-Mail-Adresse und Telefonnummer benachrichtigt sowie mit einem persönlichen Anruf mit der Ansage „Starkregenalarm“ informiert. Prüfen Sie bitte vorab, ob Ihre Daten aktuell sind und ob die Starkregen-App auf Ihrem Handy installiert ist.

Noch nicht im FAS angemeldete Bürger können sich einfach über die Starkregen-App registrieren. Dazu ist lediglich die „Starkregen App“ vom App Store für iOS oder Android zu installieren und die Registrierung durchzuführen.

Nähere Informationen über das Starkregen-Frühalarmsystem und zum Anmeldevorgang finden Sie unter www.starkregen.de.

S1 VORWARNUNG
Fenster schließen, Rückstauverschluss und Wasserzutrittswege prüfen
S2 ÜBERFLUTUNGSGEFAHR
Keller, Tiefgaragen und überflutete Außenbereiche verlassen
S3 STURZFLUTGEFAHR
Höhere Räume oder Gelände aufsuchen Anweisungen der Rettungskräfte befolgen

Verhaltensregeln an den Baggerseen Untergrombach und Büchenau

Zum 1. Mai beginnt die Badesaison am Baggersee Metzgerallmend in Untergrombach. Der Badensee ist – auch überregional – ein beliebtes Ausflugsziel. Um einen angenehmen Aufenthalt zu gewährleisten, wird auf die wichtigsten geltenden Verhaltensregeln hingewiesen.

Das Grillen und Benutzen von Shishas am Baggersee ist ganzjährig untersagt. Grund für dieses Verbot ist die seit Jahren stetig ansteigende Waldbrandgefahr. Der Badebetrieb ist bis 22 Uhr gestattet. Nach 22 Uhr wird die Zugangsschranke zum Parkplatz verschlossen. Das Mitführen von Hunden ist während der Badesaison in der Zone der Liegewiese untersagt, außerhalb dieses Zeitraums nur mit Leinenzwang. Das Tauchen ist nur mit einer Tauchberechtigungskarte zulässig, die zuvor von der Stadt Bruchsal ausgestellt werden muss. Es ist ausschließlich der ausgewiesene Taucherein- und -ausstieg zu nutzen. Aus Rücksicht auf andere Badegäste ist übermäßiges Lärmen zu unterlassen.

Als Maßnahmen zum Naturschutz, vor allem des Biotops, werden zur Beginn der Badesaison spezielle Absperrungen aufgestellt. Das Betreten der Naturschutzzone ist auch vom Wasser aus untersagt. Für Abfälle sind die dafür vorgesehenen Abfalleimer zu nutzen.

Bei Anreisen mit dem Auto ist eine Parkgebühr in Höhe von zehn Euro und mit dem Motorrad in Höhe fünf Euro zu entrichten. Sollte der Parkplatz verlassen werden, ist eine erneute Einfahrt nur gegen Gebühr möglich.

Kassiert wird im Zeitraum vom 1. Mai bis 30. September an Wochenenden und an Feiertagen und während der Ferienzeit jeden Tag.

Weitere Informationen sowie alle geltenden Regelungen sind der Rechtsverordnung zu entnehmen.

Diese sind digital unter www.bruchsal.de und am Baggersee Gelände durch Beschilderung und in den Schaukästen einsehbar.

Baggersee Alte Allmend/Metzgerallmend Büchenau

Der Baggersee in Büchenau ist kein ausgewiesener Badensee, das Baden ist hier lediglich geduldet. Bitte beachten Sie folgende Verhaltensregeln:

Das Grillen und Benutzen von Shishas am Baggersee ist ganzjährig untersagt. Grund für dieses Verbot ist die seit Jahren stetig ansteigende Waldbrandgefahr. Hunde sind an der Leine zu führen. Das Hineinspringen vom Ufer aus ist verboten – es besteht Verletzungsgefahr! Das Tauchen ist nur mit einer Tauchberechtigungskarte zulässig, die zuvor von der Stadt Bruchsal ausgestellt werden muss. Es ist ausschließlich der ausgewiesene Taucherein- und -ausstieg zu nutzen.

Aus Rücksicht auf andere Badegäste ist übermäßiges Lärmen zu unterlassen. Die Naturschutzzone darf nicht betreten werden. Für Abfälle sind die dafür vorgesehenen Abfalleimer zu nutzen.

Weitere Informationen sowie alle geltenden Regelungen sind der Rechtsverordnung zu entnehmen.

Diese sind digital unter www.bruchsal.de und am Baggersee Gelände durch Beschilderung und in den Schaukästen einsehbar.

Jetzt noch schnell für den Bruchsaler Hoffnungslauf anmelden

Bereits zum 26. Mal findet der Bruchsaler Hoffnungslauf am Samstag, 6. Mai auf der gewohnten Strecke statt. In diesem Jahr steht das Ganze unter dem Motto „Laufend helfen“. Der Startschuss für den Hauptlauf fällt um 15 Uhr im Schulhof der Stirumschule Bruchsal. Wer sich noch anmelden möchte, kann dies unter <https://my.raceresult.com/232698> tun. Weitere Infos gibt es unter www.bruchsaler-hoffnungslauf.de

AFTERWORK is back!

Am 4. Mai geht es wieder los mit der erfolgreichen Afterwork-Veranstaltungsreihe im Bürgerpark/Atrium.

Von Mai bis September legen jeden Donnerstag im Monat namhafte DJs bei entspannter, lockerer Atmosphäre auf und laden zum Tanzen und Feiern ein – den Anfang machen bei der ersten Afterwork am 4. Mai die beliebten DJs Benito Blanco und MPM80.

Lassen Sie den Arbeitstag bei leckeren Speisen und Getränken ausklingen und genießen Sie zusammen mit Kollegen/-innen und Freunden/-innen die Abende. Der Eintritt ist frei.

Weitere Infos unter www.bruchsal-erleben.de.



Foto: BTMV

Das Outdoor-Klassenzimmer ist eröffnet

In dieser Woche wird es bunt auf dem Otto-Oppenheimer-Platz. In einem großen Zelt findet dort seit Montag, 24. April, im Rahmen der Kinderkunstaktion „Brusella“, initiiert von der Stabsstelle Wirtschaftsförderung/Stadtmarketing der Stadt Bruchsal, der Open-Air Kreativraum mitten im Stadtkern statt.

Zum Start durfte dort die Klasse 1c der Johann-Peter-Hebelschule Bruchsal mit ihrer Klassenlehrerin Sylvia Jaeschke die Biene „Brusella“ bemalen.

Insgesamt drei Kunstworkshops finden pro Tag statt. Dazu konnten sich die Schulen der Kernstadt sowie den Stadtteilen anmelden.

Jeden Tag werden bis zu 80 Grundschüler/-innen von der Musik- und Kunstschule im Outdoor-Klassenzimmer betreut und können die Holzschablonen der Brusella-Biene kunterbunt bemalen.

„Damit soll das Gemeinschaftsgefühl, dass die Kinder etwas zusammen machen, gestärkt werden“, sagt Lisa Christofzik vom Bruchsaler Stadtmarketing.

Wenn alle Bienen fertig bemalt sind, werden diese ab Ende Mai als Dekoration in Bruchsal und seinen Stadtteilen an verschiedenen Orten verteilt. Manche Bienen werden zudem mit einem QR-Code versehen, der die Teilnahme an einem Gewinnspiel ermöglicht.

Das Kinderkunstprojekt „Brusella“ wird vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg im Rahmen des Förderprogramms „Sofortprogramm Einzelhandel/Innenstadt“, finanziell gefördert.



Die Klasse 1c der Johann-Peter-Hebelschule in Bruchsal gestaltet die Biene „Brusella“
Foto: PRDL

Ahmadiyya-Gemeinde pflanzt erneut einen Baum für Bruchsal



Die Ahmadiyya-Gemeinde hat zum Jubiläum ihren dritten „Friedens- und Freundschaftsbaum für Bruchsal“ gepflanzt
Foto: Ahmadiyya-Gemeinde

Die Ahmadiyya-Gemeinde Bruchsal hat anlässlich des 100-jährigen Bestehens dieser Gemeinde in Deutschland einen weiteren, den dritten „Friedens- und Freundschaftsbaum für Bruchsal“ gepflanzt. Die Mitglieder der Gemeinde sehen sich integriert in Bruchsal und wollen mit der Pflanzaktion „Danke“ sagen für das Miteinander in der Stadt. Der Baum sei ein Sinnbild für die Verwurzelung der Gemeinde in Bruchsal, sagte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick. Die Ahmadiyya-Gemeinde unterhält eine eigene Moschee in der Eisenbahnstraße 8. Dort findet am 26. April ein Jubiläumsempfang statt. Am 1. Mai lädt die Gemeinde alle Interessierten zu einem „Tag der offenen Tür“ ein.

Fotowettbewerb

„Gemeinsam Nachbarschaft gestalten“

Anlässlich des bundesweiten „Tag der Nachbarn“ am 26. Mai lobt die Stadt Bruchsal auch in diesem Jahr wieder einen Fotowettbewerb mit dem Thema „Gemeinsam Nachbarschaft gestalten“ aus! Schicken Sie uns von 1. Mai bis zum 4. Juni einen Schnappschuss von gemeinsamen Aktivitäten mit Ihrem Nachbarn oder Ihrer Nachbarschaft!

Ob bei einer Pflanzaktion, einem gemeinsamen Spaziergang oder einem Nachbarschaftsfest – wir freuen uns auf Ihre Einsendungen! Die eingeschickten Fotos werden durch eine Jury bestehend aus Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick sowie Vertreter/-innen des Kulturamtes und der Pressestelle prämiert.

Die drei einfallreichsten Siegerfotos erwartet ein toller Nachbarschaftsgeschenkkorb im Wert von 100, 75 und 50 Euro.

Teilnehmen dürfen alle Bruchsaler Bürgerinnen und Bürger. Fotos können per E-Mail an buergerbeteiligung@bruchsal.de oder per Post an Stadt Bruchsal, Hauptamt, Abt. 2 Bürgermitwirkung und Repräsentation, Kaiserstraße 66, 76646 Bruchsal eingeschickt werden.

Weitere Informationen rund um den Fotowettbewerb und den Tag der Nachbarn finden Sie unter https://www.bruchsal.de/gestalten/buergermitwirkung/buergerengagement/aktionen+_projekte.

Rücksicht nehmen auf Natur und Wildtiere

Die Jäger vom Hegering Bruchsal weisen in allen Revieren mit Schildern darauf hin, dass man in Feld und Flur auf Wildtiere und auf die Natur allgemein Rücksicht nehmen soll. „Dies gilt insbesondere für die derzeitige Brut- und Setzzeit, in der Tiere einen besonderen Schutz brauchen“, sagt Udo Schäfer, Hegeringleiter von Bruchsal. Zu diesem Zweck hat der Hegering Bruchsal 100 Schilder in allen Revieren aufgestellt. Dies ist eine Gemeinschaftsaktion der Stadtverwaltung mit den Bruchsaler Jägern, um die Menschen für die Belange der Natur zu sensibilisieren. Die Schilder sollen an einen behutsamen und achtsamen Umgang mit der Natur erinnern und dass man sich im Wald und auf der Wiese dementsprechend verhält. Dazu gehört unter anderem, dass man Hunde an der Leine führt, auf den angelegten Wegen bleibt und keinen Grünschnitt oder gar Müll im Wald ablädt.



Andreas Grundel (links) und Udo Schäfer (rechts) vom Hegering sowie Steffen Golka von der Stadtverwaltung Bruchsal präsentieren die neuen Hinweisschilder
Foto: PRMS

Bürgerbüro

Öffnungszeiten Bürgerbüro und Servicecenter H7

Bürgerbüro – Otto-Oppenheimer-Platz 5 – MIT TERMIN via QR-Code!

Montag: 8 bis 12 Uhr

Dienstag: Geschlossen

Mittwoch bis Freitag: 8 bis 12 Uhr

Donnerstag: 14 bis 18 Uhr

Jeden ersten und dritten Samstag im Monat: 9 bis 12 Uhr

Servicecenter H7 – Hoheneggerstraße 7 – OHNE TERMIN!

Montag bis Freitag: 9 bis 16.30 Uhr

Samstag: 9 bis 13 Uhr

Kontakt:

Behördennummer: (072 51) 115

Telefon: (072 51) 79-500

E-Mail: buergerbuero@bruchsal.de

www.bruchsal.de/buergerbuero

Termin online buchen:

QR-Code scannen und direkt zum Buchungssystem!



Neues aus dem Bürgerbüro

Abteilung Umwelt und Mobilität

Kartierungen von Tieren und Pflanzen durch die Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

Auf der Bruchsaler Gemarkung werden ab April bis Ende November Kartierungen von Arten der Fauna-Flora-Habitat (FFH)-Richtlinie sowie weiteren Tieren und/oder Pflanzen durchgeführt. Die Untersuchungen erfolgen auf wenigen Stichprobenflächen, überwiegend im Außenbereich. Ziel ist es, langfristig die Qualität von Lebensräumen beziehungsweise das Vorkommen und Bestandstrends von Tier- und Pflanzenarten zu erfassen.

Die Untersuchungen erfolgen im Auftrag der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW). Eine Zuordnung von Ergebnissen zu Grundstückseigentümerinnen und -eigentümern oder Bewirtschaftenden findet bei der Erfassung und Auswertung der Kartierungen nicht statt. Es werden auch keine dauerhaften Markierungen auf der Fläche vorgenommen und keine neuen Schutzflächen abgegrenzt.

Im Rahmen dieser Erhebungen ist es den Kartierenden als Beauftragte der LUBW grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten

(§ 52 Naturschutzgesetz). Die Kartierenden betreten nur offene Landschaft und Wald im Außenbereich beziehungsweise nutzen das vorhandene Wegenetz. Fest umzäunte Privatgärten werden ohne Zustimmung nicht betreten. Die von der LUBW beauftragten Personen haben eine Kartierbescheinigung erhalten, die sie im Gelände mit sich führen.

Wirtschaftsförderung/Stadtmaking



Wirtschaftsförderung

Oberbürgermeisterin Petzold-Schick und das BMW-Autohaus Ungeheuer setzen Zeichen für Nachhaltigkeit und Elektromobilität

Das BMW-Autohaus Ungeheuer in Bruchsal hat kürzlich Besuch von der Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und von der Wirtschaftsförderin der kommunalen Wirtschaftsförderung, Birgit Welge, erhalten. Aktuelle Themen wie Nachhaltigkeit und Elektromobilität wurden diskutiert und an Beispielen präsentiert. Das Unternehmen, ein Teil der Emil Frey Gruppe, hat bereits in erneuerbare Energien investiert. Diese Investitionen sind ein wichtiger Schritt in Richtung einer nachhaltigeren Zukunft und zeigen, dass lokale Betriebe eine wichtige Rolle bei der Gestaltung spielen.



Foto: Wirtschaftsförderung

Bei einem Rundgang durch den Betrieb erhielt die Repräsentanten der Stadt Bruchsal einen Einblick in die bereits geleisteten Investitionen der Ungeheuer Automobile GmbH.

Das Autohaus Ungeheuer hat gezeigt, dass es sich der Herausforderung stellt und das Thema Elektromobilität ernst nimmt. Ein Highlight der Führung war der neue BMW iX1. Das neueste vollelektronische Modell von BMW, das nicht nur durch seine umweltfreundliche Technologie, sondern auch durch sein ansprechendes Design und seine hohe Leistung beeindruckt.

Die zunehmende Bedeutung von Nachhaltigkeit in der Automobilbranche erfordert nicht nur eine Veränderung der Produktionsprozesse, sondern auch eine Anpassung der Ausbildungsinhalte für zukünftige Fachkräfte. Nur mit ausreichend qualifizierten Mitarbeitern kann die Branche den neuen Anforderungen gerecht werden.

Ausbildungsinhalte und -methoden müssen entsprechend angepasst und die aktuellen Herausforderungen und Trends der Branche berücksichtigt werden, um die Innovationskraft der Automobilbranche zu sichern. Daher engagiert sich das Autohaus Ungeheuer für Veranstaltungen, wie beispielsweise die Auszubildenden-Börse.

Insgesamt war der Besuch von Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Birgit Welge im Autohaus Ungeheuer in Bruchsal ein aufschlussreiches Treffen für alle Beteiligten. Es hat gezeigt, wie wichtig es ist, in eine nachhaltige Zukunft und die Förderung der neuen Mobilität zu fokussieren.

Familienfreundliches Bruchsal

Internationales Frauencafé



Gefahren aus dem Internet – Trickbetrug mit Schocknachrichten? Infoabend mit der Präventionsstelle der Polizei

„Ich habe doch nichts zu verbergen ...“ – aber das eigene Handy oder Tablet speichert etliche Informationen, für die sich Kriminelle interessieren. Vielseitig sind die Tricks im Internet, um Nutzerinnen dazu zu bewegen, diese Daten preiszugeben. Ist jedoch zum Beispiel am Monatsende die Mobilfunkrechnung ungewöhnlich hoch, könnte es schon zu spät sein.

Schocknachrichten – ob per E-Mail oder am Telefon – zählen ebenfalls zum Trickbetrug, um als vermeintlich in Not geratene Person unter falscher Identität von gutgläubigen Geld zu erschwindeln.

Referentin Diana Eisele von der Präventionsstelle des Polizeipräsidiums Karlsruhe stellt am Montag, 8. Mai, in ihrem Vortrag die aktuelle Gefahrenlage vor. Sie informiert über Umgang mit persönlichen Daten, Recht am eigenen Bild und Gefahren beim Online-Dating.

Außerdem erläutert sie Hilfen für Geschädigte und klärt auf, wie mit betrügerischen Anrufen und Nachrichten umgegangen werden kann. Alle Interessierten sind eingeladen; wir freuen uns über Ihre Fragen und Anregungen. Dazu bieten wir am Montag, 8. Mai, 19.30 Uhr, im Haus der Begegnung, Tunnelstraße 27, Bruchsal, Getränke und Brezeln an.

Information:

Fürüzan Kübach, Integrationsbeauftragte Stadt Bruchsal
Telefon: (072 51) 79-58 65,

E-Mail: integrationsbeauftragte@bruchsal.de

Über uns

Das Internationale Frauencafé Bruchsal ist eine 2004 gegründete Initiative zur Integration und Sprachermunterung für Frauen aus Bruchsal und Umland. Neue Kontakte zwischen Frauen und das Kennenlernen verschiedener Kulturen und Weltanschauungen unterschiedlicher Herkunft stehen im Mittelpunkt der Treffen.



Nicht nur Cybermobbing, auch Betrügerei kann über verschiedene Kommunikationskanäle den Alltag erschweren

Foto: polizei-beratung.de

Aus den Schulen

Albert-Schweitzer-Realschule

„XLR, Speak on, Inputs, Outputs“ – Wie bitte?

Matthias Rodi, ein ausgebildeter Veranstaltungstechniker, war zu einem zweitägigen Workshop in die Albert-Schweitzer-Realschule eingeladen, um genau das nochmal zu klären und erklären. Nach kurzen Theorieeinheiten ging es sofort in die Praxis über und es wurden Kabel gesteckt und an der hauseigenen Anlage ausprobiert. Am Ende des ersten Tages ging es anschließend zu einem Auftritt unserer Schulband im Bürgerzentrum, bei dem man erneut einem Tontechniker über die Schultern schauen konnte.



Foto: A. Dörr

Nach einer Pizza, dem neuen Marvelfilm und einer viel zu kurzen Nacht im Schulhaus ging es am nächsten Morgen um 9 Uhr weiter. Heute stand die Bedienung des digitalen Mischpultes auf der Agenda. Auch hier wurden wieder unzählige Begriffe wie zum Beispiel Gain, Kompressor, EQ und so weiter geklärt. Durch ein zweites Mischpult von Matthias hatte jeder die Chance, ein Mischpult auch zu bedienen und sich auszuprobieren. Um 13 Uhr rauchten die Köpfe und ein sehr intensiver Workshop ging zu Ende. Danke an Matthias für den tollen praxisnahen Input, von dem wir alle viel mitgenommen haben! Ein großes Dankeschön geht an die Bildungsstiftung Bruchsal und an den Amateurtheaterverein Baden-Württemberg, die jeweils zur Hälfte die Kosten für dieses Wochenende übernahmen!

Heisenberg-Gymnasium



„Farbe bekennen für Kinderrechte“

In Zusammenarbeit mit der Organisation UNICEF hat die UNESCO-AG des HBG Bruchsal im Februar eine Ausstellung zum Thema Kinderrechte organisiert und in der Mensa den Mitschülerinnen und Mitschülern präsentiert.

Zur Bekräftigung dieser Aktion wurde beschlossen, aus Solidarität mit allen Kindern dieser Welt eine öffentlichkeitswirksame Aktion zum Thema Kinderrechte durchzuführen.

Es wurde beschlossen ein weißes Banner mit blauen Handabdrücken zu gestalten und dieses dann im Rathaus Frau Oberbürgermeisterin Petzold-Schick unter dem Motto „Farbe bekennen für Kinderrechte“ zu übergeben.

An einem Freitag fanden sich viele Schülerinnen und Schüler in der Mittagspause zusammen mit UNESCO-Koordinator Daniel Birmele im Pausenhof ein, um ihre Handabdrücke an einem weißen Banner zu hinterlassen.

Eine Woche darauf war es dann so weit: Die UNESCO-AG marschierte mit Plakaten und Banner unter Begleitung von Lehrerin Maria Helmling und Schulleiter Herr Manuel Sexauer zum Rathaus, wo sie schon erwartet wurden.

Frau Petzold-Schick nahm das Banner in Empfang und würdigte das Engagement der UNESCO-AG für ihre gelungene Aktion. Spontan erfolgte dann die Einladung zum Bürgerempfang im März. Hon



Im Einsatz für Kinderrechte

Foto: HBG

Schönborn-Gymnasium

Trauerfeier für die verstorbene Lehrerin Andrea Krauth



Foto: Privat

Am Freitag, den 21. April, fand um 14.30 Uhr am Schönborn-Gymnasium die schulische Trauerfeier für Andrea Krauth statt. In der sonnendurchfluteten, reich mit Blumen geschmückten Mensa gedachten viele trauernde Menschen ihrer allzu plötzlich und viel zu jung verstorbenen Lehrerin, Freundin und Kollegin.

Es war ein würdevolles Abschiednehmen und gleichzeitig ein Nachdenken darüber, was man bewahren und gleichsam als Vermächtnis an andere weitergeben könne – so betonte es eingangs der Schulkollegium Herr Vehmann, der durch die Trauerfeier führte. Dass Andrea Krauths Vermächtnis am Schönborn-Gymnasium ein sehr schönes und großes ist, war bereits in dem Trauerraum zum Ausdruck gekommen, der seit den Osterferien an einem zentralen Ort an der Schule eingerichtet worden war.

Auch die unterschiedlichen Beiträge während der Trauerfeier zeugten von einer großen Wertschätzung für die verstorbene Lehrerin. Schulleiter Georg Leber berichtete von Frau Krauths beruflichem Werdegang sowie ihren vorbildlichen pädagogischen Vorstellungen und würdigte sie mit warmen Worten. Auch die Elternbeiratsvorsitzende Frau Radziej, eine ganze Reihe von Schülerinnen und Schülern aus den unterschiedlichsten Klassen und verschiedene Kolleginnen und Kollegen trugen Erinnerungen an die Verstorbene vor. Eindringliche Fürbitten formulierte die Religionslehrerin Frau Dr. Jabbarian zusammen mit Schülerinnen und Schülern unterschiedlicher Jahrgangsstufen. Am Ende sangen alle gemeinsam das schottische Volkslied „Auld Lang Syne“.

Für die musikalische Untermalung der Trauerfeier sorgten Herr Wetzel am Klavier und die Klassen 5d und 6a. So war die Trauerfeier ein buntes Mosaik mit ganz verschiedenen Elementen: sehr persönliche Wortbeiträge und traditionelle Texte, christliche und säkulare Elemente, religiöse und nicht religiöse.

Als Zeichen der Erinnerung durfte man neben einem prächtigen Blumenstrauß auch einen in dunklem Violett blühenden Rosenstock namens „Wildberry“ bewundern, der demnächst im Park bei der Schule zum Gedächtnis an Andrea Krauth eingepflanzt wird.

Einen Trost angesichts der tiefen Trauer konnte auch der strahlende Sonnenschein liefern und das zarte Grün der neu erwachenden Natur, die man durch die großen Fenster der Mensa wahrnehmen konnte, die von Schülern mit Blumen geschmückt worden waren.

Es war eine sehr würdevolle Trauerfeier, in der die immense Wertschätzung für die beliebte Lehrerin facettenreich und authentisch zum Ausdruck kam.

(Th)

Die Schulgemeinschaft des Schönborn-Gymnasiums Bruchsal trauert um

Andrea Krauth

Oberstudienrätin

* 26. April 1964 † 11. April 2023

Frau Krauth unterrichtete seit 2005 Deutsch, Englisch und Ethik an unserer Schule. Sie war Mitglied der Schulkonferenz und in vielfältiger Weise außerunterrichtlich am Schönborn-Gymnasium tätig. Ihr großes Anliegen galt der Studien- und Berufsorientierung unserer Schülerinnen und Schüler. Frau Krauth war eine bei Schülerinnen und Schülern hochgeschätzte und prägende Lehrerpersönlichkeit.

Frau Krauths plötzlicher Tod macht uns traurig und fassungslos. Sie wird dem Kollegium, ihren Schülerinnen und Schülern und der gesamten Schulgemeinschaft sehr fehlen. Ihre fröhliche, warmherzige und hilfsbereite Art werden wir in dankbarer Erinnerung behalten.

Frau Krauths Familie gilt unser tiefes Mitgefühl und Beileid.

Für die Schulleitung	Für die Schülerinnen und Schüler
Georg Leber	Melina Stam
Schulleiter	Schülersprecherin
Für das Kollegium	Für die Elternschaft
Wolfgang Schneider	Heike Radziej
Vorsitzender des	Elternbeiratsvorsitzende
Personalrates	

Stirumschule



Neuer Schulfilm produziert von „Oleg“ – DANKE, Oleg!

Schon lange planten wir einen neuen Schulfilm. Dies erzählte ich in einem Gespräch unserem ukrainischen Mitarbeiter, der seit Mai 2022 zunächst unsere ukrainischen Schülerinnen und Schüler in den VKL-Klassen unterstützte und mit dem Erlernen der deutschen Sprache inzwischen im Rahmen des Programms „Rückenwind“ vom Kultusministerium auch Schülerinnen und Schüler fördert und in Sozialkompetenzen stärkt. Dies war der Start für unser gemeinsames Projekt. Ab diesem Zeitpunkt sah man Oleg immer wieder mit seiner Kamera durch das Schulhaus ziehen. Schülerinnen und Schüler unterschiedlicher Klassen, Lehrkräfte, Hausmeister und ich sind die Darsteller des neuen Films. Mit viel Feingefühl erstellte Oleg einen Film, der uns genau so zeigt wie wir sind. Unser Schulmotto „Wir leben die Vielfalt“ hat er hervorragend in vielen Sequenzen dargestellt. In der Woche nach den Osterferien versammelten sich alle Klassen, Lehrkräfte und die Verwaltung in der Sporthalle und unser neuer Film wurde gezeigt. Voller Spannung schauten wir den Film an und es ist

ein voller Erfolg. Oleg, Oleg-Rufe und viel Applaus spendeten alle in der Halle. Oleg war sehr berührt und vergoss einige Tränen der Rührung; ebenso viele Lehrkräfte.

Eine schöne Geschichte für Oleg, seine Frau Iryna, die ebenso unsere VKL-SchülerInnen unterstützte und Katja, seine zweijährige Tochter, die nach Kriegsausbruch in der Ukraine von Freunden aufgenommen wurden und glücklicherweise nun bei uns an der Stirumschule gelandet sind. Er wollte hiermit seinen Dank für die herzliche Aufnahme bei uns ausdrücken. Dies ist ihm hervorragend gelungen. Anfang Mai wird der Film auf unserer Homepage zu sehen sein. www.stirumschule.de

In dem Abspann des Films schreibt er „Von Oleg mit Liebe“.
DANKE, Oleg!
L. Blank, Rektorin



Applaus für Oleg! Foto: A. Lüdcke

Parteien/Wählervereinigungen

SPD-Stadtverband

SPD-Ortsverein Bruchsal

Frühlingsempfang zum Tag

Die Jusos Bruchsal laden zum traditionellen Frühlingsempfang zum Tag der Arbeit, am 1. Mai um 13 Uhr am Otto-Oppenheimer-Platz/Kübelmarkt, ein. Bei Gegrilltem und Getränken haben Bürger/-innen die Gelegenheit mit Gemeinderatsvertretern und Kreisräten der SPD, Jusos und Gewerkschaftsvertretern ins Gespräch zu kommen.

Freiwillige Feuerwehr

Abteilung Bruchsal

Abteilungsversammlung Bruchsal, Teil 2/2

Bürgermeister Andreas Glaser überbrachte die Grüße der Stadt Bruchsal. Bei dem breiten Einsatzspektrum der Feuerwehr ist es immer wieder faszinierend, wie gut und schnell die Einsatzlagen abgearbeitet werden. Dies geht natürlich auf eine gute Ausbildung und stetige Übungen zurück. Die von jedem Einzelnen in der Freizeit abgeleistet wird. Er bedankte sich für die Einsatzbereitschaft und das Engagement bei diesem Dienst für die Allgemeinheit.

Feuerwehrkommandant Bernd Molitor überbrachte die Grüße der Feuerwehr Bruchsal. Er dankte der Abteilung Bruchsal für die Leistung bei den Einsätzen, immerhin hat die Bruchsaler Abteilung die Hauptlast der Einsätze zu tragen. Aktuell wird für den Feuerwehr Bedarfsplan mit einem beauftragten Gutachten analysiert, an welchen Punkten eine Entlastung/Unterstützung möglich ist. Molitor dankte für die Einsatzbereitschaft der motivierten Mitglieder und der guten Jugendarbeit.



Gewählter Abteilungsausschuss mit Bürgermeister Andreas Glaser, Feuerwehr- und Abteilungsführung Foto: tcz

Bei der anschließenden Wahl des Abteilungsausschusses wurden Patrick Wiench, Richard Knebel, Heiko Berroth, Caroline Maier, David Wiench und Dominic Ille gewählt. Bei der Wahl für das Mitglied im Feuerwehrausschuss fiel die Wahl auf Stefan Simon.

Bürgermeister Andreas Glaser konnte noch zwei Ehrungen der Stadt vornehmen. Es wurden Dominic Ille für 15-jährige und Heribert Zöller für 30-jährige Mitgliedschaft bei der Feuerwehr Bruchsal geehrt. Feuerwehrkommandant Bernd Molitor konnte noch einige Beförderungen vornehmen. Zur Feuerwehrfrau wurde Antonia Isele und zum Feuerwehrmann wurden Benny Hagel, Jonas Keim, Justin Otto und David Schleicher ernannt. Zur Oberfeuerwehrfrau wurden Carmen Schleicher und Annalena Ernst, zum Oberfeuerwehrmann Lukas Hettmannsperger ernannt. Martin Adam wurde zum Löschmeister, Thomas Hoffmann und Patrick Wiench zum Oberlöschmeister sowie Florian Höfs und Christian Maier zum Hauptlöschmeister ernannt. Zum Oberbrandmeister wurden Christian Bergerhausen, Michael Herrmann, Richard Knebel, Stefan Seeburger und Stefan Simon ernannt.

Abteilungskommandant Martin Schleicher erinnerte zum Abschluss der Versammlung an die Hauptversammlung der Feuerwehr Bruchsal am 21. April und schloss die Sitzung mit dem Leitspruch „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“.

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne



Premiere an der Jungen BLB

Astrid Lindgren

Ronja Räubertochter

Ab 6 Jahren/erste Klasse

Am Freitag, 5. Mai, zeigt die Badische Landesbühne um 15 Uhr im Großen Haus in Bruchsal die Premiere von „Ronja Räubertochter“.

Ronja ist ein richtiges Räubermädchen: klug, wild und unabhängig. In Birk hat sie einen Freund gefunden, doch ihre Eltern sind in einen Bandenstreit verstrickt und gegen die Freundschaft. Die beiden Räuberkinder reißen aus. Nach und nach überwinden die Eltern ihre Vorurteile. Ronja Räubertochter ist ein Aufruf zum respektvollen Umgang miteinander und mit der Welt. Ein Sommerstück für die ganze Familie.



Ronja Räubertochter

Foto: Sonja Ramm

Die Schwedin Astrid Lindgren (1907-2002) zählt zu den bekanntesten Kinder- und Jugendbuchautorinnen. Sie ist Schöpferin zahlloser Kinderwelten, die von starken Heldinnen und Helden bewohnt werden. Mit Ronja Räubertochter schrieb sie 1981 ihren letzten Roman. Mit: Alexander Braun, Kim Vanessa Föding, Frederik Kienle, Hannah Ostermeier, Magdalena Suckow, Luis Volkner, Inszenierung: Renat Safiullin, Ausstattung: Stefan Weil

Kartenvorverkauf:

Badische Landesbühne

Telefon (072 51) – 72 7(23)

E-Mail: ticket@dieblb.de

www.reservix.de

Das letzte Café Europa

7. Mai 2023, Exil Theater

Flüchtlingsgespräche und Anderes von Bertolt Brecht

„Europa hatte nicht immer denselben Namen noch dieselbe Aufteilung hinsichtlich der wichtigsten Völker, die es bewohnten und was deren Zusammensetzung angeht, so lässt sie sich unmöglich im Einzelnen angeben, da es keine Historiker gibt, die uns einen Faden an die Hand geben können, der imstande wäre, uns aus diesem Labyrinth herauszuführen.“

Dieser Text von Diderot eröffnete im Oktober 2004 das Café Europa. Seitdem haben wir dort in über 120 Matineen literarische Blicke auf unseren Kontinent – und auch darüber hinaus – geworfen. Dabei war Bertolt Brecht einer der meistgelesenen Autoren.

Bevor das Café Europa zum Ende der Intendanz Carsten Ramm im Mai seine Tore schließt, ist Brecht dort noch einmal unser Gast: Wir wollen von ihm wissen, was er aus seiner Zeit zu unserer Zeit zu sagen hat.

Mit: René Laier, Evelyn Nagel, Carsten Ramm

Künstlerische Leitung: Carsten Ramm

Karten für die Vorstellung am 7. Mai um 11 Uhr im Exil Theater gibt es bei der Badischen Landesbühne, Telefon (072 51) – 72 7(23), ticket@dieblb.de

Bruchsal Erleben



Bruchsaler Tourismus Marketing & Veranstaltungen GmbH

Wandern mit der Oberbürgermeisterin am 14. Mai

Ganz nach dem Motto „Wanderschuhe an und los!“ veranstaltet die Touristinformation Bruchsal am Sonntag, 14. Mai eine Wanderung rund um Obergrombach. Auf einer Teilstrecke des Wanderwegs BR12 laden Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Wanderführer Kurt Bittrolff alle Wanderbegeisterten ein, sie am „Tag des Wanderns“ zu begleiten. Los geht die Wanderung um 10 Uhr beim Parkplatz des Tennisclubs Obergrombach.



Wandern in Bruchsal

Foto: Staronwerk

Die Teilnehmer/-innen erwartet eine circa zweistündige Wanderung durch die wunderschöne Bruchsaler Natur, auf der sie allerlei Wissenswertes über Flora und Fauna erfahren. Die ersten Wanderer erhalten eine kleine Überraschung (solange Vorrat reicht), so Sabrina Burkhardt von der Touristinformation, welche die Wanderung begleitet.

Um Voranmeldung bei der Touristinformation wird gebeten, aber auch Kurzentschlossene sind willkommen. Empfohlen wird festes Schuhwerk und der Witterung angepasste Kleidung.

Alle Beteiligten freuen sich auf zahlreiche Teilnehmer/-innen und einen entspannten Wandertag.

Unser Tipp für Mai –

„Kulinarische Verführung – eine Genusstour durch Bruchsal“

Am 13. Mai findet wieder die beliebte „Kulinarische Verführung“ statt, bei der Sie unser Stadtführer Ralf Freitag mit auf einen genussvollen Schlemmerumgang durch Bruchsal nimmt. Los geht die circa dreistündige Tour um 10 Uhr am Servicecenter „H7“ und der Preis pro Teilnehmer beträgt 27 Euro. Eine Voranmeldung bis zum 6. Mai bei der Touristinformation ist obligatorisch.

Weitere Informationen: Touristinformation im Servicecenter „H7“, Hoheneggerstraße 7, 76646 Bruchsal, Telefon (072 51) 50 594-61, E-Mail: touristinformation@btmv.de.

AfterWork im Atrium am 4. Mai

Am 4. Mai geht es wieder los mit der erfolgreichen AfterWork-Veranstaltungsreihe der BTMV auf dem Areal im Atrium am Bürgerpark, präsentiert von Select.

Von Mai bis September legen jeden Donnerstag im Monat namhafte DJs bei lockerer Atmosphäre auf und laden zum Tanzen und Feiern ein – den Anfang machen bei der ersten AfterWork am 4. Mai die beliebten DJs Benito Blanco und MPM80. Weitere Termine sind der 1. Juni, der 6. Juli, der 3. August und der 7. September.

Freuen Sie sich auf erfrischende Cocktails, eine Weinbar und leckere Speisen – im Atrium ist für jeden etwas dabei für einen entspannten Feierabend. Der Eintritt ist frei.

Weitere Infos unter www.bruchsal-erleben.de.

Deutsches Musikautomaten-Museum

Kinder- und Frauenarbeit im Heimgewerbe am Anfang der Musikautomatenproduktion

Tag der Arbeit, 1. Mai, 14 Uhr

Themenführung mit Kira Kokoska

Musikautomaten brachten früher viel Freude ins Haus. Vor ihrer industriellen Fertigung wurden sie zum großen Teil in Heimarbeit produziert. Diese Produktion war mühselig und wurde schlecht bezahlt. Ganze Familien versuchten, ihren kläglichen Lebensunterhalt aus der Landwirtschaft mit dieser Arbeit etwas aufzubessern. Der Mann fertigte die Uhr und das Musikwerk oder schnitzte die Figuren, Frau und

Kinder malten oft die Schilder der Uhren und steckten die Walzen für die Musikwerkmacher. Mit Beginn der Industrialisierung wurden die Automaten schließlich in Lohnarbeit hergestellt. Die Führung am „Tag der Arbeit“ informiert über diese Zeit der Produktion von Musikautomaten und über die Menschen, die an der ihrer Herstellung beteiligt waren.

Ohne Anmeldung, Teilnahme begrenzt

Kosten: Eintritt 8 Euro, ermäßigt

4 Euro, zuzüglich 2 Euro Führungsgebühr (inklusive Schloss Bruchsal und Stadtmuseum)

Weitere Informationen unter: www.dmm-bruchsal.de oder Telefon (072 51) 74 26 52 (Dienstag bis Freitag 9 bis 16 Uhr)

Musik auf dem Jahrmarkt und auf der Straße

Sonntag, 7. Mai, 14 Uhr

Themenführung mit Kira Kokoska

Ende des 19. Jahrhunderts nahm das kommerzielle Freizeitangebot in den Industriestädten spürbar zu. Tanzlokale, Variété, Music-Hall, Singspielhalle, Rummelplätze oder Vergnügungsparks wurden Anlaufstelle für das kleinbürgerliche und aus dem Arbeitermilieu stammende Volk. Gefördert wurde das sich verändernde Freizeitverhalten durch die Einführung des Acht-Stunden-Tages nach dem Ersten Weltkrieg, das „Goldene Zeitalter“ der Musikautomaten. Ihre Musik war allgegenwärtig und in den Gaststätten, Kaffeehäusern, in Kellern und auf den Straßen zu hören. Jahrmarktsorgeln trugen durch ihre oft aufwendige Gestaltung und ihre Lautstärke zur Unterhaltung bei. Moderne Musik und Tanzmusik wie Jazz und populäre Schlager waren sehr gefragt – ein wahrer Tanzboom entstand. Auf solche Entwicklungen reagierte die Musikautomaten-Industrie und produziert Orchestrien, die die typische Instrumentierung Klavier, Geige, Schlagzeug und Saxophon aufwiesen. In der Führung erleben die Besucher/-innen eine Welt des Freizeitvergnügens, die von der mechanischen Musik geprägt war.

Teilnahme begrenzt

Kosten: 8 Euro, ermäßigt 4 Euro, zuzüglich 2 Euro Führung (inklusive Schloss Bruchsal)

Weitere Infos: www.dmm-bruchsal.de,

Telefon (072 51) 74 26 52 (Dienstag bis Freitag, 9 bis 16 Uhr)

Jazzclub Bruchsal



Adam Ben Ezra – Kontrabass-Phänomen und Multiinstrumentalist

17. Juni, 20 Uhr

In den letzten zehn Jahren hat das Kontrabass-Phänomen und Multiinstrumentalist Adam Ben Ezra den Kontrabass neu definiert, ihm neues Leben eingehaucht und viele mit seiner makellosen Musikalität und seinem markanten Songwriting inspiriert. Damit hat er sich einen einzigartigen Platz in der heutigen internationalen musikalischen Landschaft erarbeitet.



Adam Ben Ezra Foto: Diego Garcia

Mit bisher weit über zwanzig Millionen Aufrufen seiner Videos und einer starken Fangemeinde auf allen Social-Media-Plattformen ist Adam ein echter Internetstar. Sein Erfolg ist nicht auf das Internet beschränkt: Mit Hunderten von Shows in ganz Europa, den Vereinigten Staaten und darüber hinaus. Nachdem er sich mit Größen wie Snarky Puppy, Pat Metheny, Victor Wooten und Richard Bona – um nur einige zu nennen – die Bühnen geteilt hat, ist Adam kein Unbekannter auf Festivals und fühlt sich vor Publikum wirklich zu Hause. Seine Arbeit wurde in branchenführenden Medien wie BBC, CBS News, Time Magazine und The British Telegraph gezeigt, um auch hier nur einige zu nennen. Jazz FM hat seine Auftritte als „schillernde Virtuosität und atemberaubende athletische Leistung“ definiert.

Tickets: 25 Euro bekommt man unter: www.jazzclub-bruchsal.de

LOCAL HEROES – Schmitt – Soul, Rock, Diskofunk

5. Mai, 20 Uhr

Die Diskofunkrock-soul-partyband aus dem Rhein-Neckar-Raum kennt nur ein Ziel: Grooven bis zum Abwinken. Die musikalischen Infusio-

nen der energiegeladenen Kapelle gehen direkt ins Blut gehen. Und in die Beine.

SCHMITT covert Klassiker von legendären Acts wie Michael Jackson, Chaka Khan, Lionel Ritchie, Chic, Sister Sledge, Donna Summer, Rose Royce, Earth, Wind & Fire, Prince und macht auch vor den Hits von Bruno Mars, Alice Merton oder DNCE nicht halt.

Standup Comedy – Open Mic

6. Mai, 20 Uhr

Wir bieten diese Veranstaltung bei freiem Eintritt „auf Hut“ an und vertrauen auch im Namen der Künstler*innen auf Ihre Großzügigkeit. Bei diesem Comedy Open Mic im Jazzclub Bruchsal präsentieren Newcomer und erfahrene Comedians aus der Umgebung ihr Material und testen neue Witze aus. Kommen Sie vorbei für ein Lachmuskel-Workout der Extraklasse.

Moderiert wird das Ganze wieder von Schauspieler und Comedian Lukas Bendig. Wer selbst auf der Bühne stehen möchte, meldet sich bitte an lukas-bendig@web.de.

Adresse: Jazzclub Bruchsal, Am Alten Schloss 22, Bruchsal

Kunstverein „Damianstor“



Thomas Kitzinger - Erfundene Nähe

Bei der Betrachtung der Bilder des in Freiburg lebenden und arbeitenden Malers Thomas Kitzinger werden wir mit einer ganz eigenen Form realistischer Verfremdung konfrontiert. Mit kühler Eleganz und Distanz porträtiert er Menschen, Pflanzen und Objekte, indem er ihnen etwas von ihrem organischen Leben nimmt, bevor sie für ihn bildwürdig werden.



Porträt - Ölfarbe auf mit Acryllack beschichteter Aluminiumplatte

Foto: Kitzinger

Seine Malerei hat dadurch etwas Bildhauerisches, denn die dargestellten Personen, Pflanzen und Objekte scheinen wie aus der Fläche gemeißelt. Thomas Kitzinger tilgt jede malerische Spur, wodurch die skulpturenhafte Ausstrahlung noch verstärkt wird und erschafft sich in seinen Bildern, unabhängig von seinen jeweiligen Sujets, seine eigene Realität, die mit der tatsächlichen Realität nicht kongruent sein muss.

Die Ausstellung findet in Kooperation mit dem Bruchsaler Schloss vom 30. April bis zum 28. Mai zeitgleich in den Räumen des Bruchsaler Schlosses und des Bruchsaler Kunstvereins im Damianstor statt. Der Eintritt im Damianstor ist frei, im Schloss kann die Ausstellung nur im Rahmen eines Schlossbesuchs besichtigt werden. Anschließend am Eröffnungssonntag ist der Eintritt ins Schloss beim Vorzeigen einer Einladungskarte des Bruchsaler Kunstvereins frei.

Öffnungszeiten: Kunstverein Damianstor: Samstag 14 bis 17 Uhr und Sonntag 11 bis 17 Uhr, Schloss: Dienstag bis Sonntag 10 bis 17 Uhr. Montags geschlossen.

Musik- und Kunstschule



Kunstschule

„Fall 229 – Golden Maggie“

Die Kids-Theaterklasse ab 8 Jahren der Musik- und Kunstschule Karlsdorf-Neuthard feiert Premiere in Bruchsal und Oberhausen-Rheinhausen.

Wir alle kennen sie, unsere drei beliebten Detektive. In diesem Fall geraten sie auf ein Forschungsschiff und mir nichts dir nichts in eine Meuterei! Was planen die Wissenschaftler? Warum wurde das Schiff entführt? Und welcher Theorie kann man noch glauben?

Ein spannender Kriminalfall auf hoher See für Kinder ab 6 Jahren und Erwachsene in einer Eigenproduktion der Theaterklasse unter der Regie von Caroline Scheringer.

Theater im Kunsthof, Moltkestraße 17a, Bruchsal

Samstag, den 29. April um 18 Uhr

und

Donnerstag, den 4. Mai um 17.30 Uhr

Speichertheater, Jahnstraße 2, Oberhausen-Rheinhausen

Donnerstag, den 11. Mai um 18 Uhr

Eintritt: 6 Euro / 4 Euro ermäßigt.

Reservierungen unter kunst@muks-bruchsal.de oder unter 07251-913413 oder direkt an der Ticketskasse vor Vorstellungsbeginn.

Große Drahtfiguren

Drahtfiguren haben einen ganz eigenen Charme, sie sind transparent und leicht, aber dennoch stabil und fest.

Der Karlsruher Künstler Tomo lädt Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene dazu ein, sich gemeinsam intensiv dem Gestalten mit Metalldraht zu widmen. Er unterstützt die Teilnehmer/-innen durch gekonnte Handgriffe der eigenen gegenständlichen Vorstellung näher zu kommen.

Der Wochenendkurs findet am 6. und 7. Mai, jeweils 14 bis 18 Uhr, in der Steinwerkstatt im Kunsthof der Musik- und Kunstschule Bruchsal, Moltkestraße 17a, statt.

Die Kosten betragen einmalig 72 Euro.

Informationen unter (072 51) 91 34-0. Anmeldung über die Homepage der Musik- und Kunstschule Bruchsal (www.muksbruchsal.de).

Schloss Bruchsal



Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg sucht engagierte Mitarbeiter/-innen (m/w/d) in der Zentrale

Für die Zentrale der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg in Bruchsal suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt jeweils eine/n

- Assistenz der Geschäftsführung (w/m/d) in Vollzeit
- Mitarbeiter (w/m/d) für die Verwaltung mit dem Aufgabengebiet Organisation in Vollzeit

Weitere Informationen:

<https://www.schloesser-und-gaerten.de/wir-ueber-uns/karriere>

Stadtbibliothek



Monatlicher Spielertreff in der Stadtbibliothek

In der Stadtbibliothek Bruchsal kann am Donnerstag, 4. Mai, 16 bis 18 Uhr, wieder intensiv gespielt werden. Neue und bekannte Brett- und Kartenspiele stehen zur Auswahl. Alle Altersgruppen sind willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Spielertreffs finden jeweils am ersten Donnerstag eines Monats statt. Die nächsten Termine sind am 1. Juni und am 6. Juli. Weitere Informationen erhalten Sie unter (072 51) 79-310 oder unter bibliotheken.komm.one/bruchsal.

Kleine Kinder – große Fragen.

Wie kann Erziehung zu einem toleranten Miteinander gelingen?

Wie soll man mit Fragen von Kindern zu Vielfalt und Diskriminierung umgehen? Haben Kinder Vorurteile? Nehmen sie Diskriminierung und Rassismus wahr? Ist Rassismus eine angelernte Verhaltensweise? Die Stadtbibliothek Bruchsal lädt ein zu einem Online-Seminar für Eltern, Erzieher/-innen, Pädagog/-innen und andere Interessierte am Dienstag, 9. Mai um 18 Uhr. Rihab Chaabane, Heilpädagogin aus Freiburg, leitet durch das Seminar über Fragen von Kindern, die uns Erwachsenen oft unangenehm sind. Den kostenfreien Link erhalten Sie über die Stadtbibliothek. Bitte anmelden über stadtbibliothek@bruchsal.de oder telefonisch unter (072 51) / 79-311.



Foto: Rihab Chaabane

Städtisches Museum

Gut behütet: Ein Barett der Frühen Neuzeit im Städtischen Museum Bruchsal

Diese Woche schreibt Linda Obhof, Mittelalterarchäologin und Leiterin der Brettenner Stadtmuseen, über ein interessantes Objekt der Bruchsaler Sammlung:

„Im Jahr 1950 fanden im Alten Schloss in Bruchsal Grabungen statt. Aus dieser Grabung stammt ein Filzbarett (Inventar-Nummer 71.47), das – zusammen mit dem Fund eines Bundschuhs – der Zeit um 1500 zugeschrieben wird und bis 1971 in einer Privatsammlung aufbewahrt wurde. Das Stück wird heute im Städtischen Museum im Schloss Bruchsal aufbewahrt. Die auf der Inventarkarte



Barett aus der Schausammlung des Städtischen Museums Bruchsal Foto: IG Gewand

als "Klappmütze aus braunem Filz" bezeichnete Kopfbedeckung ist äußerst interessant, denn es handelt sich nicht um ein offensichtlich gestricktes Stück, wie sie um 1500 nicht nur aus Schriftquellen oder von vorhandenen Originalen aus Nürnberg bekannt sind, sondern um ein gefilztes Barett aus heute braunem Filz. Textile Artefakte erscheinen nach Jahrhunderten der Boden- oder Fehlbodenlagerung häufig braun, obwohl sie einst farbig waren.

Das Barett hat eine Höhe von circa zehn Zentimeter und einen Gesamtdurchmesser außen von etwa 69 Zentimeter. Das Stück wurde vermutlich aus einem Stück angefertigt. Die Krempe wurde scharf umgeknickt. Interessant ist auch die Kalotte, also das Kopfstück, das scharf gekantet plattgefaltet wurde. Ob das Barett schon vor der Einbringung in die Verfüllung des Turms plattgedrückt war, oder ob dies von der Bodenlagerung herrührt, ist leider nicht bekannt. Eine besondere Entdeckung sind Reste von Flor aus eingefilztem Schaffell, die sich im Innern der Krempe befinden, da sie dort vor der Abnutzung oder Verwitterung gut geschützt waren.

Barette waren im frühen 16. Jahrhundert sehr beliebt und blieben für sehr lange Zeit Teil der männlichen und etwas später auch der weiblichen Mode. Die Ausföhrung der Barette war nicht nur von deren Nutzung abhängig, sondern auch von der aktuellen Mode. Besonders im modischen Umfeld der Landsknechte und am Hof zeigen sich extravagante Varianten mit durchgezogenen Bändern und anderem Schmuck.

Bei dem Barett aus Bruchsal handelt es sich vermutlich um eine schlichte Variante des frühen 16. Jahrhunderts. Es verfügt über eine durchgehende Krempe wie ein Filzhut des ausgehenden 15. Jahrhunderts, hat jedoch einen eher flachen Kopfteil, der sich allerdings schon an frühe Barett-Formen um 1500 annähert.

Barette wurden von Barettmachern auf Märkten verkauft, außerdem gab es im 16. Jahrhundert einen regen Importmarkt entsprechender Kopfbedeckungen."

Volkshochschule Bruchsal



Am Alten Schloss 2 | 76646 Bruchsal
www.vhs-bruchsal.de

30105 Wege aus dem Stress: Einführungskurs Tai Chi Freitag, 28. April, 10.10 bis 11.40 Uhr, zehnmal, Bürgerzentrum, Seminarraum 2. In diesem Seminar geht es darum, spielerisch Bewegung, Atmung und Haltung mit den Bewegungsformen des Tai Chi zu entdecken und Möglichkeiten zu erhalten, in den Bewegungen freier und fließender zu werden, in der Haltung aufrichtiger und gelöster. Tai Chi bietet leicht anwendbare Hilfen für den stressbelasteten Alltag und Möglichkeiten, immer wieder zu seiner Mitte zu finden. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, Decke oder Matte.

30507 Köstliche Mittelmeerküche - eine kulinarische Reise rund ums Mittelmeer Donnerstag, 4. Mai, 17.30 bis 21.30 Uhr, Konrad-Adenauer-Schule, Lehrküche. Rezepte aus Griechenland, Italien, Spanien und Südfrankreich. Wir kochen ein fünf-Gänge-Menü aus marktfrischen Zutaten: frischer Fisch und Schalentiere, Lammfleisch und leckeres Gemüse. Zum Abschluss gibt es ein fruchtiges Dessert. Bitte mitbringen: Geschirrtuch, Restebehälter, ein Getränk und evtl. ein scharfes Messer.

30126 Yoga - freier Atem und innere Ruhe Dienstag, 2. Mai, 19.10 bis 20.10 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 2. Yoga bietet als ganzheitliche Praxis mit seinen Körperübungen vielfältige Ansatzmöglichkeiten, um Verspannungen sowie Blockaden des Atems und des Energiehaushaltes zu bewältigen. Die Übungen werden spannkraftig, aber ohne Leistungsdruck ausgeführt. Neben einem speziellen, individuell gestalteten Tageskonzept, bekommen die Teilnehmenden eine Fülle von Anregungen, wie sie mit Hilfe von Yogaübungen wieder mehr Kraft für die Bewältigung des Alltags finden können. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung und eine Wolldecke oder Gymnastikmatte.

40403A Deutsch als Fremdsprache, Kompetenzstufe A2.2, ab 2. Mai, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, jeweils 18 bis 20 Uhr (24x), Gelände Int. University.

40409 Deutsch B1 Prüfungsvorbereitung, Samstag, 6. und 13. Mai, 10 bis 14 Uhr, Altes Feuerwehrhaus.

10104 Führung durch Weinheims Grüne Meile, Samstag, 29. April, 11 bis 17 Uhr, Am Schloß - kleiner Parkplatz/Lützelsachsen Straße. Gebühr: 15 Euro. Wir beginnen die Führung am Mausoleum der Freiherren und Grafen von Berckheim, Nach einem circa zweistündigen Rundgang geht es zum Marktplatz, wo wir die Mittagspause verbringen. Danach lernen wir die wichtigsten Gebäude, die Geschichte und

die Gegenwart des Marktplatzes kennen. Zum Schluss besuchen wir den kleinen Rosengarten, eine private Anlage.

Auskünfte (072 51) 79 304

Die Willi Bühne



Spätzle al dente, Sex und Dolce Vita

Er ist hin- und hergerissen, Spaghetti oder Wurstsalat. Mediterranes oder Kässpätzle? Roberto Capitoni, wurde 1962 im Allgäu geboren, zog 1980 nach Stuttgart, dann über Köln nach Koblenz und lebt heute in Lahnstein. Seit 1981 ist er auf deutschen Bühnen unterwegs, der unbeugsame schwäbische, doch italophile Allgäuer. Spätzle al dente oder doch lieber Spaghetti mit Rote Beete? Ein großer Deutscher gefangen in einem kleinen italienischen Körper, aber mit schwäbischer Seele. Auch bekannt aus seinen TV-Auftritten im Kölner Treff, Stuttgarter Besen, Kabarett aus Franken, bei Mario, in der Mäulesmühle, bei den Wühlmäuse und im NDR. Ist er nun ein zuverlässiger, sparsamer und ordnungsliebender Schwabe oder der spendable, spontane, begeisterungsfähige und zu jeder Feier bereite Südländer? Ein Leben zwischen Amore und Kehrwoche? Roberto Capitoni spitzt Skurriles gekonnt zu, ein wahres Energie- und Temperamentbündel voller Power, Witz und Komik und ständig unter Strom. Ein Meister der Gestik und Mimik und die Zuschauer werden auch in Bruchsal auf seiner Reise durch zwei Kulturen reichlich Gelegenheit haben, Tränen zu lachen. Und das auf Einladung von Willi die Bühne im Brusler Kulturtempelchen Exil-Theater am Samstag, 6. Mai um 20 Uhr. Über willidiebuehne@posteo.de sind Platzreservierungen möglich. jobei.



Roberto Capitoni bei Willi die Bühne

Foto: Kai Müller

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.

2. Korinther 5,17

Evangelische Christuskirchen Unter- und Obergrombach



Gottesdienst:

Sonntag, 30. April,

10 Uhr: Gottesdienst mit Konfirmandengespräch in der Gustav-Adolf-Kirche Obergrombach mit anschließendem Brunch, Pfarrerin Andrea Knauber.

11 Uhr: Ki-Tee-Go Kindergottesdienst in der Schlosskirche Obergrombach mit dem Kigo-Team: Marion Kretz und Eva Kuntze

Telefonpredigt:

Die aktuellen Andachten und Predigten von Pfarrerin Andrea Knauber sind auch telefonisch abrufbar. Wählen Sie hierzu die lokale Rufnummer (072 57) 917 49 99.

Termine unter der Woche:

Freitag, 28. April,

10 Uhr: Bibelgespräch am Morgen im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche, Leitung: Kerstin Brendelberger.

Montag, 1. Mai,

11 Uhr: Maifest des Fördervereins der Christuskirche e.V. in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, der Vorstand.

Mittwoch, 3. Mai,

19 Uhr: Innehalten im Alltag – das besondere meditative Abend- und Friedensgebet in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Pfarrerin Andrea Knauber.

Freitag, 5. Mai,

19 Uhr: Vorabendgottesdienst zur Konfirmation mit Feier des Hl. Abendmahls in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach für die Familien der Konfirmanden, Pfarrerin Andrea Knauber.

Bei Anliegen und Fragen

erreichen Sie das Pfarramt unter Telefon (072 57) 92 42 89 oder Pfarrerin Andrea Knauber unter (072 57) 90 30 70.

Sie können uns auch eine E-Mail schreiben unter: christuskirche.bruchsal@kbz.ekiba.de.

Gottesdienste erfahren Sie von der Homepage:

www.christuskirchen.de

Evangelische Kirchengemeinde Heildelshelm



Gottesdienste Stadtkirche

Herzliche Einladungen zu den Gottesdiensten anlässlich der Konfirmationen

28. April, 19 Uhr: Abendandacht mit Abendmahl aller Konfis in der Stadtkirche Heildelshelm

30. April, jeweils 10 Uhr: Konfirmandengesprächsgottesdienst, gestaltet durch die Konfis – zeitgleich in den Kirchen in Heildelshelm und Helmsheim.

Im Anschluss laden wir Sie in Heildelshelm zum Kirchenkaffee ein.

6. Mai, 14 Uhr: Konfirmation in der Stadtkirche Heildelshelm.

Konfirmiert werden: Leni Edinger, Elisa Feßenbecker, Marie Glaser, Maximilian Goll, Lea Greiner, Jonas Kaserer, Leonard Kaserer, Joel Kuhn, Dario Lappe, Nikita Lening, Maui Pester, Julian Sautter, Vivien Sickinger, Jason Specht, Samuel Trautwein, Johann Wieder, Karolin Zimmermann.

7. Mai, 10 Uhr: Konfirmation in der Melanchthonkirche Helmsheim.

Konfirmiert werden: Timon Bode, Julika Diefenbacher, Tamara Dietz, Aaron Gaag, Marius Kehrer, Scarlett Reichl, Emilia Steinsdörfer.

Das Konfi-Dank-Spendenprojekt der Konfis geht dieses Jahr an die DKMS.

Näheres zur Organisation erfahren Sie bei der Vorstellung des Projekts an den Konfirmationen und im Internet.

Herzlichen Dank, wenn Sie das Anliegen der Konfis mit einer Spende mitunterstützen.

Die Gottesdienste (Heildelshelm) am 30. April und 6. Mai werden gestreamt.

Herzliche Einladung zur Kirche Kunterbunt!

Am Muttertag starten die Ev. Kirchengemeinden Heildelshelm und Helmsheim mit einem neuen Programm für Familien. In der Kirche Kunterbunt geht es lustig, laut und wild zu.

Es wird gestaltet, gespielt, experimentiert, getobt, gesungen, gefeiert, gegessen und gelacht!

Kinder mit Mama, Papa, Oma, Opa, Tante oder Onkel sind eingeladen zu einem tollen Nachmittag, dieses Mal unter dem Motto: „We are family!“

Wir treffen uns am Sonntag, 14. Mai von 15.30 bis 18.30 Uhr in der Grundschule Heildelshelm.

Weitere Informationen finden Sie auf den Flyern oder der Homepage der Kirchengemeinden.

Gebet für den Ort

Am Dienstag findet um 19.30 Uhr das Gebet für den Ort in der Christlichen Gemeinde, Pfälzer Straße 15a statt.

Herzliche Einladung zum Gebet!

Pfarramt

Das Pfarramt ist dienstags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet.

Sie finden uns im neuen Gemeindehaus, Hohenstaufenstraße 28, 76646 Bruchsal

Telefon: (072 51) 51 68;

E-Mail: heildelshelm-helmsheim@kbz.ekiba.de

Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte an Pfarrer Johannes Vortisch.

Telefon: (072 51) 358 99 03;

E-Mail: Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



Gottesdienst Melanchthonkirche

Herzliche Einladungen zu den Gottesdiensten anlässlich der Konfirmationen

28. April, 19 Uhr: Abendandacht mit Abendmahl aller Konfis in der Stadtkirche Heildelshelm

30. April, jeweils 10 Uhr: Konfirmandengesprächsgottesdienst, gestaltet durch die Konfis – zeitgleich in den Kirchen in Heildelshelm und Helmsheim.

Im Anschluss laden wir Sie in Heildelshelm zum Kirchenkaffee ein.

6. Mai, 14 Uhr: Konfirmation in der Stadtkirche Heildelshelm.

Konfirmiert werden: Leni Edinger, Elisa Feßenbecker, Marie Glaser, Maximilian Goll, Lea Greiner, Jonas Kaserer, Leonard Kaserer, Joel Kuhn, Dario Lappe, Nikita Lening, Maui Pester, Julian Sautter, Vivien Sickinger, Jason Specht, Samuel Trautwein, Johann Wieder, Karolin Zimmermann.

7. Mai, 10 Uhr: Konfirmation in der Melanchthonkirche Helmsheim.

Konfirmiert werden: Timon Bode, Julika Diefenbacher, Tamara Dietz, Aaron Gaag, Marius Kehrer, Scarlett Reichl, Emilia Steinsdörfer.

Das Konfi-Dank-Spendenprojekt der Konfis geht dieses Jahr an die DKMS.

Näheres zur Organisation erfahren Sie bei der Vorstellung des Projekts an den Konfirmationen und im Internet.

Herzlichen Dank, wenn Sie das Anliegen der Konfis mit einer Spende mitunterstützen.

Die Gottesdienste (Heildelshelm) am 30. April und 6. Mai werden gestreamt.

Jungschar

Herzliche Einladung zur Jungschar am 4. Mai von 16.30 bis 18 Uhr rund ums Gemeindehaus.

Komm doch vorbei, wir freuen uns auf Dich!

Pfarramt

Unser Pfarramt ist dienstags von 10-12 Uhr und donnerstags von 15-17 Uhr für Sie geöffnet.

Im neuen Gemeindehaus, Hohenstaufenstraße 28, 76646 Bruchsal

Telefon: (072 51) 51 68;

E-Mail: heildelshelm-helmsheim@kbz.ekiba.de.

Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte an Pfarrer Johannes Vortisch.

Telefon: (072 51) 358 99 03;

E-Mail: Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de

Luthergemeinde Bruchsal



Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten in der kommenden Woche:

Samstag, 29. April,

19 Uhr: Abendgottesdienst für die Konfirmandenfamilien mit Abendmahl in der Lutherkirche mit Diakon i. R. Wolfgang Kahler & Diakonin Carmen Debatin

Sonntag, 30. April,

10 Uhr: Konfirmationsgottesdienst in der Lutherkirche mit Diakon i. R. Wolfgang Kahler & Diakonin Carmen Debatin

Offene Kirche:

Herzliche Einladung in die offene Lutherkirche jeden Samstag von 10 bis 12 Uhr, einfach reinschauen oder für ein kurzes Gebet.

Samstag, 6. Mai,

12 Uhr: Orgelpunkt 12. – Orgelmusik zur Mittagszeit. Aktuell: Orgelwerke von Johannes Brahms, Orgel Karin Rothenberger.

Genießen Sie eine halbe Stunde Orgelmusik zur Marktzeit Lutherkirche Bruchsal.

Gruppen und Kreise in der kommenden Woche:

Dienstag 19.30 – 21 Uhr: Lutherchor in Raum 1

Mittwoch 9.30 – 11 Uhr: Krabbelgruppe im Saal

Mittwoch 16 – 17.30 Uhr: Konfi-Kurs im Jugendraum

Mittwoch 19 – 20.30 Uhr: Posaunenchor im Saal

Mittwoch 20.15 – 21.45 Uhr: Rainbow-Gospelchor im Saal

Bei Anliegen und Fragen:

Wenden Sie sich bitte an das Pfarramt unter der Telefonnummer (072 51) 20 04 oder der

E-Mail: luthergemeinde.bruchsal@kbz.ekiba.de.

Die Gottesdienste erfahren Sie auch von unserer Homepage:

www.luthergemeinde-bruchsal.de.

Gottesdienste

Samstag, 29. April,

18 Uhr: Abendmahlsgottesdienst mit den Konfirmandenfamilien in der Lutherkirche Bruchsal zum Thema: „Alles wirkliche Leben ist Begegnung ...“ (Martin Buber), Liturgie und Ansprache Diakonin Carmen Debatin & Diakon i. R. Wolfgang Kahler.

Sonntag, 30. April,

10 Uhr: Festgottesdienst mit Konfirmation in der Lutherkirche Bruchsal zum Thema: „Alles beginnt mit der Sehnsucht ...“ (Nelly Sachs), Liturgie und Ansprache Diakonin Carmen Debatin & Diakon i. R. Wolfgang Kahler. Die A-Godi-Band unter der Leitung von Markus Wittig gestaltet den Gottesdienst musikalisch.

Evangelische Paul Gerhardt Gemeinde

**Gottesdienste**

Sonntag, 30. April, Jubilate

10.30 Uhr Gottesdienst mit Diakonin Rebekka Koloska und Pfarrer Achim Schwalter; Der Gottesdienst wird gestaltet von den diesjährigen Konfirmanden, es spielt die Konfi-Band

10.30 Uhr Kindergottesdienst; Die Kinder treffen sich auf dem Lindenhof

Freitag, 28. April

16.15 Uhr Mädchenjungschar (zweite bis siebte Klasse)

19 Uhr Jugendkreis „@all“

19 Uhr Vortrag „Faszination Universum und die Frage nach Gott“

Veranstaltung des Fördervereins der Paul Gerhardt Gemeinde

Einblicke in unser Universum von den allerersten Anfängen bis zu den fernsten Galaxien führen zur Frage nach seinem Ursprung. Beindruckende Fotos und überwältigende Zahlen lassen uns staunen und es stellt sich die Frage nach dem „Woher“.

Wie passen Naturwissenschaft und der Glaube an Gott zusammen? Max Planck – der Begründer der Quantentheorie – formulierte bereits: „Wissenschaft und Glaube sind keine Gegensätze, sondern sie ergänzen und bedingen einander.“ Der Referent nimmt uns mit in die faszinierenden Weiten des Universums. Dabei stellt er sich die Frage, wie man dort Gott finden kann. Neueste Fotos des James-Webb-Teleskops begleiten den allgemeinverständlichen Vortrag.

Der Referent Prof. Dr. Thomas Schimmel ist Physiker. Er forscht und lehrt als Universitätsprofessor an der Universität Karlsruhe (KIT, Karlsruher Institut für Technologie). Er ist Direktor des Zentrums für Einzelatomtechnologien und Mitbegründer des Instituts für Nanotechnologie. Für seine Forschungsergebnisse wurde er wiederholt mit renommierten Preisen ausgezeichnet.

Der Eintritt ist frei. Spenden für den Förderverein werden gerne entgegengenommen.

Mittwoch, 3. Mai

16.30 Uhr Gemeinsamer Konfi-Unterricht mit den Konfis aus Karlsdorf-Neuthard im Paul-Gerhardt Gemeindesaal

19 Uhr Jugendkreis „Unicorn“

19.30 Uhr Probe des Paul Gerhardt-Chors

Donnerstag, 4. Mai

17 Uhr Bubenjungschar (zweite bis siebte Klasse)

Gemeindefreizeit

Dieses Jahr fahren wir vom 16. bis 18. Juni auf Gemeindefreizeit, zum ersten Mal ins Martin-Butzer-Haus nach Bad Dürkheim. Familien, Jugendliche ab der Konfirmation, Singles, Paare jeden Alters – alle sind herzlich eingeladen, mit uns ein Wochenende lang Glauben zu entdecken und Gemeinschaft zu leben. Ab sofort ist die Anmeldung über unsere Paul Gerhardt Webseite (www.pg-bruchsal.de) möglich. Gerne dürfen Sie sich bei Fragen an unser Pfarrbüro unter der Telefonnummer 24 79 wenden.

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



Gartenstraße 31, 76297 Stutensee, Telefon 07249 8977

pfarramt@kg-staffort-buechenau.de

www.kg-staffort-buechenau.de

Sprechzeit Pfr. Dr. Holger Müller:

donnerstags, 16.30 bis 17.30 Uhr und nach Vereinbarung

Seelsorgliche Gespräche: telefonisch, im Pfarramt oder bei Ihnen

Das Pfarrbüro ist geöffnet: dienstags und mittwochs 9.30 - 12 Uhr, donnerstags 16.30 - 18 Uhr

Die KIRCHE ist übers Hauptportal sowie barrierefrei im Anbau zugänglich, an Sonn- und Feiertagen ab 3. April täglich von circa 9 bis 18 Uhr geöffnet. Wegen Steinschlag (Lebensgefahr!) bleiben die Wege um die Kirche gesperrt!

26. April – Mittwoch

18 Uhr MITTWOCHS-ANDACHT mit Coventry-Gebet für den Frieden weltweit, GH. Nächste Termine (in der Kirche): 3. Mai, 24. Mai.

27. April – Donnerstag

19.30 Uhr BIBEL, BIER & BREZEL im GH. Gesprächs-Impuls:

„Unsterblichkeit oder Auferstehung?“

Nächste Termine: 25. Mai, 20. Juli, 31. August.

28. April – Freitag

15 - 17 Uhr FRAUENTREFF im GH für alle Frauen jeden Alters.

Mit Inge Borel & Team

30. April – 3. Sonntag nach Ostern – Jubilate

„Jubilate Deo, omnis terra! - Jubelt Gott zu, alle Länder! (Ps 66, 1)

10 Uhr Gottesdienst in Staffort mit Prädikantin Renate Palluch und M. Rempel, Orgel

Unsere Kontoverbindung:
Ev. KG Staffort-Büchenau, IBAN DE98 6639 1200 0004 0020 08. Vielen Dank für alle Spenden! Weiterhin auch für unseren Eigenanteil an der Sandsteinsanierung der Kirchenfassade

3. Mai – Mittwoch

18 Uhr MITTWOCHS-ANDACHT in der Kirche, mit Coventry-Gebet für den Frieden weltweit, GH. Nächster Termin: 24. Mai.

5. Mai – Freitag

15 - 17 Uhr FRAUENTREFF im GH für alle Frauen jeden Alters.

Mit Inge Borel & Team

7. Mai – 4. Sonntag nach Ostern – Kantate

„Singt dem HERRN ein neues Lied, denn Er tut Wunder!“ (Ps 98,1)

10 Uhr ABENDMAHLS-Gottesdienst in Staffort mit Pfr. H. Müller

EKUJA – Aktivitäten mit Kindern und Jugendlichen

Mini-JS: freitag 14.45 bis 15.45 Uhr, LGH, Seestraße 3:

ab circa drei Jahren – erste Klasse

Kl. Buben-JS: donnerstags 17.30 bis 19 Uhr,

Ev. Gemeindehaus Staffort (EGH): Jungs zweite bis vierte Klasse

Kl. Mädchen-JS: donnerstags, 17.30 bis 19 Uhr:

Mädels zweite bis vierte Klasse: EGH

Gr. Jungschar: donnerstags, 17.30 bis 19 Uhr, LGH:

gemischt ab fünfte Klasse

JS Büchenau pausiert: neue Mitarbeitende gesucht!

Evangelisch-methodistische Kirche

**Gottesdienste**

Sonntag, 30. April, 10.15 Uhr: Bezirksgottesdienst in der Evangelisch-methodistischen Kirche Münzesheim mit Superintendent Stefan Kettner, parallel Sonntagschule

Sonstige Veranstaltungen

Donnerstag, 27. April, 18.30 Uhr: Sporttreff in Kraichtal-Gochsheim, Bolzplatz neben der Sporthalle

Dienstag, 2. Mai, 15 Uhr: Bibelgespräch am Nachmittag

Mittwoch, 3. Mai, 9 Uhr: Online-Gebetstreff

Donnerstag, 4. Mai, 18.30 Uhr: Sporttreff in Kraichtal-Gochsheim, Bolzplatz neben der Sporthalle

Donnerstag, 11. Mai, 19.30 Uhr: Klimagespräch:

Schaffen wir die Energiewende?

Öl ist out, aber wie bekomme ich weiterhin die Wohnung warm?

Windkraft und Sonne bringen Strom; aber was mache ich bei Dunkelflaute?

Was kann mein Beitrag zur Energiewende sein und was kostet mich das?

Gibt es noch Hoffnung, oder ist eh schon alles verloren?

Dr. Marco Möller (Physiker, Unternehmer, aktiv bei Parents4Future Bruchsal und den Scientists4Future) versorgt uns im Vortrag und der anschließenden Diskussion mit Wissen über die Klimakrise und das Thema Energiewende. Es geht um deren Notwendigkeit, ebenso um die Fragen der Machbarkeit und Finanzierung.

Alle Fragen sind willkommen, vom Anfänger bis zum Profi!

Eintritt kostenlos, Anmeldung NICHT notwendig.

Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen!

Aktuelle Informationen gibt es unter

<https://emk-bruchsal-kraichtal.de>.

Persönlicher Kontakt: Pastor Knut Neumann,

Telefon (072 51) 381 30 36

Seelsorgeeinheit Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



Röm.-Kath. Kirchengemeinde
Karlsdorf-Neuthard-Büchenau
Gustav-Laforsch-Straße 80
76646 Bruchsal-Büchenau
Pfarrer Dr. Torsten-Christian Forneck
Telefon: (072 51) -3661609, E-Mail: pfarrer.forneck@kanebue.de
Pfarrsekretärin Sandra Schönecker
Telefon: (072 57) -60 39, E-Mail: pfarrbuero.buechenau@kanebue.de
Öffnungszeiten:
Dienstag 8.30 bis 11 Uhr und Donnerstag 16.30 bis 18 Uhr
Diakon Stefan Baumstark
Telefon: (072 57) -90 39 34, E-Mail: Diakon.Baumstark@kanebue.de
Termine nach Vereinbarung
Carolin Metzger
Telefon: (072 51) 40 462, E-Mail: carolin.metzger@kanebue.de
Termine nach Vereinbarung

Unsere Gottesdienste vom 27. April bis 4. Mai

Donnerstag, 27. April
19.00 Ka Eucharistiefeier

Freitag, 28. April Hl. Peter Chanel
19.00 Ne Eucharistiefeier

Samstag, 29. April – Hl. Katharina von Siena
10.30 Ne Eucharistiefeier mit Erstkommunion mitgestaltet von einem Ensemble von Spirit & Voices
17.30 Ka Beichtgelegenheit
18.00 Ka Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 30. April – 4. Sonntag der Osterzeit
9.00 Bü Eucharistiefeier
10.00 Ka Russisch-orthodoxe Göttliche Liturgie am Sonntag der Balsamtragenden Frauen
10.30 Ne Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit
11.45 Ne Feier der Taufe

Montag, 1. Mai – Hl. Josef, der Arbeiter
10.00 Ka Eucharistiefeier zur Eröffnung des Maimonats
19.00 Bü Maiandacht (Baumstark)
19.00 Ne Maiandacht – mitgestaltet vom Kirchenchor

Dienstag, 2. Mai – Hl. Athanasius
19.00 Bü Eucharistiefeier – Kollekte Miteinander Teilen (Bopp)

Mittwoch, 3. Mai – Hll. Apostel Philippus und Jakobus
9.00 Ne Eucharistiefeier

Donnerstag, 4. Mai – Hl. Florian und hll. Märtyrer von Lorch
19.00 Ka Eucharistiefeier – Kollekte Miteinander Teilen
Anschl. Anbetung bis 20.15 Uhr (Ulrich Klein)

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



Gottesdienste

Freitag, 28. April,
Untergrombach St. Cosmas & Damian: 18 Uhr: Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder (Pfr. Fritz/ PRef. Schnieders)

Samstag, 29. April,
Untergrombach St. Cosmas & Damian: 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Sonntag, 30. April,
Helmsheim St. Sebastian: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)
Obergrombach St. Martin: 9 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

St. Cosmas und Damian Untergrombach

FORUM älterwerden

Einladung zum Frühlingsfest
Termin: Mittwoch, 3. Mai, 14 Uhr, im Pfarrzentrum St. Wendelinus
Thema: „Der Mai ist gekommen“
Der Grundschulchor der Joß-Fritz-Schule wird uns mit Liedern erfreuen.

Wir laden Sie ein zu einem unterhaltsamen Nachmittag bei Kaffee, selbstgebackenem Kuchen und einem Vesper. Gäste sind herzlich willkommen.

Das Team vom Altenwerk

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



Kirchenchor St. Peter und St. Paul

Gemeinsame Probe mit dem Kirchenchor St. Anton

Mit über 50 Sängerinnen und Sängern war die Chorprobe im Pfarrheim St. Peter am vergangenen Donnerstag außergewöhnlich gut besucht.

Die erfreuliche Klangesfülle war dem Kirchenchor St. Anton zu verdanken, der der Einladung unseres Kirchenchores zu einer gemeinsamen Singstunde gefolgt war.

Simone Bottling, die 1. Vorsitzende des Kirchenchores St. Peter und St. Paul, begrüßte die Mitglieder des befreundeten Chores und bedankte sich für die rege Teilnahme an dieser Gemeinschaftsaktion. Auch der 1. Vorsitzende aus St. Anton, Bernd Duttenhofer, hob die gute und freundschaftliche Zusammenarbeit der beiden Chöre hervor.

Gut eine Stunde wurde unter der Leitung der beiden Dirigenten Markus Bellm und Sebastian Münz gesungen und geprobt. In einem so großen und stimmkräftigen Chor zu singen, machte allen Beteiligten sichtbar große Freude.

Schließlich folgte der gemütliche Teil des Abends. Bei Weißwurst und Salatbuffet saßen beide Chöre noch lange zusammen und ließen den Tag in geselliger Runde ausklingen.

Wir bedanken uns beim Kirchenchor St. Anton für den schönen Abend und das freundschaftliche Miteinander.

Über die Einladung zum Grillfest in St. Anton im Juli haben wir uns sehr gefreut und sind gerne dabei.

Für den Chor V. Schmitt-Baumann



Geselliges Beisammensein nach der Probe Foto: V. Schmitt-Baumann

Gottesdienste

Freitag, 28. April,
St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Samstag, 29. April,
Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe
St. Josef: 18 Uhr: Vorabendmesse (P. Dieudonné)
Stadtkirche: 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (P. Dieudonné)

Sonntag, 30. April,
St. Paulusheim: 7.30 Uhr: Heilige Messe; 9 Uhr: Heilige Messe
Hofkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)
St. Paul: 9.30 Uhr: ERSTKOMMUNION (Pfarrer Ritzler); 11.30 Uhr: ERSTKOMMUNION (Pfarrer Ritzler)
St. Peter: 9 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)
Stadtkirche: 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde; 18 Uhr: Eröffnung der Maiandacht (Diakon Wilhelm); 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Bopp)

Montag, 1. Mai,
Kapelle Sancta Maria: 8 Uhr: Heilige Messe
St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz

Dienstag, 2. Mai,
Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe
St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Ritzler)

Mittwoch, 3. Mai,
Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe
Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfarrer Ritzler); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Ritzler)

Donnerstag, 4. Mai,
Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe
St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Ritzler)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe
(P. Dieudonné)

Freitag, 5. Mai,

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe
(P. Dieudonné)

Stadtkirche: 6 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Ritzler) für Frühaufsteher
– anschließend Frühstück im Vinzentiushaus

Kirchliche Verbände

Wenn der Saalbach erzählen würde

Man fühlt sich in eine sagenumwobene, unangetastete Welt voller Schönheit versetzt. Frau Rathgeb versprach bei ihrer Begrüßung den zahlreichen Gästen, knapp 70 an der Zahl, einen lebendigen Abend mit Frau Angela Kraft, welche die Pandemie nutzte, den Saalbach vom Ursprung bis zum Rhein mit dem Rad zu erforschen. Gleich zu Beginn weist sie darauf hin, dass sie ihre Bilder gerne im Frühling, Herbst und Winter aufgenommen hat, denn im Sommer sei der Bachlauf oft hinter Blattwerk verborgen. Getreu der Landkarte macht Angela Kraft deutlich, dass der Saalbach, der bei Bretten beginnt, von zwei Quellflüssen gebildet wird: aus der Salzach und der Weißach. Man nimmt traumhafte Bilder, sei es an der Stadtmauer von Bretten oder der gut erhaltenen Mühle in Helmsheim, wahr. Bei Heildesheim wird es romantisch. Viele kleine Wasserfälle plätschern in die „Runde Gumppe“. In dem mittelalterlichen Ort findet auch jedes Jahr das bekannte Melkkiwwl Fest mit kreativen selbst gebauten Gefährten statt. Beim Schwallenbrunnen fühlt sich der Betrachter in eine sagenumwobene Welt versetzt, wobei in früheren Zeiten vor Nixen und dem Wassermann gewarnt wurde. Anhand der unberührten Natur kann man seine Gedanken weiter schweifen lassen, sei es bei der Station der alten Tabakfabrik Steiner, aus der ein wunderschönes Neubaugebiet in Bruchsal entstand. Es ist zu erfahren, dass Bischof Styrum eine Stadtmauer um Bruchsal errichten ließ, welche sein Nachfolger gleich wieder abriß. Ein Torbogen bei der Stirumschule erinnert noch heute an die alte Stadtmauer. Spannend verfolgten die Zuhörer die Bilder der Saalbachwiesen, die in früheren Zeiten bewässert wurden. Die bildliche Darstellung der Natur von romantischen Spiegelungen im Wasser, brachen Bäumen, die einfach über dem Saalbach liegen dürfen, riesige Blumenfelder, ein Eisvogel mit seinem orangefarbenen Bauch und türkisfarbenem Federkleid flossen in die Herzen der Gäste. Vor allem wurde den Besuchern bewusst, dass Bruchsal und die Umgebung von erholsamer und inspirativer Naturwelt umgeben ist, von der viele Städte nur träumen können. (Elisabeth Storck)

Soziales & Spirituelles

Ein kleiner Glücksprinz

Er betrat den Saal in St. Paul und konnte es kaum fassen, als er ein blau blinkendes Fahrrad stehen sah. Er setzte sich sofort darauf und fuhr im Kreis umher. Unfassbar für ihn! Die herbeigeeilte Mutti hatte Tränen in den Augen und zögernd fragte sie nach dem Preis. „Das wurde von einer Familie für den Flohmarkt gespendet“ hat sie zur Antwort bekommen. Ja, es hatte sich bei den Ukrainern bereits herumgesprochen, dass der Flohmarkt beim Flüchtlingshilfe Café Paul nur mit gut erhaltenen Sachspenden



Foto: privat

bestückt ist, egal, ob Töpfe, Handtücher, Bettwäsche, Hausutensilien, Kleidung, Inliner Skates sowie gutes Spielzeug für die Kleinen. Das Wichtigste war ihnen aber die Begegnung mit Freunden, Familien, neue Gäste wurden in dem Kreis herzlich aufgenommen. Sie wussten es sehr zu schätzen, dass drei Integrationsbeauftragte der Stadt Bruchsal ihre Nöte wahrnahmen, unterstützend von zwei ukrainischen Übersetzerinnen. Mit Freude bediente das Team etwa 80 Gäste mit leckerem Kuchen, Kaffee und Tee, für die Jugend stand natürlich Cola und Fanta zur Verfügung. Nenas Basteltisch war wieder vollzählig von den Kids belegt, aus Ton vorgefertigte Käfer wurden bemalt oder auf Papier gezeichnet. Nena ist bei den Jüngeren der Mittelpunkt. Als man zum Heimweg aufbrach, sind viele Flüchtlinge auf das Team zugegangen, dankten sehr herzlich und betonten, dass das Café Paul für sie zu einem festen Bestandteil geworden ist; gerne notierten sie sich den nächsten Termin am 18. Juni im Pfarrzentrum. – Es werden weiterhin Töpfe, Bettwäsche, Handtücher, Spielsachen, et cetera gesammelt. Gerne kann man Kontakt unter der Telefonnummer (072 51) 41 540 aufnehmen. (Elisabeth Storck)

Freie evangelische Gemeinde Bruchsal



Gottesdienst

Sonntag, 30. April; 10 Uhr: Hybrid-Gottesdienst mit Musikteam, Predigt von Griechenlandmissionar Timotheos Antoniadis. Parallel Kindergottesdienste. Gäste sind herzlich willkommen. Der Link zum Youtube-Kanal ist auf der Startseite der Gemeindehomepage zu finden.

Donnerstag, 27. April, 17 - 18.30 Uhr: „Sprachcafé für Frauen“

Freitag, 28. April, 20 Uhr: Teentreff „Lifetrack“, ab 13 Jahren

Dienstag, 2. Mai, 9.30 - 11 Uhr: „Sprachcafé für Frauen“

Mittwoch, 3. Mai, 17 Uhr: **Scouts auf dem CVJM-Gelände**

In der „Starthilfe“ bieten wir zusammen mit der Stadtkindmission dienstags bis freitags, jeweils von 12 bis 17 Uhr, eine Schulkindbetreuung an. Dazu gehören ein Mittagessen, Hausaufgabenhilfe sowie sinnvolle Freizeitbeschäftigung.

Hauskreise unter der Woche – Info unter hauskreis@feg-bruchsal.de
FeG Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Straße 38

Kontakt: Gemeindebüro, Telefon (072 51) 127 37

E-Mail: pastor@feg-bruchsal.de

Homepage: www.feg-bruchsal.de

Christliche Gemeinde Heildesheim e. V.



im Liebenzeller Gemeinschaftsverband

Samstag, 29. April

19.30 Uhr: SAK für Jugendliche ab 13 Jahre

Sonntag, 30. April

14.30 Uhr: Gottesdienst mit Gemeinschaftspastor Matthias Lüdemann im Gemeindehaus in der Pfälzerstraße 15 a in Heildesheim.

Für Eltern mit Baby/Kleinkinder gibt es ein Kleinkindbereich mit Sichtfenster und Übertragung.

Kindergottesdienst für Kindergarten- und Schulkinder wird parallel angeboten. Anschließend laden wir zu Kaffee/Tee mit Kuchenbüfett ein.

Dienstag, 2. Mai

17.30 Uhr: Jungschar für Mädchen und Jungs gemeinsam (erste Klasse bis 13 Jahre)

19.30 Uhr: Gebetsstunde

Mittwoch, 3. Mai

10 Uhr: Frauenevent

Freitag, 5. Mai

9.30 Uhr: Generation plus: „Bibel und Brezel“

Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heildesheim e. V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Straße 15 a, www.cg-heildesheim.de oder www.erlebt-bruchsal.de

Neuapostolische Kirche Bruchsal



Veranstaltungen

Sonntag, 30. April

10 Uhr

Gottesdienst für die Jugend unter dem Leitgedanken

„Wer ist Jesus?“

Bibelwort aus Mt 16,15: Er sprach zu ihnen: Wer sagt denn ihr, dass ich sei?

15 Uhr

Seniorenachmittag des Kirchenbezirks Bretten/Bruchsal

Dienstag, 2. Mai, 20 Uhr

Proben für Frauen- und Männerchor

Mittwoch, 3. Mai, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Gott steht uns bei“

Bibelwort aus Mt 1,11: Und da geschah eine Stimme vom Himmel: Du bist mein lieber Sohn, an dir habe ich Wohlgefallen.

Homepage: nak-bruchsal.de

Adresse: Friedhofstraße 68, 76646 Bruchsal

Glaubensgemeinschaften

Ahmadiyya Gemeinde

Tag der offenen Tür - Moschee Bruchsal 1. Mai

Eine Moschee soll nicht nur ein Ort sein, an dem die Muslime sich zum gemeinsamen Gebet versammeln. Eine Moschee ist auch eine Stätte der Begegnung, des Dialogs und der nachbarschaftlichen Zusammenkunft.

In diesem Sinne lädt die Ahmadiyya Muslim Jamaat recht herzlich zum Tag der offenen Tür in die Moschee ein. Ein vielfältiges und informatives Programm erwartet Sie, das Gespräche umfasst, die ein neues, vorurteilsbefreites Licht auf den Islam werfen und über unterschiedlichste Aspekte des Glaubens und der Lehre des Islam informieren.

Daneben gibt es ausgiebige Möglichkeiten für die Kinder, sich zu entfalten, sodass aus einem nachbarschaftlichen Dialog ein bereicherndes Familieneignis wird.

Ganz besonders freut es uns, dieses Jahr den Tag der offenen Tür zum Anlass des 100-jährigen Jubiläums der Ahmadiyya Muslim Jamaat Deutschland zu feiern. Erfahren Sie mehr über die 100-jährige Geschichte der Ahmadiyya Muslim Jamaat Deutschland in unseren Moscheen.

In freudiger Erwartung Ihres Besuchs
Ihre Ahmadiyya Muslim Jamaat

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Programm für die Zusammenkünfte 30. April bis 5. Mai

Zusammenkünfte am Wochenende

Versammlung Bruchsal-Süd: Sonntag, 30. April, 10 Uhr

- Öffentlicher Vortrag: „Können wir ewig leben? Wenn ja, wie?“
- Bibelstudium anhand des Artikels: „Dein Leben ist ein kostbares Geschenk“

Versammlung Bruchsal-Nord: Sonntag, 30. April, 18 Uhr

- Öffentlicher Vortrag: „Wie Liebe und Glauben die Welt besiegen“
- Bibelstudium anhand des Artikels: „Dein Leben ist ein kostbares Geschenk“

Zusammenkünfte unter der Woche

Versammlung Bruchsal-Nord: Donnerstag, 4. Mai, 19 Uhr

Versammlung Bruchsal-Süd: Freitag, 5. Mai, 19 Uhr

Programmteil „Schätze aus Gottes Wort“:

- Vortrag: „Sieh andere so, wie Jehova sie sieht“
- „Nach geistigen Schätzen graben“ – Lehrpunkte aus 2. Chronika Kapitel 17 bis 19
- Bibellesung aus 2. Chronika 17, 1-19

Programmteil „Uns im Dienst verbessern“:

- Live-Darbietungen zur Schulung in der Gesprächsführung
- Vortrag: „Bleib positiv, wenn du auf Gleichgültigkeit stößt“

Programmteil „Unser Leben als Christ“:

- „Sieh dich selbst so, wie Jehova dich sieht“
- Interaktiver Bibelkurs – Thema: „Feste und Feiertage – wie denkt Gott darüber?“ (Teil 2)

Adresse: Gemeindezentrum Draisstraße 7, 76646 Bruchsal

Hinweise:

1. Es besteht auch die Möglichkeit, per Telefon oder Videokonferenz an den Gottesdiensten teilzunehmen. Informationen dazu können unter der Telefonnummer (072 51) 89 991 angefragt werden.
2. Weitere Orte und Zeiten sowie Zusammenkünfte in anderen Sprachen sind auf der Website JW.ORG zu finden.

Kirche für Bruchsal



... und mittendrin das Reich Gottes!

Gottesdienst, Sonntag, 30. April, 10.30 Uhr

Jona - Teil 4 (Jonathan Jung)

Herzlich willkommen! Unser Bistro ist ab 10 Uhr geöffnet. Parallel zum Gottesdienst findet die KinderKirche statt.

Donnerstag, 27. April
Jungchar (8 bis 13 Jahre)

Freitag, 28. April
19 Uhr: Jugend (14 bis 25 Jahre)

Dienstag, 2. Mai
9.45 Uhr: Krabbelgruppe
19 Uhr: Badminton

Suchst du eine Gemeinde?

Gerne kannst du dich auf www.kf-bruchsal.de näher über uns informieren. Du findest uns in der Eisenbahnstraße 6, 76646 Bruchsal.

Neuapostolische Kirche Heidelberg



Veranstaltungen

Sonntag, 30. April

9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Missionar sein“

Bibelwort aus Mt 28,18–20: Und Jesus trat herzu, redete mit ihnen und sprach: Mir ist gegeben alle Gewalt im Himmel und auf Erden. Darum gehet hin und lehret alle Völker: Taufet sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes und lehret sie halten alles, was ich euch befohlen habe. Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.

15 Uhr

Seniorenachmittag des Kirchenbezirks Bretten/Bruchsal in der neuapostolischen Kirche Bruchsal

Mittwoch, 3. Mai, 20 Uhr

Gottesdienst in der neuapostolischen Kirche Bruchsal

Homepage: nak-bruchsal-heidelberg.de

Adresse: Hainbuchenweg 5, 76646 Bruchsal

Aus den Kindergärten

Kinderhaus St. Josef

Gebrauchte Kindersachen verkaufen und kaufen

Der Elternbeirat des Kinderhauses St. Josef in Bruchsal veranstaltet am Samstag, 13. Mai im Hof des Kinderhauses (Philippsburger Str. 11a) einen Flohmarkt für Kindersachen. Große und Kleine sind eingeladen zum Verkaufen, Feilschen, Schnäppchenmachen oder auch nur Schauen. Bei schlechtem Wetter wird der Flohmarkt in den Pfarrsaal der Kirche St. Josef nebenan verlegt. Ge- und verkauft werden können zwischen 14 und 16 Uhr alle Kindersachen – Kleidung, Ausstattung, Spielzeug oder Bücher. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Die Anmeldung für einen Verkaufsstand ist bis zum 4. Mai 2023 per E-Mail an elternbeirat.stjosef.bruchsal@gmail.com möglich; bitte mit Namen und Telefonnummer. Die Standgebühr beträgt zehn Euro. Der Erlös hieraus geht an das Kinderhaus St. Josef. Mitzubringen ist ein Tisch mit einer maximalen Stellbreite von drei Metern. Bei Fragen steht Ihnen das Team des Elternbeirats ebenfalls gerne unter der E-Mail-Adresse zur Verfügung.

Die Pressestelle der Stadt Bruchsal
erreichen Sie unter 07251/79-338
oder pressestelle@bruchsal.de

Aus der Kernstadt und den Stadtteilen



ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM
HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal

Quartierstreff Südstadt

Regelmäßige Angebote im Quartierstreff Gesellschaftsspiele, Basteln, Lesen & mehr

Mittwochs alle zwei Wochen von 15.30 bis 16.30 Uhr im großen Raum.

Immer in der geraden Kalenderwoche (3. Mai, 17. Mai, ...), organisiert vom Seniorenrat Stadt Bruchsal.

Ansprechpartnerin Doris Prenzler,
E-Mail: prenzler-automation@mail.de.

Anlaufstelle für Sorgen und Probleme, eine Sprechstunde für die Südstadt

Jeden Donnerstag 17 bis 18 Uhr im Quartiersbüro, organisiert vom Bürgerverein Bruchsal-Südstadt e.V.

Ansprechpartner sind Julia Dörr und Thorsten Münch unter mail@bv-bruchsalsued.de .

Beratungsangebot des Ökumenischen Hospiz-Dienstes (ÖHD)

Jeden Mittwoch 11 bis 16 Uhr im Quartiersbüro

Für Menschen, die selbst oder deren Familienangehörige von schwerer Krankheit oder Verlust betroffen sind, aber auch für alle, die sich für ein Ehrenamt als Hospizbegleiter/-in interessieren. Das Beratungs- und Unterstützungsangebot ist groß, nähere Informationen daher auf der Homepage www.hospiz-bruchsal.de.

Kontakt: hospiz@hospiz-bruchsal.de oder telefonisch unter (072 51) 80 08 58.

Beratung und Vernetzung rund um das Alter und Pflege

Vom Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Bruchsal

Jeden 1. Donnerstag im Monat, 9 bis 11 Uhr im Quartiersbüro, nach vorheriger Anmeldung.

Pflegebedürftige sowie ihre Angehörigen erhalten kostenlos Informationen rund um das Thema Pflege und Alter. Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle.

Nähere Informationen direkt auf der Homepage unter www.landkreis-karlsruhe.de/pflegestuuetzpunkte.

Kontakt: pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de oder telefonisch unter (07 21) 936-704 90

Fotowettbewerb - Lieblingsorte Südstadt

Unter dem Motto „Lieblingsorte Südstadt“ startet das Quartiersbüro einen kreativen Wettbewerb. Die Stadt Bruchsal gemeinsam mit dem Caritasverband Bruchsal e. V. lädt alle Südstadtbewohner/-innen zum Mitmachen ein.

Gesucht werden nicht einfach „schöne Bilder“, sondern Fotos von Orten, mit denen Sie in der Südstadt etwas verbinden.

Machen Sie ein Foto von Ihrem Lieblingsort in der Südstadt und beschreiben diesen kurz. Senden Sie Ihre Aufnahme bis zum 7. Mai per E-Mail an familie-soziales@bruchsal.de.

Wer keinen Internetzugang/keine E-Mail-Adresse hat wendet sich bitte telefonisch an das Quartiersbüro unter (01 51) 10 99 77 91 – gemeinsam finden wir eine Lösung, dass auch Ihr Foto uns erreicht. Unter den eingesendeten Fotos wählt eine Jury die besten drei Fotomotive aus. In einer Ausstellung werden aber alle Fotos gezeigt. Auf die drei Gewinner/-innen wartet ein Preis im Wert von 20 Euro, zusätzlich werden unter allen Teilnehmenden fünf „Trostpreise“ verlost.



Fotos machen Foto: von pixabay

Das brauchen wir:

- Foto Ihres Lieblingsortes, mit kurzer Beschreibung (Adresse und warum es Ihr Lieblingsort ist),
- Ihre vollständigen Kontaktdaten zur Teilnahme am Wettbewerb mit Name, Adresse sowie einer E-Mail-Adresse und Telefon-/Mobilnummer

Mit der Teilnahme/Einsendung, erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre persönlichen Daten zum Zweck des Fotowettbewerbs verarbeitet werden.

Vereinsnachrichten

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



ROCK'nTARY – Rockmusik im städtischen Bauhof Bruchsal

Benefizkonzert für Arista und die Hospizdienste.

Unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und in Kooperation mit Rotary Bruchsal-Schönborn und der Musik- und Kunstschule.

Es wird gerockt im städtischen Bauhof in Bruchsal! Mit dabei sind: Heidi Merz, Rüdiger Hecht, Volker Hillenbrand, Thomas Ries, Martin Besinger, Markus Stöckner, Johann Beichel und special guest Wolfgang Wittke am Saxofon. Im Vorprogramm können Sie Newcomer-Rocktalente der MuKs erleben.

Sonntag, 14. Mai, 17 Uhr im städtischen Bauhof, Schnabel-Henning-Straße 37 in Bruchsal

Der Eintritt ist frei, es wird um Spenden gebeten.

Einlass ist ab 16 Uhr. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Anmeldung erforderlich unter: <https://rockntary.vereinsticket.de> (Tickets auch bei der Buchhandlung Braunbarth in Bruchsal)

Rheuma-Liga Arbeitsgemeinschaft Bruchsal/Weingarten



Atem-Seminar – tiefe Entspannung, innere Ruhe, mehr Gelassenheit und Energie

Die Atemluft ist die größte Energiequelle des Körpers. Durch bewusst ausgeführte Atemübungen kann sie unseren Körper optimaler versorgen.

An den beiden Abenden werden Sie mit verschiedenen Atemtechniken vertraut gemacht.

Wann und wo?

10. Mai und 24. Mai, 19 Uhr, Grundschule, Schulstraße 20, 76356 Weingarten (Baden)

Kostenbeitrag:

25 Euro für Mitglieder, 30 Euro für Nichtmitglieder (zwei Einheiten)

Anfragen und Kontakt:

Brigitte Gass, Telefon (072 57) 92 50 961 und (01 72) 98 16 248, b.gass@rheuma-liga-bw.de

Gesprächsgruppen

Eltern-Kind-Treff

Alle sechs bis acht Wochen, nächster Termin: bitte anrufen.

Daniela Wirth, Telefon (072 54) 989 00 76

Dem Rheuma zum Trotz

Jeden ersten Montag im Monat von 14.30 bis 16 Uhr, in Bruchsal, auf Anfrage.

Renate Rothengaß, Telefon (072 51) 982 88 86,

Sprechzeiten: Montag 18 bis 20 Uhr

Rheuma-Gesprächskreis

Jeden ersten Donnerstag im Monat ab 18 Uhr, Ort auf Anfrage.

Brigitte Mohr, Telefon (072 57) 91 57 61,

Sprechzeiten: Donnerstag 10 bis 12 Uhr

Beratung

Brigitte Mohr, Telefon (072 57) 91 57 61

Sprechzeiten: Donnerstag 10 bis 12 Uhr

Renate Rothengaß, Telefon (072 51) 982 88 86

Sprechzeiten: Montag 18 bis 20 Uhr

Annika Wirth (Junge Rheumatiker U20)

Telefon (072 54) 989 00 76

Daniela Wirth (Eltern rheumakranker Kinder)

Telefon (072 54) 989 00 76

1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899



Gheorghe holt 3. und 4. Landesmeistertitel

Nach Nordbaden und Rheinland-Pfalz war Gheorghe Fricatel auch im saarländischen Riegelsberg erfolgreich und holte sich die dritte Landesmeisterschaft infolge. In der 87-Kilogramm-Klasse im klassischen Stil hatte er es mit zwei Kämpfern des ausrichtenden Vereins zu tun. Lucas Rosport leistete erhebliche Gegenwehr, ehe er vorzeitig mit 3:13-Punkten unterlag. Auch Dilham-Semi Harmandali sah bei der 0:11-Niederlage nicht den Schlussgong. Herzlichen Glückwunsch Gheorghe zu dieser tollen Leistung!

Fricatel-Brüder weiter in Erfolgsspur

Die offenen württembergischen Meisterschaften fanden am 22. April in Korb bei Stuttgart statt und unser technischer Leiter Carsten Spänle begleitete unsere beiden Spitzenringer zu diesem Turnier. Gheorghe Fricatel beendete alle drei Poolkämpfe vorzeitig bei 26:0-Punkte. Auch für den erfahrenen DM-Dritten von 2016 Bohdan Eismont (Radolfzell) war nach 1:58 Minute Schluss. Gheorghes vierter Landesmeistertitel infolge.

Auch Bruder Maxim bleibt weiter ungeschlagen und kam ins Finale nach fünf Siegen und 52:1 technischen Punkten. Im Finale wartete der Italiener Raffaele Martullo vom New Popeye Club Livorno, der ebenfalls die Klasse Maxims bei seiner klaren Niederlage anerkennen musste. Zwei Titel nach Bruchsal – Herzlichen Glückwunsch ans Team!



V. l. Maxim Fricatel, Carsten Spänle und Gheorghe Fricatel Foto: ASV

Bonsaiarbeitskreis Bruchsal

Workshop war ein voller Erfolg

Am vergangenen Samstag trafen sich 16 Mitglieder zum ersten Workshop in der Historie des Bonsaiarbeitskreises. Für die im Januar gekauften kleinen Wacholder stand die erste Gestaltung an. Jeder Teilnehmer hatte sich im Vorfeld Gedanken darüber gemacht, wie seine Pflanze als künftiger Bonsai aussehen soll, und jeder stellte seinen Baum und seine Gedanken dazu vor. Danach begann die ganze Gruppe Schritt für Schritt unter der Anleitung unseres fachlichen Leiters Klaus mit der Veränderung der Pflanzen.

Wir haben uns dazu richtig Zeit genommen, und nach fünf Stunden waren alle mit der Gestaltung fertig. Aus unscheinbaren kleinen Wacholderrohlingen aus



Ungestalteter Wacholderrohling, Die gestaltete Version in der nächsten Ausgabe
Foto: Norbert Schäffner

der Baumschule hatten sich wahre Kunstwerke entwickelt. Kein Baum war wie der andere, aber alle Jungbonsais sind schon jetzt sehr gut gestaltet und lassen erahnen, wie schön die Bäume in drei oder vier Jahren aussehen werden.

Für alle Mitglieder war dieses gemeinsame Erlebnis und Ergebnis überwältigend. Zitat einer Teilnehmerin, die zum ersten Mal die Grundgestaltung einer Pflanze selbst durchgeführt hatte: das Ergebnis ist der Hammer, das hätte ich mir so nicht vorstellen können.

Alle gestalteten Wacholder werden wir bei unserer Ausstellung in Büchenau präsentieren. Um zu verdeutlichen, was jeder mit etwas Phantasie, Begeisterung für Bonsai und einer guten fachlichen Betreuung erschaffen kann.

Damit ist das nächste Event bereits genannt. Der Bonsaiarbeitskreis wird in der Festhalle in Büchenau am Ortsausgang Richtung Untergrombach am 14. Mai von 11 bis 18 Uhr seine erste Ausstellung durchführen. Die Ausstellung verfolgt mehrere Ziele. Zum einen wollen wir unsere Bonsai der breiten Öffentlichkeit vorstellen. Und dabei auch zeigen, welche große Bandbreite an Baumarten und -formen möglich ist. Die Bonsai werden in qualitativ unterschiedlichen Gruppen ausgestellt, um die verschiedenen Stufen bei der Entstehung eines Bonsai zu dokumentieren. Vom Rohling bis zum Premiumbaum. Wir wollen aber auch aufzeigen, dass Bonsai wie jedes andere Hobby auch mit geringem finanziellem Aufwand trotzdem Spaß machen kann. Und qualitativ hochwertige Bäume nicht teuer gekauft, sondern durch die eigenen Hände entstehen können.

Die Veranstaltung wird auf jeden Fall stattfinden: bei gutem Wetter im Freien und bei schlechtem Wetter innerhalb der Halle. Wir freuen uns alle bereits heute auf diesen Termin und auf zahlreiche Besucher.

BR-HOPE e.V.



BR-Hope beim Bruchsaler Hoffnungslauf 2023

Unser BR-Hope-Raum in der Stadtgrabenstraße 25 hat am 6. Mai während des Hoffnungslaufes geöffnet. Das ist eine Gelegenheit, sich den Gebetsraum mal von innen anzusehen. Wir bieten an diesem Tag für unsere Besucher Kaffee, Tee und Kuchen an! Auch für die Kinder gibt es eine Überraschung! Seien Sie herzlich zu einem Besuch eingeladen, unser Raum befindet sich direkt an der Laufstrecke. Das Team von BR-Hope ist selbst mit drei Teilnehmern beim Hoffnungslauf vertreten, achten Sie auf unsere Trikots!

Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen: Woher kommt mir Hilfe? Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat. Ps 121, 1+2

BR-Hope ist der Heilungs- und Gebetsraum für Bruchsal. Mitten in der Stadt, frei zugänglich für jeden, außerhalb von Kirchenräumen! Egal, in welcher Situation Sie gerade stecken und wie hoffnungslos es aussieht: Bei Gott können Sie Hilfe und Zuspruch bekommen! Lassen Sie für Ihre Situation beten und erleben Sie, dass Gebet wirkt! Wir bieten viele Möglichkeiten an, mit Gott in Kontakt zu treten. Sei es in der Stille an unseren Gebetsstationen, im Einzel- oder Gruppengebet, oder lassen Sie eines unserer Gebetsteams für Sie beten! Im Heilungsgebet besteht die Möglichkeit, ganz persönlich Heilung von Gott zu empfangen. Jesus heilt heute genauso wie vor 2000 Jahren!

Neue Öffnungszeiten des Gebetsraumes: Ab sofort hat der Gebetsraum zu folgenden Zeiten geöffnet:

- dienstags 18 bis 19.30 Uhr
- donnerstags 18 bis 19.30 Uhr
- samstags 10 bis 12 Uhr

Darüber hinaus können Sie gerne einen individuellen Termin vereinbaren! Wir beten gerne für Sie und mit Ihnen!

BR-HOPE e. V. – Gebetsraum Stadtgrabenstraße 25 in Bruchsal
Be our hope! – www.br-hope.de – info@br-hope.de

1. Bruchsaler Budo Club



Erster Arbeitseinsatz im Außenbereich für dieses Jahr

Trotz nicht so guter Wettervorhersage trafen sich am letzten Samstag der Osterferien zwanzig Mitglieder unseres Vereins, um die Außenanlage für das Frühjahr vorzubereiten. Durchweg gut gelaunt wurden das Rasenmähen, Unkrautentfernen, Rasenkanten-Trimmen, Kehren und etliche Dinge mehr von allen in Angriff genommen. Am Ende war so viel erledigt, wie eigentlich für diesen Tag gar nicht geplant war. Unsere Außenanlage erstrahlt, dank der fleißigen Helfer, in einem topgepflegten Zustand.



Arbeitseinsatz im Außenbereich

Foto: Simone Vollweiler

Terminvorschau:

Ab dem 4. Mai starten bei unserer Sportart Aikido Einstiegskurse in den verschiedenen Altersklassen.

Donnerstags 17 bis 18.30 Uhr Kinder und 20.15 bis 21.45 Uhr Erwachsene, samstags 10.30 bis 12 Uhr Kinder, Jugend und Erwachsene und sonntags 10.30 bis 12.30 Uhr Jugend und Erwachsene.

Bürgerverein Bruchsal Südstadt

Sunny beim Sommertagsumzug

Wie schon im letzten Jahr wird der Bürgerverein Bruchsal-Südstadt e. V. beim Sommertagszug der Stadt Bruchsal am 6. Mai teilnehmen. Auch Sunny, unser Maskottchen, wird mitlaufen und sucht noch Unterstützer. Jeder der ihn begleiten möchte sollte ein gelbes T-Shirt anziehen und darf eine gebastelte Sonnenblume tragen, die der Verein stellt. Ort und Zeit des Treffpunktes wird in der nächsten Ausgabe des Wochenblatts bekannt gegeben und stehen auf der Homepage des Bürgervereins www.bv.bruchsalsued.de.

Jeden Donnerstag findet von 17 bis 18 Uhr die Sprechstunde des Bürgervereins Bruchsal-Südstadt e. V. im Quartiersbüro des Seniorenzentrums St. Anton in der Fritz-Erlor-Straße 62 statt. Jeder ist herzlich eingeladen vorbeizukommen.



Foto: cb

Caritasverband Bruchsal



Nächste Woche ist Bruchsaler Hoffnungslauf!



Foto: CVB

In wenigen Tagen startet der vom Caritasverband Bruchsal organisierte Bruchsaler Hoffnungslauf bereits zum 26. Mal. Über 1.500 Läuferinnen und Läufer haben sich seit dem Anmeldestart Anfang März bereits angekündigt, auf der rund 3,5 Kilometer langen Strecke durch Bruchsal Runde um Runde für den guten Zweck zu laufen. Die Teilnehmeranzahl für den Hoffnungslauf ist in diesem Jahr erstmals seit 2019 wieder unbegrenzt und selbst am Lauftag am 6. Mai haben

Interessierte noch die Möglichkeit, sich bis 14 Uhr für den Lauf anzumelden. Eine Anmeldung vorab ist über my.raceresult.com/232698/ möglich.

Ob Jung oder Alt, gemütlicher Spaziergang oder Marathonlauf, mit dem Verein, den Arbeitskollegen, der ganzen Familie oder im Rollstuhl – der Bruchsaler Hoffnungslauf ist und bleibt ein Lauf für alle!

„Wir freuen uns, dass Frau Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Herr Jürgen Blickle, Geschäftsführender Gesellschafter der SEW EURODRIVE, auch dieses Jahr die Schirmherrschaft übernehmen. Ebenso möchten wir uns ganz herzlich bei der SEW EURODRIVE GmbH, der Sparkasse Kraichgau und der AOK Mittlerer Oberrhein bedanken. Gleichmaßen gilt unsere Erkenntlichkeit all unseren Sponsoren, Unterstützern, Kilometer- und Rundenpaten. Ohne deren Wertschätzung und Stärkung wäre dieses Event in der Form nicht möglich“, so Sabina Stemmann-Fuchs, Vorstandsvorsitzende des Caritasverbands Bruchsal.

Die circa 3,5 Kilometer lange Strecke führt wie gewohnt durch die Bruchsaler Innenstadt und den Schlossgarten. Das führt am Lauftag zu Beeinträchtigungen im Bruchsaler Straßenverkehr sowie im Betrieb der Buslinien. Informationen zur Laufstrecke und Umleitungen im MAXX-Busbetrieb sowie alle weiteren Informationen rund um den Bruchsaler Hoffnungslauf am 6. Mai finden Sie unter www.hoffnungslauf.de

Chorgemeinschaft LYRA Bruchsal

Chorfest der Aranowski-Chöre

Die Chorgemeinschaft Lyra bereitet sich intensiv auf das Kerwe-Chorfest am 6. Mai in Schwanheim vor. Bei diesem Treffen können sich die Chöre kennenlernen und gemeinsam einen musikalischen geselligen Abend verbringen. Die Lyra bringt drei Liedvorträge dar:

- Mondlicht (Memory aus Cats)
- Mein kleiner grüner Kaktus
- Küssen kann man nicht alleine
- Alle Chöre werden gemeinsam singen:
Miteinander leben von F. Ch. Aranowski

Am 6. Mai fahren wir gemeinsam zum Chorfest und treffen uns um 16 Uhr am Bahnhof.

Mehr zum Auftritt unter www.lyra-bruchsal.de

Wir proben am 28. April um 15.15 Uhr im Pfarrsaal St. Josef und am 5. Mai um 15.15 Uhr im Bürgerzentrum, Proberaum 2.

Diakonisches Werk Bruchsal



Explodierende Energiepreise –

Diakonisches Werk unterstützt bei Antragsstellung

Die Energiepreise steigen und führen zu deutlich höheren Nebenkostenabrechnungen. Sowohl Menschen, die bisher – aufgrund ihres Einkommens – keinen Anspruch auf ergänzende Sozialleistungen hatten als auch welche, die bereits Sozialleistungen erhalten (Wohn-geld, Kinderzuschlag, Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe, Grundsicherung und so weiter), können Anträge beim Jobcenter oder Landratsamt stellen. Wichtig ist, dass der Antrag in dem Monat gestellt wird, in dem die Kosten anfallen! Allgemeine Informationen zum Thema unter: www.energie-hilfe.org

Menschen, mit niedrigem oder mittlerem Einkommen, die nicht von staatlichen Transferleistungen profitieren, und aktuelle Nachzahlungen für Heizung oder Strom nicht bezahlen können, können beim Diakonischen Werk einen Antrag auf finanzielle Einmalhilfe stellen. Terminvereinbarung unter der Telefonnummer (072 51) 91 50-0.

DJK Bruchsal e.V.



Kinderturnen

Deutschland Cup Synchron

Am 1. April fand der Deutschland Cup P-Synchron im hessischen Breuberg statt. An diesem Tag waren 38 Teams aus ganz Deutschland angereist, die in unterschiedlichen Altersklassen mit den Handgeräten Ball, Band und Keule ihr Können unter Beweis stellen wollten. Unser Team mit Lena und Deniz qualifizierte sich im letzten Jahr beim Baden Cup in Oberachern mit dem zweiten Platz und durfte somit zum Deutschland Cup anreisen. Sie starteten an diesem Tag als erstes Team in der höchsten Altersklasse der P9 15+.

Mit dem ersten Handgerät, den Keulen, turnten Lena und Deniz die viertbeste Übung des Wettkampfes. Ihr sicherstes und bestbewertetes Handgerät, was sie an diesem Tag synchron präsentieren konnten, war Ball. Hier turnten sie eine saubere, rhythmische und exakt ausgeführte Pflichtübung.

Es blieb spannend bis zur letzten Übung, da alle Teams an diesem Tag auf einem ähnlichen Niveau waren. Leider hielten die Nerven unserer beiden Gymnastinnen nicht stand und mit dem schwierigsten Handgerät, dem Band, schlichen sich einige Fehler ein.

Am Ende durfte sich das Team der DJK Bruchsal über einen starken sechsten Platz auf Bundesebene freuen. Herzlichen Glückwunsch an Lena und Deniz.

Ein großes Dankeschön geht an Theresa, die unsere Mädels an diesem Tag tatkräftig unterstützt hat und mit ihnen zum Wettkampf gefahren ist.



Unsere Gymnastinnen Deniz und Lena Foto: S. Schabath

Tennis

Damen gelingt Aufstieg in der Wintersaison

Nach dem knapp verpassten Aufstieg in der Sommersaison 2022 starteten die Damen motiviert in die Wintersaison. Nach einem umkämpften ersten Spieltag, den unsere Damen dank eines 10:6-Sieg im entscheidenden Match-Tie-Break für sich entscheiden konnten, war der Knoten geplatzt. Alle drei folgenden Begegnungen konnte die Mannschaft für sich entscheiden. Die Mädels schlossen die Saison mit einer starken 8:0-Bilanz ab!

Den Aufstieg erspielten: Franziska Herzog, Lea Sohns, Ursel Moser, Hannah Seitz, Jannika Bender, Susen Poppe, Julia Dralle und Emily Pakrac



Foto: Lea Sohns

Fachstelle Sucht



Sie haben Probleme mit Alkohol, Drogen, Glücksspiel oder eine Essstörung? Wir bieten Hilfe für Betroffene, Angehörige und allen Interessierten. Auch Kinder aus suchtbelasteten Familien erhalten Unterstützung.

Wir sind für Sie da! Ihr bwlv-Team setzt sich zusammen aus Fachkräften der Sozialarbeit/Sozialpädagogik, Psychologie, Medizin und Verwaltung. Wir sind zuständig für die Einwohner/-innen des nördlichen Landkreises Karlsruhe. Die Außenstellen befinden sich in Oberhausen und Wiesental.

Wir beraten und behandeln. Wir stehen unter Schweigepflicht. Die Beratung ist kostenlos, auf Wunsch auch anonym. Rufen Sie uns an. bwlv Fachstelle Sucht, Hildastraße 1, 76646 Bruchsal
Telefon: (07 251) 93 23 84-0; Fax: (07 251) /93 23 84-99
E-Mail: fs-bruchsal@bw-lv.de

Freundeskreis JKG Bruchsal



Filmabend von und mit Dirk Weiler

In seinem „Burgenkanal“, einsehbar über Youtube, Facebook oder Instagram, präsentiert der bekannte Bruchsaler Filmemacher Dirk

Weiler mittelalterliche Befestigungsanlagen und macht diese in spektakulären Aufnahmen mit unterschiedlichen Kameratechniken lebendig.

Auf Einladung des Freundeskreises vom Justus-Knecht-Gymnasium zeigte der ehemalige Schüler der Schule vor zahlreichen interessierten Zuschauern vier Clips zu Burgen im Südwesten, nämlich Lindelbrunn, Meistersel und Neudahn in der Pfalz sowie die Burg Steinsberg im Kraichgau. Die faszinierenden Ansichten und Einstellungen, unterlegt mit selbst komponierter Musik, lassen einen unwiderstehlichen Sog entstehen, ziehen den Zuschauer in den Film hinein, und dieser meint, die Burg selbst gemeinsam mit der Kamera zu erkunden und die Wege, Treppen und Stufen zu begehen.

Dirk Weiler unterbrach die Vorführung der Clips immer wieder, erläuterte sein Konzept und seine Technik und erzählte in unterhaltsamen Anekdoten von manchen Pannen beim Filmdreh sowie von mühsamen Aufstiegen mit schwerer Filmausrüstung. Als Inspirationsquellen nannte er die Dokumentar- und Experimentalfilme „Koyaanisqatsi“ und „Baraka“, die das Verhältnis von Mensch und Natur thematisieren. Deren Prinzip – als Vorbild für Dirk Weiler – besteht in der Konzentration auf Bilder und Musik sowie den Verzicht auf gesprochenen Text. Es gibt im Burgenkanal nur kurze Schriftzeilen mit Informationen zur Geschichte der Burgen, wodurch der Zuschauer gezwungen wird, genauer hinzusehen, Details zu entdecken und nicht von erklärenden Kommentaren abgelenkt wird.

Dirk Weiler hatte auch Teile seines Equipments mitgebracht und führte eine Gimbal vor, eine Schwenkkamera, sowie eine Drohne, die weniger windanfällig ist und daher geniale Bilder liefert, beispielsweise von den Ringmauern der Burg Steinsberg. Als nächstes Projekt kann der Filmemacher in der Burg von Obergrombach filmen und will zudem einen interaktiven Spielfilm mit Handlungsoption realisieren. Die beiden Vorsitzenden des Freundeskreises Harald Eßwein und Cornelia Blümle bedankten sich bei Dirk Weiler für die interessanten Einblicke in die Entstehung von Filmen und die tollen Bilder aus der näheren Umgebung.

Vorankündigung der nächsten Veranstaltung:

Waldbegehung mit dem Revierförster Michael Durst
Wann? Freitag, 12. Mai, 16 Uhr

Wo? Treffpunkt 15.45 Uhr, Waldspielplatz Heildesheim

Alle Mitglieder, Schüler, Eltern und Interessierte sind eingeladen.

Kammerchor Bruchsal

KAMMERCHOR
BRUCHSAL e.V.

Der Kammerchor singt Johannes Brahms „Liebeslieder und Zigeunerlieder“

Der Kammerchor freut sich, die Liebes- und Zigeunerlieder von Johannes Brahms in seinem nächsten Konzert singen zu können.

Johannes Brahms' Liebeslieder op. 52, die Neuen Liebeslieder-Walzer op. 65, die Ungarischen Tänze WoO 1 sowie die Zigeunerlieder op. 103 stehen in seinem Gesamtwerk in einem unmittelbaren Zusammenhang und gehören zu seinen populärsten Werken. Die drei erstgenannten sichern ihm in den 1860er und 70er Jahren ein geringes Einkommen, da sie sich im Bereich des häuslichen Musizierens bestens verkaufen.

Die Wirkung sowohl der Zigeunerlieder als auch der Liebeslieder auf die Zuhörer ist auch ohne musikalische Analysen und viel Hintergrundwissen enorm.

„Zigeuner“ als rassistisches Schimpfwort führt dazu, dass die Verwendung dieses Wortes heute nicht mehr möglich ist. Brahms selbst gebraucht den Begriff als Ausdruck seiner Liebe und Leidenschaft für die ungarische Musik, als Projektion seiner romantischen Gedanken.

Durch die mitreißende und berührende Schönheit der Stücke gerät leicht außer Acht, dass sowohl die Liebeslieder als auch die Zigeunerlieder sehr hohe sängerische Anforderungen an die Ausführenden stellen. Es musizieren: Toshiki Esau und Miriam Schulze, Klavier; Bernhard Dederer trägt Texte vor. Der Kammerchor Bruchsal singt unter der Leitung von Sebastian Hübner.

Termin:

Sonntag, 7. Mai, 18 Uhr

Bruchsal, Bürgerzentrum

Eintritt: 17 Euro; bis 14 Jahre frei

Tickets:

- Touristinformation Bruchsal im „H7“ Hoheneggerstraße 7
- Buchhandlung Braunbarth
- www.kammerchor-bruchsal.de
- telefonisch unter 07253 95 36 4

Kanuverein Bruchsal

KVBW-Verbandsfahrt Spreewald Teil 2, 1.-Mai-Ausfahrt

Der zweite Paddeltag zeigte uns ein anderes Bild der Spree. Wir setzten in Cottbus ein und paddelten nach Burg-Dorf auf strömendem Wasser 25 Kilometer. Für mich eine Herausforderung, da auf der Strecke mehrere Solschwellen waren und vier Bootsrutschen.

Am dritten Tag paddelten wir 20 Kilometer von Alt-Zaucha aus wieder eine Rundtour, sodass wir die Autos nicht umstellen mussten. Landschaftlich sehr schön, bot die Strecke etliche Fotomotive.

Am vierten Tag legten wir eine Paddelpause ein, da das Wetter alles andere als gut war. Ich nutzte die Zeit für eine Radtour von 78 Kilometer auf dem Gurkenradweg, war allerdings am Ende pitschnass und vom Wind kräftig durchgepuset.

Am Mittwoch war das Wetter wieder besser, sodass wir von Lübben aus direkt am Campingplatz einsetzten und nach Schlepzig paddelten und wieder zurück, weitere 25 Kilometer.

Schlepzig ist ein Geheimtipp, ich bin am Freitag noch mal mit dem Rad hingefahren. Es gibt dort ein Brauhaus mit einer Außenstelle des Standesamts, eine prächtige Location zum Heiraten, ebenso ein Bauern-Museum, das sehenswert ist.

Für mich ein Highlight war der nächste Paddeltag. Von Boblitz aus ging es 17 Kilometer über Lehde nach Leipe und wieder zurück. Lehde ist ein Schmuckstück von Städtchen. Mit dem Boot paddelt man durch den Ort direkt am Freilichtmuseum vorbei, durch den Suezkanal durch und an wunderschönen Häuschen vorbei, wirklich eine Augenweide.

Mittagspause machten wir in der ältesten Gastwirtschaft im Spreewald Wotschofska. Typische Spezialitäten des Spreewaldes sind natürlich die Gurken, Meerettich und das Leinöl, das aus Flachssamen gewonnen wird. Kartoffeln mit Quark und Leinöl, ebenso Plinsen (bei uns Pfannkuchen) nach Omas Originalrezept sind zu empfehlen.

Am letzten Paddeltag war wieder Dauerregen, was einige Paddler/innen nicht vom Paddeln abhielt. Ich war wieder mit dem Rad unterwegs und habe den Regen mit passender Kleidung getrotzt. Insgesamt konnte ich am Ende 105 Paddelkilometer ins Fahrtenbuch eintragen und 135 Kilometer Radweg.

Am 1. Mai findet unsere Vereinsausfahrt auf der „Unteren III“ statt. Die Strecke führt von Straßburg nach Gambshausen. Los geht es um 8 Uhr am Bootshaus, im Sportzentrum 10. Wir starten mit allen Bootsklassen, so können auch Gäste und Freunde mit. Auch wer kein eigenes Boot hat kann bei uns mitfahren. Infos bei der Geschäftsstelle (072 51) 13 411 oder bei (015 75) 42 23 878.



Foto: B.Petermann

Komitee Bruchsaler Fasnachtsumzüge



Jahreshauptversammlung

Das Komitee Bruchsaler Fasnachtsumzüge 1965 „Die Holzlumpen“ e. V. lädt ein zur satzungsgemäßen Jahreshauptversammlung am Freitag, 28. April, 19 Uhr in der TSG-Gaststätte Bruchsal.

Tagesordnung:

- Top 1 Begrüßung
- Top 2 Totengedenken
- Top 3 Genehmigung der Tagesordnung
- Top 4 Bericht des Vorsitzenden
- Top 5 Bericht der Schatzmeisterin
- Top 6 Bericht der Kassenprüfer
- Top 7 Aussprache zu den Berichten Top 4 und 5
- Top 8 Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft durch ein Vereinsmitglied
- Top 9 Berufung einer Wahlkommission
- Top 10 Neuwahlen gem. Satzung
- Top 11 Behandlung von Anträgen an die JHV
- Top 12 Sonstiges

Schlusswort des Vorsitzenden

Anträge schriftlich bis 27. April an den Oberzugmarschall Peter Dautermann, Friedensstraße 5, 76646 Bruchsal.

Konvoi der Hoffnung e. V. Ortsgruppe Bruchsal

Unsere Hilfe wirkt!

Barvinkove, Charkiv-Region/Ukraine:

Mit den Baustoffspenden von der Fa. Baumit wurde in den letzten Monaten in einem verlassenen Gebäude ein Rehaszentrum für Kriegsversehrte der Charkiv-Region eingerichtet. Dort kamen auch unsere gespendeten Pflegeheimmöbel und Behindertenhilfsmittel gut an. Rund 100 Soldaten kurieren dort ihre schweren Kriegsverletzungen aus.

Den nächsten LKW mit sehr gut erhaltenen Schulmöbeln vom Schulzentrum Wiesloch, Rollstühlen und Behindertenfahrrädern aus unserem Bestand sowie Krankenhausspenden aus Freiburg schicken wir am 4. Mai wieder in die Ost-Ukraine. Denn dort ist die Not durch den russischen Angriffskrieg unglaublich groß. Aber erstaunlich ist, dass die Ukrainer sofort nach den Zerstörungen mit großer Zuversicht alles wiederaufbauen und renovieren.

Die Frachtkosten für einen Lastzug in die Ukraine sind allerdings mit 2.550 Euro mehr als doppelt so hoch wie nach Ungarn. Wir bitten deshalb wieder um Ihre finanzielle Unterstützung!

Spendenkonto: Sparkasse: DE29 6635 0036 0007 1294 81. Für Spenden bis 300 Euro benötigen Sie keine Spendenbescheinigung mehr. Bei höheren Beträgen tragen Sie für die Bescheinigung im Verwendungszweck bitte Ihre Adresse und (falls vorhanden) E-Mail Adresse ein.

Nächste große Sachspendensammelaktion:

Samstag, 10. Juni, von 9 - 12 Uhr, in Oberhausen, neben der Bushaltestelle Weiherweg 22.

Herzlichen Dank für jegliche Unterstützung!

Charly Bechle und Team, Telefon (072 55) 746 31 01,

E-Mail: konvoi@konvoi-der-hoffnung.de,

Homepage: <https://www.konvoi-der-hoffnung.de>,

Facebook: <https://www.facebook.com/Konvoi.der.Hoffnung/>

Youtube: <https://www.youtube.com/@konvoiderhoffnung.e.v.657>



Kriegsversehrte Soldaten erholen sich im renovierten Rehaszentrum (Gesichter müssen wir leider unkenntlich machen).

Foto: Rosinen-In.

Naturfreunde Bruchsal



Wildpflanzen Kräuter sammeln und verarbeiten

Am Rothenberg oder auf dem Michaelsberg werden während einer kurzen Wanderstrecke saisonale Wildpflanzen gesammelt und vorgestellt. Ihre typischen Merkmale und Standorte erläutert und Informationen bezüglich ihrer Wirkstoffe und ihrem Einsatzbereich gegeben. Im Anschluss begeben wir uns ins Naturfreundehaus, um aus den gesammelten Schätzen einen Kräutertee aufzugießen, eine Kräuterbutter herzustellen und eine Wildpflanzensuppe zu kochen und dieses gemeinsam zu genießen.

Dauer circa drei bis vier Stunden, Leitung: Beate Erath, Kräuterfrau, zurzeit in Ausbildung zur Naturheilkundeberaterin

Termin: Mittwoch 10. Mai

Beginn: 10.30 Uhr

Anmeldungen: schriftlich bis 3. Mai

Infos und Anmeldeformular erhalten Sie bei Hannelore Rübenacker unter: hanne.ruebenacker@gmx.net

Gebiet/Treffpunkt wird bei Anmeldung mitgeteilt.

Teilnehmerzahl: mindestens acht, maximal zwölf Personen.

Alter: ab 18 bis 80 Jahre

Strecke: leichter Fußweg circa drei bis fünf Kilometer, aber nicht Rollator geeignet.

Der Teilnehmerbeitrag ist vor Ort zu entrichten und beträgt 25 Euro, für Mitglieder der Naturfreunde 20 Euro.

Bitte mitbringen: Kleiner Tagesrucksack, Wasser, Tasse, Schreibzeug, Erste-Hilfe-Paket, festes Schuhwerk, Sonnen, Regen, Zeckenschutz sowie Decke oder Sitzkissen für Pausen. Ein Sammelkörbchen oder falls vorhanden eine Stofftasche.

Weitere Termine sind für Montag, den 5. Juni, 13.30 Uhr und Freitag, den 7. Juli, 10.30 Uhr geplant. Auch für diese Termine ist schon jetzt eine Anmeldung möglich.

www.naturfreunde-bruchsal.de

1. Mai bei den Naturfreunden Bruchsal



Foto: B. Kling

Die Bruchsaler Naturfreunde feiern ihr traditionelles 1. Maifest wieder rund ums NaturfreundeHaus Bruchsal an der B3 zwischen Bruchsal und Untergrombach. Ab 11 Uhr sorgen die elsässischen Naturfreunde aus St. Marie aux Mines mit ihrem frisch gebackenen Flammkuchen, sowie das Team der Gaststätte NaturFreundeHaus mit verschiedenen kalten und warmen Speisen, Bier vom Fass und anderen Getränken an mehreren Ständen für das leibliche Wohl. Die Naturfreunde Bruchsal bieten Kaffee und selbstgebackenen Kuchen an. Für Kinder gibt es das traditionelle Maibaumklettern, Schminken sowie eine Schnupperstunde bei den Umweltdetektiven. Für die musikalische Unterhaltung sorgt dieses Jahr die Musikgruppe Mojo Working Band. Bei schlechtem Wetter stehen Zelte zur Verfügung. Das NaturFreundeHaus Bruchsal ist mit dem öffentlichen Nahverkehr über die Haltestelle Gewerbliches Bildungszentrum zu erreichen.

www.naturfreunde-bruchsal.de

Obst-, Wein- und Gartenbauverein (OWG) e.V. Bruchsal 1891



Exkursion in das größte zusammenhängende Wiesengelände in Nordbaden – die Saalbachniederung bei Hambrücken



Foto: B.G.

Die Sonne drückt sich durch die Wolken, als sich am Sonntag, den 23. April über 20 Teilnehmer des OWG am Ortsrand von Hambrücken trafen, um an der von Franz Debatin geleiteten naturkundlichen Exkursion der NABU Hambrücken, die in die Saalbachniederung führte, teilzunehmen.

Vom Parkplatz aus führte die Strecke über die Brücke der Schnellbahntrasse ein kurzes Stück durch den Lußhardtwald. Begleitet vom Gesang der vielfältigen Vogelwelt konnten wir den schönen Frühlingsmorgen genießen.

Aus dem Wald heraus eröffnet sich dann ein atemberaubender Anblick, die Saalbachniederung, das fünftgrößte Wiesengebiet in Baden-Württemberg.

Interessant lauschten wir den Informationen von Franz Debatin, der uns den Aufbau sowie den Erhalt des Biotopes erläuterte.

Anschließend ging die Wanderung weiter zu dem von der Saalbach überfluteten Feuchtbiotop. Die großen Wasserflächen der Überflutungszone sind regelrechte Brutstätten für zahlreiche bedrohte Vogelarten, die diese Flächen in großer Zahl als Lebens- oder Rastraum nutzen. Interessant lauschten wir den Erzählungen von Herrn

Debatin, welcher uns anhand vom Hören die Vogelarten bestimmen konnte.

Eine wunderschöne Wanderung mit vielen Erlebnissen. Anschließend haben wir den Tag mit einem guten Essen beim „Michel“ ausklingen lassen. E.G.

Odenwaldklub Bruchsal



Am 1. Mai Wanderung mit dem Odenwaldklub Bruchsal Von Hauenstein nach Wilgartswiesen

Von Hauenstein wandern wir auf aussichtsreichen Wegen über den Nedingfelsen hinab ins Tal bis zum Schusterpfad. Diesem folgen wir bis zum Rimbachsteig. An Schwanheim vorbei wird auf schönen Wegen bis nach Wilgartswiesen gewandert. Um die Mittagszeit gibt es ein Mai-Picknick, zu dem jeder Wanderer eine Kleinigkeit von seinem eigenen Vesper beisteuert.

Streckenlänge: 21,5 Kilometer; 550 Höhenmeter im Anstieg, Gehzeit circa sechs Stunden.

Für unterwegs bitte an ausreichend Getränke, kleinen Teller und eventuell Stöcke denken.

Trittfestigkeit ist Voraussetzung. Gästegebühr 3 Euro plus Fahrtkosten.

Wer bereits ein Deutschlandticket besitzt, dies bitte bei der Anmeldung angeben.

Treffpunkt: Bruchsal Bahnhof um 8.20 Uhr

Anmeldung und Infos unter der Telefonnummer (015 20) 534 35 49

Weitere Infos unter „www.owk-bruchsal.de“



Foto: B. Pankratz

Ökumenischer Hospizdienst in Trägerschaft von Diakonie und Caritasverband Bruchsal



ÖHD – Wir sind für Sie da!

Der Ökumenische Hospiz-Dienst (ÖHD) in Trägerschaft des Caritasverbandes Bruchsal und des Diakonischen Werkes bietet eine einfühlsame Unterstützung in der letzten Lebensphase für Betroffene und deren Angehörige und sieht es als Hauptaufgabe schwerstkranken, sterbende und trauernde Menschen zu begleiten.

Der Ökumenische Hospiz-Dienst führt Beratungen zur palliativen Versorgung durch, besucht Schwerstkranke und ihre Angehörigen zuhause oder in entsprechenden Einrichtungen.

„Unser ehrenamtlicher Besuchsdienst unterstützt auch pflegende Angehörige, um ihnen eine Auszeit zu ermöglichen“, so ÖHD-Koordinatorin Claudia Kraus.

Mit unterschiedlichen Hilfsmöglichkeiten und Unterstützungsangeboten möchte der ÖHD den Betroffenen und deren Angehörigen eine wichtige Stütze in dieser schwierigen Phase bieten.

Kontakt: Telefon 07251-800858

E-Mail: hospiz@hospiz-bruchsal.de



Foto: CVB

Radsport-Team Kraichgau



Über den Rhein in die Pfalz

Radsport-Team Kraichgau läutet Frühling ein

Die schöne Pfalz war das Ziel für die Ü60-Gruppe am vergangenen Freitag. Eher eine gemütliche Runde zum Einrollen. Über Stutensee und Leopoldshafen erreichten die 13 Radler gerade noch die Rheinfähre, die bereits ablegen wollte. Am Damm der Pfälzer Rheinseite, fernab vom Verkehr, ging's flussabwärts Richtung Germersheim. Das „Café zur alten Ziegelei“ hatte natürlich eine starke Bremswirkung – bis zum Stillstand. Erst nach Kaffee und Kuchen erkannten wir unsere Rennräder wieder. Weiter am Rheinufer entlang tauchte vor uns rasch unser Zwischenziel, die Germersheimer Rheinbrücke, auf. Nach dem Wechsel ins Badische ging's auf gewohnter Strecke über

Rheinsheim, Huttenheim, Graben und die Genusstrecke der „Wagbachniederungen“ in Richtung Bruchsal. Zum Abschluss bestand Einigkeit, bei bestem Wetter ein Mittagmahl in einer gemütlichen Karlsdorfer Gartenwirtschaft zu genießen.



Gemütlicher Ausklang in Karlsdorf

Foto: Gerhard Öfner

Die Seniorengruppe vom Radsport-Team Kraichgau trifft sich wöchentlich immer freitags um 10 Uhr in Untergrombach an der großen Kreuzung zu Ausfahrten. Im moderat sportlichen Tempo werden schöne Touren im Kraichgauer Hügelland und in der Rheinebene gefahren. Bevorzugt werden ruhige, asphaltierte Rad- und Landwirtschaftswege. Unterwegs sind wir mit Rennrädern, im Einzelfall auch mit leichtem „Motordoping“.

Sofern es die Temperatur zulässt, wird im letzten Drittel der Ausfahrt noch eine Gartenwirtschaft angesteuert. Gewöhnlich zeigt der Tacho am Ende 65 bis 80 Kilometer an. Da muss man als Senior schon ordentlich reintreten. Alle vier bis fünf Wochen gibt es auch längere Ausfahrten bis 120 Kilometer. Solche Touren werden dann in der Gruppe zuvor angekündigt. Wer mal in den Verein reinschnuppern möchte, ist zu einer Mitfahrt gerne willkommen. Weitere Infos gibt es bei Gerhard Öfner, mobil erreichbar unter (015 20) 863 58 80.

Rotary Club Bruchsal-Schönborn

Ein rotarischer Freund hat uns verlassen



Klaus Herrmann
in memoriam

Foto: C. B. Herrmann

Am vergangenen Freitag hat uns die traurige Nachricht unseres Präsidenten Walter Vehmann tief getroffen: Unser rotarischer Freund Klaus Herrmann ist im Alter von 86 Jahren völlig überraschend von uns gegangen. Er war ein Clubmitglied der ersten Stunde, langjähriger Schatzmeister, zum Jahrtausendwechsel auch unser Präsident und rühriger Partnerschaftsbeauftragter für die Kontakte unseres Clubs in die Schweiz zu Rotary Brugg-Aare-Rhein. Seine besondere Herzlichkeit, sein großes Engagement, seine treuen Präsenzen in den wöchentlichen Meetings und seine fleißige Mitarbeit in den Gremien soll uns allen Vorbild sein und bleiben. Als tragende Säule auf rotarischen Fundamenten der Hilfsbereitschaft und Mitmenschlichkeit wird Klaus Herrmann schwerlich zu ersetzen sein. Sein Tod reißt einen großen Lücke in unserer Gemeinschaft. Seiner Frau Hannelore, seinen Töchtern und deren Familien gilt unser aller Mitgefühl. jobei.

Schützengesellschaft 1798 e.V.

Ehrenmitglied Helmut Wipfler



Seit vielen Jahrzehnten ist Helmut Wipfler in unserem Verein tätig. Trotz seiner 84 Jahre kommt er gerne sonntags zu einem Plausch ins Schützenhaus.

Von links nach rechts Helmut Wipfler, Dr. Bernhard Rzechorz

Foto: SG 1798 e.V.

Siedlergemeinschaft Bruchsal-Waldsiedlung

Einladung zur Mitgliederversammlung 2023

Unsere Mitgliederversammlung findet am Freitag, 28. April statt. Beginn 19 Uhr im Kleintierzüchterheim am Eschenweg

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Ehrungen
4. Berichte
5. Aussprachen über Berichte
6. Entlastung des Vorstandes
7. Verschiedenes

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung der Mitglieder. Ihre Vorstandschaft

SKM - Katholischer Verein für soziale Dienste



Ehrenamtliche rechtliche Betreuer gesucht

SKM Bruchsal bietet Einführungskurs an

Der SKM-Betreuungsverein bietet einen Einführungskurs für neue ehrenamtliche rechtliche Betreuer und Interessierte an. Wer selbst Familienangehörige hat, für die sich eine Betreuung abzeichnet, oder sich als Ehrenamtliche/-r für eine rechtliche Betreuung interessiert, ist angesprochen. Die Schulung wird die Rechte und Pflichten von ehrenamtlichen rechtlichen Betreuern erläutern, die Rolle eines Betreuers verdeutlichen und auch Grenzen der rechtlichen Betreuung aufzeigen. Der Kurs ist kostenfrei und verpflichtet zunächst zu nichts, ist aber Voraussetzung für eine spätere Betreuung.

Die Veranstaltung findet ab dem 3. Mai immer mittwochs von 18 bis 20 Uhr an sechs Abenden statt. Anmeldung bis zum 30. April beim SKM unter der Telefonnummer (072 51) 505 68 12.

TanzSportClub Blau-Weiß e.V.



Neues vom TSC Blau-Weiß

Letzte Woche haben wir unser neues Vereinsdomizil im Zeiloch bezogen. Die ersten Gruppen konnten sich von der hervorragenden Qualität der Räumlichkeiten und dem ansprechenden Ambiente überzeugen. Da wurde schon ausgiebig getanzt und gefeiert. Am Wochenende fand nun auch der große Umzug aus Kaiserstraße und GBZ statt. Hier ein ganz großes Dankeschön an alle Helfer! Bald werden die baulichen Maßnahmen im Zeiloch abgeschlossen sein, sodass ein geregelter Tanzbetrieb in beiden Tanzräumen stattfinden kann. Dann ist unser Verein endlich vereint unter einem Dach!

Nach den Pfingstferien werden wir mit einem neuen Kurs Line Dance starten. Hier werden die Basics des beliebten Gesellschaftstanzes gezeigt und zusammen mit anderen tanzbegeisterten Einzeltänzern getanzt. Zu Musik aus Country, Rock'n'Roll und zu moderner Chart-Musik werden bestimmte Schrittfolgen geübt, wobei sich die Grundschritte zu vielfältigen Figurenkombinationen verbinden lassen. Der eingängige Rhythmus macht das Erlernen leicht und Neueinsteiger sind schnell in der Lage, sich mit wenigen Schrittfolgen und viel Spaß zu bewegen.

Der Kurs Line Dance für AnfängerInnen findet immer mittwochs von 17.40 - 18.55 Uhr in unseren neuen Trainingsräumen im Zeiloch 16 - 18 Uhr statt. Anmeldung unter kontakt@tsc-bruchsal.de.

Wir freuen uns auf viele neue Tanzbeine!



Line Dance beim TSC

Foto: S. Hanisch

TSG Bruchsal 1846



Basketball

U15-Mädchen gewinnen den Girlscup in Reutlingen

Kaum aus Berlin zurück, wollte es eine Delegation aus U15-Mädchen gleich am folgenden Wochenende noch einmal wissen und fuhr zum Girlscup nach Reutlingen.

Hier trafen Mannschaften aus drei verschiedenen Bezirken Baden-Württembergs aufeinander. Fünf Teams waren gekommen und in einer Vorrunde spielte man jeder gegen jeden. Danach gab es einen Freiwurf- und einen Dreipunktewurf-Wettbewerb und anschließend die Halbfinale und das Finale.

Gleich im ersten Spiel gegen die TG Nürtingen zeigten die Mädchen, dass sie mit Absichten nach Reutlingen gereist waren und gingen mit 25:16 als Sieger vom Feld. Im zweiten Spiel kam es dann schon zur Spitzbegegnung gegen die KSG Gerlingen. Es wurde in Sechsminuten-Dritteln gespielt und die TSG Mädchen konnten erst im letzten Drittel den Schalter umlegen, sich eine Führung erspielen und das Spiel mit 22:17 nach Hause bringen. Der zweitschwerste Gegner war danach die erste Mannschaft der TSG Reutlingen. Offensichtlich hatte sich das Team jetzt vorgenommen, etwas dominanter aufzutreten und drückten der Partie mit einer konzentrierten Defense und beherzten Angriffsaktionen ihren Stempel auf. Das Spiel ging mit 36:12 deutlich an Bruchsal. Das letzte Vorrundenspiel gegen die zweite Mannschaft aus Reutlingen gingen sie gemüthlicher an und die Bankspielerinnen bekamen sehr viel Spielzeit. Das Endergebnis von 38:14 war auch nie gefährdet.

Beim Freiwurfwettbewerb in der Spielpause, bei dem immer zehn Würfe pro Runde genommen wurden, konnte Rika mit sechs, neun und sieben Treffern glänzen und holte den Freiwurf-Siegerpokal.

Das Halbfinale gegen Nürtingen wurde abermals mit 33:13 gewonnen, sodass man im Finale wieder gegen Gerlingen stand. Wieder brauchten die Bruchsalerinnen ein Drittel Anlauf und es stand 2:8. Dann legten sie aber energievoller los und Gerlingen hatte mit 31:20 das Nachsehen. Völlig verdient führen die Mädchen als Turniersieger nach Hause.

Mit dabei waren: Lea Rudnev, Livia Rammrath, Rika Windgasse, Olivia Kallinich, Lea Kienle, Lil Heinisch, Charlotte Kugelberg und Carlotta Leuser.

Ein ganz herzlicher Dank geht an die TSG Reutlingen für die tolle Organisation. Der Tag war für alle sehr gewinnbringend und es war sehr schön, andere sympathische Mannschaften und andere Coaches kennenzulernen!



U15-Mädchen gewinnen den Girlscup in Reutlingen

Foto: TSG Bruchsal

Handball

HSG-Herren feiern gelungenen Abschluss der Heimspielsaison

HSG Bruchsal/Untergrombach – HSG Walzbachtal II 30:24 (14:10)

Zum letzten Heimspiel der Saison 22/23 empfing unsere erste Mannschaft die Verbandsligareserve der HSG Walzbachtal. Die Walzbachtaler befinden sich noch mitten im Abstiegskampf. Es war daher klar, dass man eine topmotivierte Truppe empfangen würde.

In der wieder einmal gut gefüllten Bundschuhhalle brauchte unsere HSG etwas, um in das Spiel zu finden. Nach zehn gespielten Minuten übernahm unsere Truppe dann langsam, aber sicher die Spielkontrolle und drehte den Spielstand in ihre Richtung (2:4; 6:4). Bis zur Halbzeitpause konnten unsere Herren den Vorsprung noch etwas ausbauen und nahmen ein Vier-Tore-Polster mit in die Kabine.

Auch nach dem Seitenwechsel blieb unsere HSG am Drücker und baute den Abstand zu den Gästen Stück für Stück aus. Bereits in der 46. Spielminute beim Spielstand vom 23:16 war eine Vorentscheidung in diesem Spiel gefallen. Abgezockt verwaltete unsere Mannschaft ihren Vorsprung bis zum Spielende und feierte einen hochverdienten Heimsieg.

Garant für den doppelten Punktgewinn, durch den man den sechsten Tabellenplatz sicher hat, war eine sehr stabile Abwehrformation in Verbindung mit einem gut aufgelegten M. Friedle im Tor. Aber auch die gute Chancenverwertung und die mannschaftliche Geschlossenheit sind positiv hervorzuheben. Mit diesem Sieg konnte die Mannschaft Trainer Thorsten Elsner einen schönen Rahmen für seine Verabschiedung bieten. Die Zusammenarbeit wird nach fünf gemeinsamen Spielrunden nicht fortgesetzt. Nach der Verabschiedung wurde der Sieg mit unseren treuen Fans in der Halle gefeiert. Für die HSG war es ein rundum gelungener Abend.



Siegerbild mit dem scheidenden Trainer

Foto: HSG

Ein Spiel steht für unsere HSG-Herren noch an. Am kommenden Samstag gastiert man bei der SG Sulzfeld/Bretten. Anwurf in der TV Sporthalle Sulzfeld ist um 18.30 Uhr. Mit einem Sieg könnte man, sollten die Ergebnisse der anderen Teams passen, noch ein oder zwei Plätze in der Tabelle nach oben klettern.

Spieler HSG: Michael Friedle & Hans Lang (Tor), David Kolb (10/9), Jakob Lamminger (7), Max Weickum (6), Stefan Lamminger (2), Philippe Gramm (2), Tobias Bartsch (1), Sebastian Raviol (1), Dominik Balog (1), Alex Max, Manuel Zwecker, Lukas Mohler, Jan-Erik Max

Weitere Berichte

Den Bericht zum Sieg der 2. Herrenmannschaft und eine Übersicht über die kommenden Spiele finden Sie in diesem Amtsblatt im Untergrombacher Teil unter Handballverein Untergrombach.

Zonta Club Bruchsal

Benefizkonzert am Samstag, 6. Mai, 19.30 Uhr in Forst, Waldseehalle – Alex Huber Forum



Hanke Brothers aus Sindelfingen

Foto: Hanke Brothers

Anlässlich seines 25-jährigen Bestehens veranstaltet der Zonta Club Bruchsal ein Konzert mit dem Ensemble Hanke Brothers aus Sindelfingen, das sich selbst als „Boyband der Klassik“ bezeichnet. Die

vier Brüder der Formation musizieren mit klassischen Instrumenten virtuos über alle Genre Grenzen hinweg. Frei nach dem Motto: „Der Groove verbindet alles“ dürfen wir uns auf einen unvergleichlichen Hörerlebnis freuen.

Vorgruppe: Orchester des Gymnasiums St. Paulusheim Bruchsal, Leitung: Herr Kilian Böttger

Der Erlös der Veranstaltung soll einerseits an die SopHie gemeinnützige GmbH gehen, die Frauenschutzhäuser in unserem Landkreis betreibt. Mit dem Geld werden Projekte ermöglicht, die sich an von Gewalt betroffene Frauen und deren Kinder richten. SopHIE bietet diesen Frauen nicht nur Schutz, Zuflucht und Beratung, sondern auch Hilfe zur Selbsthilfe. Die Frauen sollen – für sich und ihre Kinder – wieder ein gewaltfreies Leben aufbauen können.

Zudem geht der Erlös auch an unsere eigenen ständigen Projekte (Altersarmut und Frauen, Fonds für Alleinerziehende).

Tickets zum Preis von 25 Euro sind erhältlich bei den Vorverkaufsstellen in Bruchsal: Buchhandlung Braunbarth, Buchhandlung Wolf, Central Apotheke, Grün Kultur und in der Gemeindebücherei in Forst oder über kontakt@zonta-bruchsal.de

Mehr über den Zonta Club Bruchsal finden Sie unter zonta-bruchsal.de

Selbsthilfegruppen

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



Treffen

Persönliche und virtuelle Treffen:

Stammtisch: Restaurant „Jahnhalle“, Jahnstraße 34, 75045 Walzbachtal-Jöhlingen: 27. April, 25. Mai ab 19 Uhr

Amsel-Talk: Restaurant/Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Weiher: 11. Mai, 15. Juni ab 18.30 Uhr

Frauen am Morgen – Famsel: Frauen am Morgen – FaMSel: Für MS-erkrankte Frauen zwischen 40 und 60 Jahren, die bereits berentet sind. Immer am 15. eines jeden Monats von 10 bis 11 Uhr. Anmeldung: famsel.info@gmx.de

Virtueller Stammtisch: 30. Mai, 27. Juni ab 19 Uhr (zoom-meeting). Anmeldung: famsel.info@gmx.de

Kontakt für Neubetroffene: bretten-bruchsal@amsel.de, Telefon (072 44) 72 21 92, Romy Wandschneider.

Anonyme Alkoholiker

Anonyme Alkoholiker

Info-Telefon: (08 73 13) 25 73 12 (täglich erreichbar von 8 bis 21 Uhr), www.anonyme-alkoholiker.de

Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

Treffen der AI-Anon – Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern

Gruppentreffen: montags, 19.30 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

Selbsthilfegruppen Suchtmittelfreies Leben des bwlv

Selbsthilfegruppen Sucht des bwlv

Selbsthilfegruppen zu Suchtthemen für Betroffene, speziell für Frauen, für Angehörige in Bruchsal, Östringen und Philippsburg. Treffpunkt und Termine zu erfragen bei bwlv Fachstelle Sucht Bruchsal, Hildastraße 1, 76646 Bruchsal, Telefon: (072 51) 93 23 84-0; www.bw-lv.de/Fachstelle-Sucht-Bruchsal

Die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich! Alle, die etwas verändern wollen, sind herzlich willkommen!

Besuchen Sie unsere Facebook-Seite
www.facebook.com/StadtBruchsal

Stadtteil Büchenau

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92

E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de

Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 28. April

Abfuhr „Biotonne“: Dienstag, 2. Mai

Aus den Kindergärten

Kindergarten St. Bartholomäus



Maxi-Besuch bei der Feuerwehr



Foto: Kiga Büchenau

Am 21. April haben die Maxis die Möglichkeit bekommen, die Feuerwehr in Büchenau zu besuchen. Feuerwehrmann Udo Knoch und Markus Abele haben uns viel über Feuer und Feuerwehreinsätze erzählt. Herr Knoch hat sich komplett einsatzbereit angezogen – mit Atemschutzmaske und Sauerstoffflasche. Es war sehr interessant zu hören und zu sehen, was die Feuerwehrleute alles mittragen müssen. Zum Schluss haben sie uns das große Feuerwehrauto auch ausführlich vorgestellt. So viele Kisten, Werkzeuge, Lampen, Elektrogeräte und noch vieles mehr, was sie benötigen ...

Wir sind sehr dankbar, dass wir das alles sehen und erleben durften. Bevor wir uns verabschiedet haben, wurde noch ein Foto mit den Feuerwehrmännern gemacht. Und alle haben die Nummer, die man im Notfall wählen muss, zusammen laut gerufen: 112

Vereinsnachrichten

Fußballsportverein Büchenau e.V.



Aktion Scheine für Vereine

Am 1. Mai startet wieder die Aktion „Scheine für Vereine“ bei REWE. Sie bekommen bei jedem Einkauf pro 10 Euro Einkaufswert einen

Vereinsschein. Teilweise gibt es auch Produkte, bei denen es direkt einen Schein gibt (hierzu wöchentlich Blättle lesen). Die Scheine können Sie dann online dem FSV zuordnen oder einfach im Vereinsheim in den Briefkasten einwerfen.

Je nachdem; wie viele Scheine gesammelt werden, kann sich der Verein etwas aus dem Prämienkatalog aussuchen. In der Vergangenheit haben wir so Bälle, Biergarnituren oder Küchengeräte komplett kostenfrei erhalten, die Aktion lohnt sich also.

Wer bei REWE einkauft: Bitte mitmachen und den FSV Büchenau unterstützen! Vielen Dank für Ihren Beitrag!

2. Mannschaft

FSV Büchenau II - VfB Bretten III

2:4

Am vergangenen Sonntag war die dritte Mannschaft des VfB Bretten zu Gast bei der Reserve des FSV Büchenau. Die Gäste rangieren aktuell auf Platz zwei der Tabelle und so erwartete man einen spielstarken Gegner. Dennoch spielte der FSV vermutlich die zunächst beste erste Hälfte der laufenden Saison. Man startete ausgesprochen wach und aggressiv und konnte den Gegner früh zu Fehlern zwingen. So konnte man nach starker Balleroberung während des gegnerischen Spielaufbaus bereits nach zehn Minuten in Führung gehen. Stuckert hatte für Vollmer vorgelegt, der eiskalt vollendete. Auch danach war die Heimmannschaft brutal stark.

Geführt wurden 95 Prozent der Zweikämpfe gewonnen, nahezu jeder Gegner in der Büchenauer Hälfte wurde gedoppelt. Der Gegner kam kaum zu nennenswerten Torchancen, während der FSV immer wieder gefährlich vor des Gastes Gehäuse auftauchen konnte. So konnte kurz vor der Halbzeit auch noch ein zweiter Treffer markiert werden. Katz setzte sich in seinem ersten Spiel im FSV-Trikot stark auf außen durch und bediente Boulanger, der mit starker Mithilfe des Gegners zum 2:0 einnetzte. Die Freude währte allerdings nur kurz, denn auf der anderen Seite machte sich der Gegner die Abwehrschwäche des FSV bei Standards zunutze und verkürzte nach einer Ecke auf 2:1. So ging es dann auch in die Kabine. Im Anschluss konnte der FSV noch eine Weile gut mithalten, machte aber deutlich weniger fürs Spiel. Der Gegner hatte die Partie an sich gerissen, der FSV beschränkte sich bis auf wenige Ausnahmen aufs leidenschaftliche Verteidigen. Bis zur 75. Minute ging das auch noch gut, dann kam der Gegner allerdings zum mittlerweile verdienten Ausgleich. Beim FSV ließen in der Folge merklich die Kräfte nach, sodass Bretten kurz vor dem Ende noch das Siegtor erzielen und um einen weiteren Treffer ergänzen konnte. Am Ende konnte sich der FSV so nicht für 75 Minuten starken Kampf belohnen. Man muss aber auch anerkennen, dass mit Bretten die vermutlich stärkste Mannschaft der Liga zu Gast war, was am Ende auch klar erkennbar war. Dennoch kann man abgesehen vom Ergebnis mit dem Spiel relativ zufrieden sein. Die Partie macht auf jeden Fall Lust auf weitere Auftritte dieser Truppe.

Kleintierzuchtverein Vogelverein C 911 Büchenau



Maibaumfest am 29. April

Am Samstag, 29. April, 18 Uhr, stellen wir in der Ortsmitte den Maibaum. Hierzu sind alle Einwohner aus Büchenau und von nah und fern recht herzlich eingeladen. Zur Aufstellung spielen dieses Jahr die Basselschorra. Nach dem Aufstellen geht es vor dem Hasenheim weiter. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt. Amadeus wird uns musikalisch unterhalten. Wir freuen uns auf ein schönes Maibaumfest mit euch.

Rückblick Generalversammlung vom 14. April

Pünktlich um 20 Uhr konnte Friedbert Knoch einige Mitglieder, Ehrenmitglieder, die Frauengruppe und Ortschaftsrat Stefan Goppelsröder begrüßen. Danach gedachten wir mit einer Gedenkminute der verstorbenen Mitglieder. Der erste Vorsitzende und auch Schriftführerin Simone Klotz ließen das Vereinsjahr Revue passieren. Angefangen mit der Generalversammlung 2022, Ostern, Maibaumfest, Jungtierschau, Hähnchenverkauf, Vereinsvermietungen, Arbeiten im Park, Stammtisch Samstag mittags und die ganzen Sitzungen. Auch der Kassenbericht von Michaela Ziemann war sehr ausführlich. Auch der Zuchtwart für Geflügel und Kaninchen Edgar Gorenflo berichtete über die Kaninchen und Geflügelzucht. Gerlinde Schäfer verlas einen Bericht über die Aktivitäten der Frauengruppe.

Stefan Goppelsröder nahm die Entlastung der Gesamtvorstand vor und bedankte sich für die Arbeit, die der Verein leistet.

Bei den Neuwahlen blieb alles beim alten, und alle wurden einstimmig wiedergewählt. Wünsche und Anträge sind keine eingegangen. Die Sitzung wurde um 21 Uhr beendet.

Osterbrunnen

Letzte Woche hat das Bild vom Osterbrunnen-Team gefehlt. Leider fehlen drei fleißige Helfer auf dem Foto. Vielen Dank an euch alle für die tolle Arbeit.



Osterbrunnen-Team

Foto: KZV

Männergesangverein Harmonie Büchenau e.V.



Spargelgenuss pur beim 32. Büchenauer Spargelfest

Es ist wieder so weit! Unser traditionelles Spargelfest steht in den Startlöchern und lädt zum Schlemmen in die Spargelhochburg Büchenau ein. Das Fest ist mittlerweile ein Aushängeschild in Bruchsal und der weiteren Umgebung und zieht jedes Jahr zahlreiche Besucher von nah und fern an.

Zum 32. Mal wird auch dieses Jahr wieder das Motto des Festes ausgerufen: „Spargelesen wie Gott in Büchenau!“ und spiegelt damit die Leidenschaft der Büchenauer für Spargel wider. Denn Spargel ist nicht nur ein kulinarisches Highlight der Saison, sondern auch ein Symbol für Genuss und Freude. Die Sängerinnen und Sänger der beiden Chöre des Gesangvereins Harmonie Büchenau 1919 e.V., dem Frauchenchor All Cantare und dem Männerchor Prachtkerle, veranstalten das Fest auch dieses Jahr ehrenamtlich und mit viel Engagement.

Am Festwochenende werden sich die Sängerinnen und Sänger wieder die Kochschürzen umbinden und sich mit viel Fingerspitzengefühl und Leidenschaft in „Akkord“ leistende Hobby-Gourment-Köche verwandeln und den Festbesuchern eine breite Angebotspalette an hervorragenden Spargelgerichten zu fairen Preisen anbieten. Frisch gepappte Bierspezialitäten von der Karlsruher Hoepfner Brauerei und eine kleine Auswahl feiner regionaler Weine runden das Angebot ab. Unsere Hobby-Bäcker/-innen sorgen für den Kaffee danach mit einem reichhaltigen Kuchenbuffet vom Feinsten.

Ja, der Spargel ist ein Genuss und das Edelgemüse selbst von „königlicher“ Natur. Daher ist das Büchenauer Spargelfest ein Muss für alle Spargelliebhaber und Genießer. In diesem Jahr möchten wir betonen, dass ohne unsere Sängerinnen und Sänger, sowie die vielen freiwilligen helfenden Hände unser Spargelfest und damit unter anderem die Finanzierung unserer beiden Chorleitungen sowie unseres Chorgesangs nicht möglich wäre. Wenn Sie unsere beiden Chöre einmal live erleben möchten, können Sie dies beim Landes-Musik-Festival am 24. Juni in Bruchsal und beim Prachtkerle-Sommerkonzert am 1. Juli in Büchenau tun.



Büchenauer Spargelfest – Blick in unseren Biergarten

Foto: Marcel Holzer

Also lassen Sie uns alle gemeinsam schlemmen, genießen und die Spargelzeit feiern, denn die Erntezeit ist kurz und endet knapp mit den vier Worten: „Kirschen rot, Spargel tot!“. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Sollte es in den Stoßzeiten zu längeren Wartezeiten kommen.

Unsere Schlemmerzeiten:

Samstag, 6. Mai (Küche bis 21 Uhr geöffnet)

16.30 Uhr – Beginn Festbetrieb

18 Uhr – Fassanstich

Sonntag, 7. Mai (Küche bis 20 Uhr geöffnet)

11.30 Uhr – Beginn Festbetrieb

Stadtteil Heildenheim

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag

von 8 bis 12 Uhr,

Donnerstag

von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,

Dienstag **geschlossen**

Telefon (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88

E-Mail: Verwaltungsstelle.Heildenheim@Bruchsal.de

Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr Restmülltonne: Mittwoch, 3. Mai

Ortsvorsteher Heildenheim

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Die Sprechstunde von Ortsvorsteher Uwe Freidinger findet am Freitag, 28. April, in der Zeit von 19.30 bis 20.30 Uhr in der Verwaltungsstelle, Zimmer 6, statt. Zugang vom Kirchplatz her.

Interessierte und ratsuchende Bürger sind zur Sprechstunde eingeladen.

Fundsachen

Gefunden wurde ...

ein Schlüssel (im Feld Höhe Weitenberg 4)

Aus den Kindergärten

Kindergarten St. Martin



Einweihung und Jubiläum 30+2

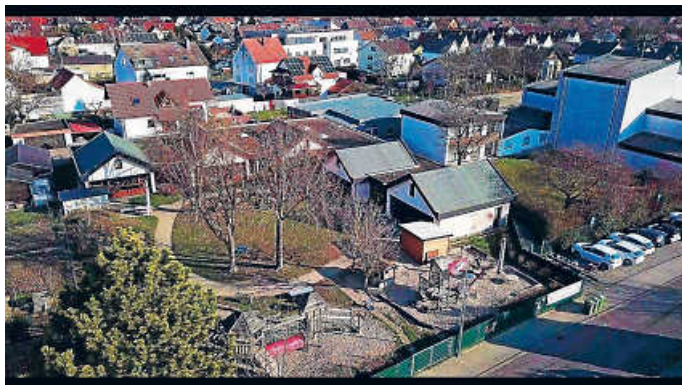


Foto: Kita

Nach knapp 2 Jahren wird der Anbau offiziell am 7. Mai eingeweiht und das Jubiläum 30+2 des Altbaus mitgefeiert.

Wir laden alle recht herzlich um 10.30 Uhr zum Gottesdienst und der Einweihung ein.

Beim anschließenden Festbetrieb ist für das leibliche Wohl und für die Unterhaltung der Kinder gesorgt.

Lernen Sie an diesem Mittag unsere Kindertagesstätte kennen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Mitteilungen der Schulen

Dietrich-Bonhoeffer-Schule



Fruchtige Überraschung für das Kollegium

Am ersten Schultag nach den Osterferien erwartete das Kollegium eine Überraschung. Die Elternbeiratsvorsitzende Anne Eitel und die Elternvertreterin Mirjam Kahler-Feldmann haben dem Kollegium der Dietrich-Bonhoeffer-Schule im Namen des Elternbeirats und aller Eltern einen großen Korb mit frischem Obst und Gemüse überreicht. Alle Lehrkräfte freuen sich sehr über den fruchtigen Vitaminkick und die überaus freundliche Geste! So starten alle gut gestärkt mit viel Energie in die nächsten Unterrichtswochen.

Vielen herzlichen Dank!

TA



Frau Kahler-Feldmann und Frau Eitel
Foto: TA

Vereinsnachrichten

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Heildenheim



Blutspende 19. April

Wir danken allen Spenderinnen und Spendern sowie ehren- und hauptamtlichen Helferinnen und Helfern für die Spenden und ihren Einsatz für unsere Blutspendeaktion am 19. April in Heildenheim. Sie helfen damit Mitmenschen in Not.

Insgesamt durften wir 136 bereitwillige Blutspenderinnen und Blutspender begrüßen, darunter 13 Personen, die zum ersten Mal gespendet haben und über die wir auch sehr dankbar sind.

Bezüglich der kühlen Raumtemperatur bitten wir um Entschuldigung. Leider haben wir darauf keinen direkten Zugriff, werden uns aber in Zukunft mit den Stadtwerken darüber absprechen.

Herzlichen Dank an alle, die unsere Arbeit unterstützen.

Ihr DRK Ortsverein Heildenheim e.V.

FC 07 Heildenheim



1. Mannschaft

Glücklicher Derbysieg in der Nachspielzeit

FC 07 Heildenheim – FC Flehingen

1:0 (0:0)

Das Landesliga-Derby zwischen dem gastgebenden FC 07 Heildenheim und dem letztjährigen Aufsteiger FC Flehingen endete mit einem letztendlich glücklichen 1:0 (0:0)-Heimerfolg für die Truppe von FCH-Trainer Ceyhan Sönmez. Wie schon am letzten Spieltag beim 3:2-Auswärtserfolg in Durlach-Aue musste allerdings erneut die Nachspielzeit erhalten, bis Mohamed Al-Mouctar mit seinem goldenen Treffer der Siegtreffer gelang. Damit war zumindest die Wiedergutmachung für die 0:1-Vorspielniederlage geglückt, obwohl die 92 Minuten zuvor nicht wirklich viel Berauschendes brachten; es kam leider nur selten richtige Derbystimmung auf. Flehingen versuchte es von Beginn an aus einer gesicherten Defensive und gegen das Ab-

wehrbollwerk taten sich die Einheimischen sichtlich schwer. So dauerte es bis zur 20. Minute, ehe Yannick Peter Knopf nach einem wunderschönen Diagonalball alleine auf das Gästetor zusteuern konnte, doch Keeper Chrysovalantis Terzopoulos verhinderte mit einer tollen Fußabwehr einen Rückstand. Auf der Gegenseite ein ähnliches Bild, als Tarek Al Jokhadar (27.) nach einem Patzer von David Böhm an der Mittellinie Fahrt aufnehmen durfte, doch FCH-Torhüter behielt nach dessen Alleingang einen kühlen Kopf und reagierte großartig, auch der Nachschuss von Al Jokhadar ging am langen Pfosten vorbei. Ansonsten war vor beiden Toren nicht viel los. Kurz vor der Halbzeit stockte dann aber den Gastgebern noch einmal kurz der Atem, als ein Kopfball von FCF-Kapitän Nils Rapp nach einer Rechtsflanke von Baris Ata Uygun, in der Vorrunde noch für den FCH am Ball, lediglich am Pfosten landete.

Auch im zweiten Durchgang änderte sich am Geschehen recht wenig und die Partie plätscherte meist nur so vor sich hin. Irgendwie fehlte hüben wie drüben der letzte Wille, sodass die Partie eher Freundschaftsspielcharakter hatte. Mit zunehmender Spieldauer verdienten sich die abstiegsbedrohten Flehinger den einen Punkt, der jedoch in der aktuellen Situation nicht wirklich viel genutzt hätte, immer mehr, denn bis tief in die Nachspielzeit hinein deutete alles auf ein torloses Unentschieden hin, bis es eben noch zu der einen letzten Aktion mit dem Lucky-Punch kam. Ein Freistoß aus dem Halbfeld von Mannschaftsführer Maurice Mayer landete auf dem Kopf von Al-Mouctar, der mit seinem zwölften Saisontreffer ungehindert einnicken und dem FC 07 Heildesheim somit einen glücklichen Heimdreier beschreiben konnte.

2. Mannschaft

Verdientes Unentschieden im Spitzenspiel

FC 07 Heildesheim 2 – FC Neibsheim 2:2 (2:1):

Leistungsgerecht 2:2 (2:1)-Unentschieden hieß es am Ende im Spitzenspiel der Kreisklasse A Bruchsal zwischen dem Tabellendritten FC 07 Heildesheim 2 und dem unangefochtenen Tabellenersten FC Neibsheim, der nach diesem Remis wohl langsam, aber sicher für die Kreisliga planen kann. Zahlreiche Zuschauer sahen bei idealem Fußballwetter von Beginn an eine rassige, interessante und intensive Begegnung, bei der sich beide Kontrahenten nichts schenkten.

Die Gastgeber fanden gut ins Spiel, und bereits nach sechs Minuten erzielte Dennis Riffel die frühe 1:0-Führung. Einen Freistoß von Dennis Rommel beförderte Riffel mit dem Schienbein ins Tor. Und es sollte für Heildesheim noch besser kommen, denn in der 13. Minute konnte Nick Langer einen an Rommel verschuldeten Foulelfmeter ganz souverän flach zum 2:0 verwandeln. Neibsheim musste sich erst einmal ganz gewaltig schütteln, kam dann aber nach 25 Minuten durch einen Elfmeter des früheren Heildesheimers Florian Strobel zum 1:2-Anschlussstreffer. FCH-Kapitän Paul Pavlikov wusste sich im Strafraum nur noch durch einen Klammergriff gegen Strobel zu helfen, und der Gefoulte trat selbst vom Punkt an. Die Platzherren blieben aber am Drücker, und nach 34 Minuten scheiterte Alexander Wolf freistehend an Gästetorhüter Sascha Seiler, der vor allem gegen Ende großen Anteil an dem einen Punktgewinn seiner Mannschaft hatte. Ein Schuss von Robin Hiller (38.) mit vollem Risiko nahe des Strafraumecks strich nur um Zentimeter am kurzen Torrechteck vorbei.

Die Einheimischen kamen gut aus der Kabine, und Rommel (50.) fand aus sechs Metern ohne Bedrängnis in Seiler seinen Meister. In der 53. Minute deutete der gut leitende Schiedsrichter Christian Fast nach einem weiteren Zweikampf zwischen Pavlikov und Strobel schon wieder auf den ominösen Punkt, aber dieses Mal blieb Philipp Brenz im FCH-Kasten gegen Goalgetter Strobel der Sieger. Also blieb die Partie spannend, ehe der Spitzenreiter nach etwas mehr als einer Stunde dann doch zum 2:2-Ausgleich kam. In einen riskanten Rückpass auf Brenz im eigenen Strafraum von Fabian Bacher ging ein Neibsheimer dazwischen, das Spielgerät landete irgendwie bei Lukas Hachtel, der keine Mühe mehr hatte, die Kugel im leeren Kasten unterzubringen. Die Schlussphase ging dann aber ganz klar an die Gastgeber, und Neibsheim konnte sich, wie bereits erwähnt, bei Torsteher Sailer bedanken, dass es bis zum Schluss beim Remis blieb.

Jugendabteilung

Die letzten Ergebnisse:

E2-Spieltag im Heildesheimer Kraichgaustadion	
FC 07 Heildesheim 2 – TSV Rinklingen	0:1
FC 07 Heildesheim 2 – SC Gochsheim	0:1
FC 07 Heildesheim 2 – SV Kickers Büchig	0:1
E1-Spieltag im Heildesheimer Kraichgaustadion	
FC 07 Heildesheim – TSV Rinklingen	0:0
FC 07 Heildesheim – SC Gochsheim	1:0
FC 07 Heildesheim – SV Kickers Büchig	0:0
Wertung Sieg 1:0, Unentschieden 0:0 und Niederlage 0:1	

D1-Junioren 1. FC Bruchsal – FC 07 Heildesheim 4:1 (2:0)

In der Barockstadt gab es eine verdiente Niederlage gegen einen vor allem körperlich deutlich überlegenen Gegner. Bereits nach sechs Minuten gingen die Gastgeber in Führung. Nach einem schlecht gespielten eigenen Eckball liefen unsere Jungs in einen Konter, der im Nachschuss zum 1:0 vollendet wurde. Allerdings übersah der Schiedsrichter in dieser Szene ein klares Foulspiel gegen Niclas Leis. Bruchsal blieb die bessere Mannschaft und erzielte in der 23. Minute das 2:0, mit dem es auch in die Pause ging. Drei Minuten nach dem Wechsel konnten die Gastgeber einen individuellen Fehler zum vorentscheidenden 3:0 nutzen. Danach verflachte die Begegnung und nach 45 Minuten kamen unsere Jungs wie aus dem Nichts durch Lois Tronet zum 1:3-Anschlussstreffer. Bei der ersten richtigen Torchance unserer Jungs nach einem Konter scheiterte zunächst Hendrik Hofmann am Torhüter, ehe Lois Tronet überlegt den Ball mit links ins lange Eck beförderte. Eine Minute später gab es gleich zwei große Torchancen zum 3:2, die jedoch leider nicht genutzt werden konnten. Im Gegenzug der zweiten vergebenen Chance stellte Bruchsal dann den 4:1-Endstand her. Unterm Strich waren unsere Jungs so gut wie chancenlos und fanden gegen das körperbetonte und bissige Bruchsaler Spiel leider keine Mittel und Lösungen. Johannes Klingler und der eingesprungene Torwart Paul Wieder zeigten bei den Heildesheimern sehr gute Leistungen.

C-Junioren FV Gondelsheim – FC 07 Heildesheim	4:5
FC 07 Heildesheim – JSG Wiesental	1:5
A-Junioren: TSV Rinklingen – FC 07 Heildesheim	0:3
FC 07 Heildesheim – FV Gondelsheim (Flex)	3:2

Vorschau auf die nächsten Spiele:

Samstag, 29. April	
11.45 Uhr	D2-Junioren JSG Ober-/Untergrombach 2 – FC 07 Heildesheim 2 (Flex)
13 Uhr	D1-Junioren FC 07 Heildesheim – FV Vikt. Odenheim
15.15 Uhr	C-Junioren FC Germ. Forst 2 – FC 07 Heildesheim
16 Uhr	A-Junioren FzG Münzesheim – FC 07 Heildesheim

Spielankündigungen

Vorschau auf die nächsten Spiele

Vor dem 1.-Mai-Feiertag müssen unsere beiden Mannschaften zeitgleich auswärts ran. Sonntag, 30. April, 15 Uhr: 1. FC Ersingen – FC 07 Heildesheim, parallel dazu TSV Oberöwisheim – FC 07 Heildesheim 2. Zu diesen Partien sind Sie natürlich alle wieder recht herzlich eingeladen.

Förderverein Freibad Heildesheim



Auswinterung am 29. April und am 13. Mai

Die Freibadsaison beginnt dieses Jahr am 18. Mai. Auch wenn bis dahin noch einige Wochen vor uns liegen, möchten wir schon bald mit zwei Arbeitseinsätzen unser Bad fit für die kommende Saison machen. Deshalb planen wir den ersten Arbeitseinsatz am Samstag, 29. April, 9 Uhr. Der zweite Einsatz wird kurz vor Eröffnung, und zwar am 13. Mai stattfinden. Für Verpflegung wird selbstverständlich gesorgt. Wir freuen uns über zahlreichen Helfer!



Foto: Auswinterung 2022

Freundeskreis Volterra



Besuch in Volterra zur Städtepartnerschaftsunterschrift

Am Wochenende vom 4. bis 7. Mai fährt ein gut besetzter Bus nach Volterra, um dort bei den Europatagen teilzunehmen.

Volterra organisiert ein buntes Wochenende und hat seine Partnerschaftsstädte dazu eingeladen: Mende aus Frankreich, Heildelshem und Wunsiedel aus Deutschland und Sandomierz aus Polen.

Anlässlich dieser Europatage feiert Volterra 30 Jahre Städtepartnerschaft mit Mende, und der bisherige Freundschaftsvertrag zwischen Volterra und Bruchsal-Heildelshem wird in einen „echten“ Partnerschaftsvertrag umgeschrieben.

Die Bekräftigung beider Städte zur Städtepartnerschaft wurde in Heildelshem zur Jubiläumsveranstaltung 1250 Jahre + 2 bereits unterschrieben. Jetzt haben wir die Gegeneinladung nach Volterra erhalten.

Wir freuen uns, dass unser Ortsvorsteher Uwe Freidinger und auch die Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick zusammen mit kleinen Delegationen aus dem Ortschaftsrat und dem Gemeinderat mitfahren werden. Dabei sind auch die Fahenschwinger Heildelshems, die Fotofreunde, der Freundeskreis Volterra und einige Mitbürger:innen aus verschiedenen Vereinen. Die Volterrani haben ein buntes Programm mit Besichtigungen aufgelegt, und samstags wird in den Gassen, Restaurants und Kneipen die „Blaue Nacht“ Europas gefeiert.

Die Vorfreude ist riesig!

Gewerbevereinigung Heildelshem e.V.



Maibaumfest am Marktplatz am Samstag

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die GWV Heildelshem stellt am Samstag, 29. April, auf dem Marktplatz den Maibaum auf. Dies wird traditionell mit dem Maibaumfest gefeiert. Das Fest beginnt mit der offiziellen Begrüßung durch unseren Vorstand Stephan Spiegel zusammen mit unserer Oberbürgermeisterin Frau Petzold-Schick und unserem Ortsvorsteher Uwe Freidinger um 16.30 Uhr. Für das leibliche Wohl sorgen unsere Vereinsmitglieder Getränkehandel Lichtner, La Piazza und Servus Anni. Die GWV Heildelshem freut sich, diese Festveranstaltung mit Ihnen, unseren Gästen, zusammen durchzuführen. Wir wünschen Ihnen viel Spaß dabei. Die Vorstandschaft.



Maibaumaufstellung 2022

Foto: GWV Heildelshem

Heildelser Melkiiwlrreider



Klausurtagung 2023

Wo sonst als in Speyer, einer Stadt die ein Technikmuseum betreibt und somit den Bogen zwischen Vergangenheit und Zukunft spannt, die mit dem Speyerer Dom ein noch heute sichtbares Meisterwerk mittelalterlicher Höchstleistungen beherbergt, wohin sonst also sollte sich die Vorstandschaft eines Mittelaltervereins zur Klausurtagung zurückziehen, um über die künftige Ausrichtung des Vereins zu beratschlagen.

Am 31. März und 1. April wurden dann auch – ganz ohne Aprilscherz – zahlreiche Ideen gesammelt, mit denen insbesondere jüngere Mitglieder angesprochen und neue Mitglieder gewonnen werden können. Einige dieser Ideen wurden direkt angegangen und werden im Laufe des Jahres in Aktivitäten umgesetzt. So dürfen wir uns auf einige größere und kleinere Ausflüge und gesellige Zusammenkünfte bei Spiel und Spaß freuen.

Doch was nützen die besten Ideen, wenn diese nicht bei den zahlreichen Vereinsmitgliedern ankommen? Dies macht eine Verbesserung der vereinsinternen Kommunikation wünschenswert, was ebenso angegangen wurde, wie die Standardisierung und Dokumentation verschiedener Abläufe, insbesondere bei Festbetrieben. „Das Rad muss ja nicht jedes Jahr erneut erfunden werden“, war da als Motivation zu hören.

Abschließend lässt sich den Worten einer Teilnehmerin nichts mehr hinzufügen: „Die Klausurtagung war konstruktiv und die Köpfe rauchten. Es sind viele neue Ideen entstanden, um den Verein zukunftsfähig zu gestalten.“

Obst- und Gartenbauverein Heildelshem



Der Gartenplausch im Mai steht an:

Am 2. Mai um 18 Uhr findet unser nächster Gartenplausch im Vereinsgarten am Bahnübergang in Heildelshem statt. Thema: Mediterrane Kräuter – Anbau, Pflege, Ernte und Konservierung. Volker Wack wird uns an seinem Wissen und seinen Erfahrungen teilhaben lassen. Wir dürfen gespannt sein und nehmen sicher wieder einige Anregungen mit.

Herzliche Einladung dazu! (GK)

90 Jahre OGV Heildelshem

Das war schon etwas Besonderes. Sehr viele Mitglieder haben Kuchen gespendet, sehr viele Mitglieder sind zu den Feierlichkeiten im Festzelt beim ehemaligen Grünen Hof erschienen und haben an der Jubiläumsveranstaltung teilgenommen. Der bisherige Vorsitzende Günter Kolb ging in seiner Festrede ausführlich auf die Geschichte des Vereins ein und erläuterte anschaulich die Erfolge der letzten Jahre.

Frau OB'in Petzold-Schick lobte das Engagement des Vereins, und der Geschäftsführer des Landesverbandes, Herr Rolf Heinzelmann, zeichnete Günter Kolb mit dem Goldenen Apfel mit Goldkranz aus. Bei dieser Feier wurde Günter Kolb zum Ehrenvorsitzenden des OGV Heildelshem ernannt. Ortsvorsteher Uwe Freidinger wünschte sich eine weitere gute Zusammenarbeit mit unserem Verein. Die Vorstandschaft bedankt sich nochmals ganz herzlich bei allen Helfern und Kuchenspendern. (GK).



Foto: Monika Bucher

Odenwaldklub Ortsgruppe Heildelshem e.V.



Arbeitseinsätze vor Jubiläumsfest

Vor unserem Jubiläumswochenende sind noch ein paar Arbeitseinsätze auf dem Gelände notwendig.

Hier sind wir um jede helfende Hand dankbar und bitten unsere Mitglieder um Mithilfe:

Freitag, 28. April, 15 Uhr

Samstag, 29. April, 14 Uhr, Aufbau für das Jubiläumswochenende

Für die Gelände und Garteneinsätze bitte passende Geräte mitbringen: Scheren, Rechen, Grüngutsäcke, Karscht.

Rückfragen bitte bei Martina Füg, Telefon 95 62 37.

100 Jahre OWK Heildelshem

Zu unserem 100-jährigen Vereinsjubiläum feiern wir an zwei Tagen auf dem Dattenberg bei unserem Vereinsheim.



Gut gelaunte Gäste erwarten wir auch dieses Jahr beim Bergfest am 1. Mai
Foto: OWK

Am Sonntag, 30. April starten um 9.30 Uhr unsere Jubiläumswanderungen ab der Sporthalle/Schwimmbad statt:

W1: Wanderung um Heildelshem (zehn bis zwölf Kilometer)

W2: Wanderung durch den Wald mit dem Förster (circa fünf bis sieben Kilometer)

W3: Historische Stadtführung mit dem Heildelshemer Nachtwächter (circa fünf bis sieben Kilometer)

Zu diesen Wanderungen sind die Mitbürger und befreundeten Ortsvereine des OWK-Bezirks 10 herzlich eingeladen. Alle drei Wanderungen enden an der OWK-Hütte, wo man sich dann mit einem zünftigen Mittagessen stärken kann. Sie können aber auch direkt zu unserem Jubiläumsfest an die OWK-Hütte fahren.

Um 14 Uhr beginnt dann der offizielle Teil mit den Festreden unseres ersten Vorsitzenden M. Wachter, der Vorsitzenden des Bezirks 10 I. Welz, des Ortsvorstehers U. Freidinger und der Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick. Die Festreden werden vom Handharmonika Spielring Heidelberg musikalisch umrahmt. Anschließend gibt es Ehrungen und auch die Wimpelübergabe an die befreundeten OWK-Ortsvereine. Danach wollen wir den Tag gemütlich ausklingen lassen. Am Montag, 1. Mai ist dann unser beliebtes Bergfest wie an jedem 1. Maifeiertag und wir erwarten die Gäste zu Fuß oder mit dem Fahrrad aus nah und fern mit Spießbraten, Grillwurst, Pommes und Frühlingssrollen und natürlich einem ausgezeichneten Kuchenbüfett! Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Die Vorstandschaft

Reiterverein Heidelberg



Maifest mit Ponyreiten

Traditionell findet am 1. Mai von 12 bis 16 Uhr das Maifest beim Reiterverein Heidelberg statt. Bei schlechtem Wetter kann die Veranstaltung in die Reithalle und ins Reiterstübchen verlegt werden, somit kann das Fest bei jedem Wetter stattfinden. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. In der Zeit von 13 bis 15 Uhr besteht die Möglichkeit des geführten Ponyreitens für alle Kinder – bitte Reit- oder Fahrradhelme mitbringen. Wir freuen uns auf einen schönen 1. Mai.



Das Highlight – Ponyreiten
Foto: Maren Knöbel

Tennis Club '76 Heidelberg e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung am 5. Mai

Liebe Vereinsmitglieder, hiermit möchten wir recht herzlich zur Jahreshauptversammlung in unser Vereinsheim einladen. Die Jahreshauptversammlung findet am 5. Mai um 19 Uhr statt.

Anbei die Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
3. Jahresbericht der Vorstände, Jugendwarte und Kassenprüfer
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Neuwahlen der Vorstandschaft
6. Wahl eines Kassenprüfers
7. Verschiedenes

Anträge zu Punkt sieben der Tagesordnung bitte schriftlich bis zum 26. April bei einem der Vorstände oder per E-Mail an tc76-heidelberg@web.de einreichen.

Wir freuen uns, Euch hoffentlich zahlreich begrüßen zu dürfen!

Clubhauseröffnung beim TC 76 Heidelberg

Liebe Mitglieder und Freunde des TC 76 Heidelberg, ab dem 2. Mai hat das Clubhaus wieder geöffnet – zu den gewohnten Öffnungszeiten:

Dienstag ab 17 Uhr
Freitag ab 17 Uhr
Sonntag 11-14 Uhr und ab 17 Uhr
Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste!

Kids Tennis beim TC 76 Heidelberg

Liebe Eltern und Kinder, in diesem Jahr bietet der TC 76 Heidelberg für alle Kinder von 3 bis 6 Jahren einen speziellen Schnupperkurs an. Idee dahinter ist es, den Kindern spielerisch den Tennissport näherzubringen.

Wann? Ab dem 26. April, immer mittwochs von 16 bis 17 Uhr

Wo? Am Gänggarten 1, 76646 Bruchsal-Heidelberg

Kosten: 50 Euro pro Kind für 10 Einheiten, bei einer Gruppe von vier Kindern

Anmeldung bitte per E-Mail an milena_kiefer@web.de

TV Heidelberg 1899 e.V.



Landeswandertag in Lauf (Ortenaukreis)

Der TV Heidelberg wandert am Sonntag, 7. Mai beim Landeswandertag in Lauf mit. Lauf liegt im Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord und bietet auf den Höhen großartige Ausblicke in die Rheinebene bis hin zu den Vogesen. Es werden Touren für alle Alters- und Leistungsklassen angeboten. Die ausgeschilderten und geführten Rundtouren liegen bei sechs, elf, 16 und 21 Kilometern Länge. Für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt, auch gibt es bei den Touren ab elf Kilometer Verpflegungsstationen. Start ist zwischen 8.30 und 12 Uhr. Die Anreise erfolgt auf Eigenregie. Anmeldungen bitte bis 29. April an Wanderwartin Daniela Kemmet unter tvh.wanderung@web.de oder telefonisch (072 51) 618 79 80. Wir freuen uns auf viele Mitwanderer! K.R.



Der TV ist beim Landeswandertag dabei

Foto: D. Kemmet

Stadtteil Helmsheim

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39
E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de
Kurfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Terminvereinbarung

Ein persönliches Erscheinen im Rathaus, im Bürgerbüro und bei den Verwaltungsstellen ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Einen Termin für die Verwaltungsstelle Helmsheim können Sie online unter www.bruchsal.de/buergerbuero oder unter der Rufnummer (072 51) 51 24 vereinbaren.

Bei allgemeinen Fragen können Sie sich von Montag bis Freitag (8 bis 18 Uhr) an die Behördennummer 115 wenden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Entsorgung

Abfuhr Restmülltonne: Mittwoch, 3. Mai

Abfuhr Biotonne: Donnerstag, 4. Mai

Ortsvorsteherin Helmsheim

Wald-Jagd-Naturtag für Kinder

Liebe Kinder und Jugendliche, liebe Eltern!

Wir sind begeistert über die zahlreichen Anmeldungen zum 1. Helmsheimer Wald-Jagd-Naturtag für Kinder am 6. Mai.

Ab 11 Uhr haben wir mit Euch / Ihnen einen tollen Tag geplant.

Auf kindgerechte Art möchten wir Einblicke in die wichtigen Aufgaben von Jägern, Förster und Streuobstwiesen geben.

Auf jeden Fall werden die gemeinsamen Stunden lehrreich, kreativ und unterhaltsam sein.

Der Jugendausschuss der Harmonikafreunde wird Getränke und in einer gemeinsamen Pause eine Kleinigkeit zu essen – zu moderaten Preisen – anbieten. Alle Teilneh-



Wald-Jagd-Naturtag Foto: T.G.

mer erhalten kurz davor detaillierte Informationen. Wer bis jetzt noch gezögert hat, kann sich bis zum 3. Mai noch per E-Mail an: Naturtag.Helmsheim@web.de anmelden. Teilnehmen können Kinder und Jugendliche. Voraussetzung: mindestens ein (Groß-) Elternteil muss mit dabei sein.

Wir freuen uns auf Euch / Sie!

Herzliche Grüße

Tatjana Grath und die Jagdpächter Gerhard Schäffer und Jürgen Häfele

Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Brut- und Setzzeit

Liebe Mitmenschen, liebe Hundebesitzer/-innen, bis zum 15. Juli sind die Wiesen und Wälder noch die Kinderstube der Wildtiere.

Unterwegs sein, abseits der befestigten Wege – sei es nun als Spaziergänger, Hundebesitzer oder Radfahrer, stört die Vögel beim Brüten oder die Aufzucht des Wildtiernachwuchses.

Bitte beachten Sie die (genehmigten) Hinweisschilder, die unsere Jagdpächter aufgestellt haben – unsere Wildtiere werden es Ihnen danken.

Denn die möglichen Risiken für die Vögel und Wildtiere sind vielfältig. Bitte sind Sie einfach ein bisschen leiser und rücksichtsvoller. Leinen Sie in dieser Zeit Ihren Liebling an, auch in unserer Gegend werden jährlich immer öfter Rehe gerissen oder zu Tode gehetzt. Bleiben Sie beim Spazieren, Reiten oder Radfahren bitte auf den befestigten Wegen.

Ebenso ist nicht jedes junge Wildtier, das allein aufgefunden wird, hilflos. Daher berühren Sie daher nicht arglos diese Jungtiere. Ebenso hilft es uns allen und unserer Natur, wenn Sie Müll in Feld und Flur vermeiden.

Herzlichen Dank, ich hoffe auf Ihr Verständnis.

Ihre Tatjana Grath

Starkregengefahrenkarte

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Die Stadtverwaltung hat mittlerweile die Starkregengefahrenkarten für Helmsheim auf der Homepage der Stadt eingepflegt.

Zu den Informationen gelangen Sie ganz einfach, indem Sie auf der Startseite auf Informieren klicken – dann -> Bevölkerungsschutz -> Starkregengefahrenkarten

Ihre Tatjana Grath



Foto: T.G.

Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



Einsatzübung Brandeinsatz (gemeinsame Übung mit Heildelsheim in Helmsheim)

Freitag, 28. April um 20 Uhr

Zunftbaumstellen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Feuerwehr Helmsheim lädt alle Einwohner am Samstag, 29. April ab 16 Uhr, recht herzlich zum Aufstellen des Zunftbaumes auf dem Dorfplatz ein. Die Jugendfeuerwehr wird wieder eine Bewirtung mit heißen Würsten und Kaltgetränken für Sie bereithalten.

Mit kameradschaftlichen Grüßen,

Ihre Feuerwehr Helmsheim



Foto: B. Specht

Sonderprobe

Freitag, 5. Mai um 20 Uhr

Jugendfeuerwehr Helmsheim

Löscheinsatz – Übung

Freitag, 28. April um 18 Uhr

Gesangverein Helmsheim



Am Sonntag geht's los – Waldbühnen-Festival und Maifest am Montag



Fassanstich 2014

Foto: Alex Nohl

Zum Waldbühnen-Festival zwischen Helmsheim und Obergrombach laden wir am Sonntag, 15 Uhr, zu Kaffee und leckerem Kuchen herzlich ein.

Ab 16 Uhr unterhält Sie der Musikverein aus Helmsheim mit flotten Weisen, passend zum Maifest. Gegen 16.30 Uhr werden wir zusammen mit unserer Ortsvorsteherin Tatjana Grath wie in den Jahren zuvor unser Maifest-Freibier-Fass anstechen.

Anschließend wird Sie der MITMACHCHOR unterhalten. Gemeinsam mit der SECOND STEP Band werden wir Songs aus unserem derzeitigen Repertoire vortragen.

Weiter geht es mit einem jungen Künstler aus Bruchsal, mit Laurin Sigmund. Laurin, zwischenzeitlich schon richtig bekannt durch seine eigenen CDs und durch seinen Fernsehauftritt bei Andy Borg im Musikanten Stadel, freut sich auf viele Helmsheimer Maifestbesucher. ZZJazz, auch eine junge Band aus dem Bruchsaler Raum, wird Sie bis zum Auftritt der Hauptband des Abends musikalisch unterhalten. „Sunday Rest“, unsere ABBA Konzert-Band, geht dann gegen 19.30 Uhr auf die Bühne.

Also Stimmung auf unserer Hauptbühne am Waldrand ist bei so viel Musik angesagt. Musik, Essen, Barbetrieb und kühle Getränke gibt es an beiden Tagen. Am 1. Mai auch wieder unseren Eintopf, alles gut vorbereitet vom Team um den Gesangverein Helmsheim.

Im Voraus möchten wir uns bei allen Kuchenspendern bedanken. Kuchen bitte im Festzelt abgeben oder anrufen. Wir hoffen auf gutes Wetter, gute Laune und auf Ihre Unterstützung nach drei Jahren Coronapause.

gv

Harmonika-Freunde Helmsheim 1962 e.V.



Jahreshauptversammlung mit Scheckübergabe

Der 1. Vorsitzende Klaus Huber begrüßte am 21. April die anwesenden Mitglieder in der voll besetzten Kelter, besonders die Ehrenmitglieder Klara Stein, Werner Huber und Siegfried Schmidt sowie OV Tatjana Grath. Nach einigem Stühlerücken hatten alle einen Platz gefunden. Mit Musik des Ehemaligen-Orchesters begann die Versammlung dann klangvoll.

Huber ging in seinem Bericht noch einmal auf die Aktivitäten des vergangenen Jahres ein. Insbesondere das Konzert in der ev. Kirche Ende März war sehr erfolgreich. Die gesammelten Spenden ergaben eine Summe von 1.000 Euro, die in Form eines großen Schecks an die Vertreterinnen des ev. Kindergartens Helmsheim übergeben wurden. Diese berichteten strahlend, dass damit Wünsche für die Neugestaltung des Außengeländes in Erfüllung gehen können.



Scheckübergabe an den ev. Kindergarten

Foto: MK

Auch der Spielervorstand Olaf Gromer, der Dirigent Jens Rützler und der Jugenddirigent Steffen Huber konnten über positive Zeiten berichten und der Kassier einen positiven Jahresabschluss präsentieren. Die Kassenprüferinnen bescheinigten eine einwandfreie Kassenführung. Die Entlastung des Kassiers und der gesamten Vorstandschaft erfolgte einstimmig. Ortsvorsteherin Tatjana Grath bedankte sich beim Verein für ihre Arbeit zum Wohle der Ortsgemeinschaft.

Die Neuwahlen ergaben keine Änderungen. Gewählt wurden: als erster Vorsitzender Klaus Huber, Kassier Ralf Dietz, Schriftführerin Manuela Kraski, Beisitzer Caroline Sondermann, Roger Fichtner, Werner Huber. Kassenprüferin wurde Ramona Heil.

Die Ehrungen des Deutschen Harmonika Verbandes (DHV) gingen an:

Hanna Prieler, Tobias Kraski (10 Jahre aktiv) und Britta Feldmann (40 Jahre aktiv). Ehrungen des Vereins gingen an: Jennifer Schlösser (25 Jahre passiv), Theo Eißler, Brigitte Hettel, Brigitte Justin und Ina Konrad (50 Jahre passiv). Allen Geehrten herzlichen Glückwunsch! Mit Musik des Ehemaligen-Orchesters und Fotos des vergangenen Jahres endete die Versammlung.

Landfrauenverein Helmsheim



Sommer-Aktivitäten der LandFrauen

Nach einem spannenden Vortrag zum Thema „Lebensmittel(un) verträglich?“ vergangene Woche steht nun der gesellige Teil unserer Vereinsaktivitäten im Vordergrund – eine Sommer-Erlebnistour am Mittwoch, 24. Mai. Unser diesjähriges Ziel führt uns nach Gochsheim mit einer Kombiführung durch das Bäckereimuseum / Museum Graf-Eberstein-Schloss. Im Anschluss daran fahren wir zum Luisenhof in Flehingen, lernen den Hof kennen, haben die Möglichkeit zum Einkaufen und natürlich zum kulinarischen Genuss im Hof-Café. Wir fahren in Fahrgemeinschaften und treffen uns um 13 Uhr zur Abfahrt bei der Alten Kelter Helmsheim.

Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung erforderlich (siehe unten), bei der es auch nähere Details gibt.

Ein weiteres Highlight ist der Besuch der Bundesgartenschau in Mannheim am Mittwoch, 21. Juni

Die große Blumenschau ganz in unserer Nähe, die sich Blumen und Gartenliebhaber nicht entgehen lassen sollten.

Viele verschiedene Themenbereiche, ein Meer von Blumen und Pflanzen und ein buntes Programm gibt es zu entdecken. Eingebettet in zwei Geländebereiche – verbunden mit einer Seilbahn – bietet die BUGA ihren Gästen eine Vielzahl gärtnerischer Eindrücke, Ideen zum klimagerechten Gärtnern und vieles mehr.

Geplant ist die Bus-Abfahrt um 9 Uhr in Helmsheim in der Karl-Friedrich-Straße beim Anwesen Haus Nummer 30. Die Rückfahrt ab Mannheim ist für circa 17 Uhr vorgesehen. Also genügend Zeit, um in aller Ruhe das BUGA-Gelände, das gastronomische Angebot oder auch eine gemütliche Gondollettafahrt auf dem See im Luisenpark zu genießen. Der Gruppen-Eintrittspreis liegt bei 25 Euro, die Buskosten richten sich nach der Teilnehmerzahl.

Interessenten können sich ab sofort anmelden bei Elisabeth Siebenborn unter der Telefon (072 51) 5 55 38.

Auch interessierte Gäste sind herzlich willkommen.

Musikverein Helmsheim



Jahreshauptversammlung:

Keine Veränderungen in der Vorstandschaft

Am 17. April fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des Musikvereins Helmsheim statt. Nach der Polka „Wir Musikanten“ begrüßte Alwin Dollak die anwesenden Gäste, unter anderem die Ortsvorsteherin Tatjana Grath, den Vorsitzenden des MV „Harmonie“ Gondelsheim, Karl Walz, sowie die zu ehrenden Mitglieder. Mit dem Choral „Ich hatt' einen Kameraden“ gedachte der Verein seinen verstorbenen Mitgliedern. Es folgten die Berichte der Schriftführerin, des Dirigenten, der Jugendleiterin, der Kassiererin sowie der Kassenprüfer. Aktuell zählt der Verein 29 Ehrenmitglieder und 83 fördernde Mitglieder. 13 Kinder und Jugendliche sind in Ausbildung.

Im September wurde wieder dieselbe Spielfähigkeit wie vor Corona erreicht. Es konnten wieder Feste gefeiert werden und Auftritte und Ausflüge stattfinden. Zum Abschluss des erfolgreichen Musical-Open-Air-Konzerts mit dem MV „Harmonie“ Gondelsheim, besuchten die Helmsheimer Musiker/-innen das Musical „Aladdin“ in Stuttgart. Die Entlastung der Kassenverwaltung und der Vorstandschaft übernahm die Ortsvorsteherin Tatjana Grath.

Für 25 Jahre Vereinszugehörigkeit wurden Hedwig Bouc-Zimmermann, Daniela Bucher, Melanie Willy-Wollensack, Kristin Liebing, Oberbürgermeister a. D. Bernd Doll, Stephan Flos, Cornelius Händel, Heiko Jäger, Cornelius Lamb und Roswitha Zimmermann geehrt. Für 50 Jahre Mitgliedschaft wurde Willi Häffele geehrt. Emil Braun und Ella Schwedes wurden für 60 Jahre Vereinszugehörigkeit geehrt.

Für einen überdurchschnittlichen Probenbesuch wurden Hedwig Bouc-Zimmermann, Berthold Huber, Alwin Dollak, Albert Bucher und Bernd Fechtig ausgezeichnet.

Der Wanderpokal „Musiker des Jahres“ wurde von der Vorsitzenden Christina Speck an Gerd Bucher überreicht, der seit 2022 wieder regelmäßig an Auftritten und Proben teilnimmt.

Bei den anschließenden Wahlen wurden Lucia Droll als Kassierin und Sabine Bucher als Schriftführerin einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Die Pressearbeit wird von Luisa Huber an Felix Huber übergeben.



Die geehrten Mitglieder mit den Vorsitzenden des Vereins Foto: FH

Bevor die Versammlung geschlossen wurde, bedankte sich Karl Walz für die mit dem MV Gondelsheim bestehende Kooperation hinsichtlich des gemeinsamen Jugendorchesters. Tatjana Grath informierte über aktuelle Themen und bedankte sich beim Musikverein für die musikalische Umrahmung des Übergabeappells der Bundeswehr im September und des Volkstrauertags.

Die Versammlung wurde mit dem „Bozener Bergsteiger-Marsch“ beendet.

Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



Tipps für den Garten

Schnitt sommerblühender Gehölze

Sommerblühende Gehölze, die an den Neutrieben blühen, wie zum Beispiel Schmetterlingsstrauch und Beetrosen können jetzt noch geschnitten werden. Den normalen Flieder jetzt nicht zurückschneiden, weil sonst alle Blüten mitentfernt werden! Die meisten Frühjahrsblüher sollten unmittelbar nach der Blüte geschnitten werden.

Blumenzwiebeln im Rasen

Rasenflächen, in denen Blumenzwiebeln wachsen, sollten erst gemäht werden, wenn das Laub der Zwiebelpflanzen vollständig vergilbt ist. Ansonsten wird den Zwiebeln mit dem Verlust der Blätter viel Kraft geraubt. Im Zweifel drumherum mähen.

Stauden aussäen

Jetzt können alle die Arten ausgesät werden, die keine Winterkälte zum Keimen brauchen. Gesät wird in Töpfe. Die Aussaat wird dann mit zerkleinerten, trockenen Staudenstängeln dünn abgedeckt. Unter der Mulchdecke bleiben Temperatur und Feuchtigkeit gleichmäßiger, sodass die Saat schnell aufläuft. Im Sommer werden die jungen Pflanzen dann in Töpfe vereinzelt, damit im Herbst bereits kräftige Pflanzen zur Verfügung stehen.

Zucchinianzucht

Ab Mitte April sollten Sie mit der Anzucht von Zucchini beginnen, um kräftige Jungpflanzen setzen zu können. Achten Sie darauf, dass die Aussaatöpfe in den ersten zehn Tagen warm stehen. Danach sorgt ein heller, kühler Standort dafür, dass die Pflanzen nicht vergeilen. Das Auspflanzen im Freiland ist erst möglich, wenn kein Frost mehr zu erwarten ist.

Steckzwiebeln setzen

Steckzwiebeln müssen bis Ende April im Boden sein. Haselnussgroße Zwiebeln bringen die besten Ergebnisse. In schweren Böden darf die Pflanztiefe nicht mehr als ein Zentimeter betragen. Steckt man zu tief, ist mit Schossern zu rechnen. Achten Sie auf einen Reihenabstand von mindestens 15 Zentimeter.

Gemüseausaaten

Aussaart: Gemüsearten aus dem Süden, wie Tomaten, Paprika, Auberginen, Zuckermais, Gurken, Zucchini, Melonen, Bleichsellerie oder Okra werden jetzt in der Wohnung bei 20 bis 24 Grad Celsius vorkultiviert. Ausgepflanzt wird erst im Mai, wenn die letzten Fröste garantiert vorüber sind. Wer den günstigsten Zeitpunkt verpasst hat, kann auch noch diese Gemüsearten säen: Knollenfenchel*, Salat*, Kohlrabi, Brokkoli, Blumenkohl, Rosenkohl, Grünkohl, Spinat*, Rote Bete, Mangold (* bei diesen Arten sollten Sie auf schossfeste Sommersorten achten).

Beerensträucher fördern

Beerensträucher haben gerne warme Füße und reagieren sehr positiv auf eine Mulchschicht aus organischem Material.
Quelle: Gartenkalender für die 17. Kalenderwoche

SG Heildesheim/Helmsheim



1. Mannschaft

TSG Germania Dossenheim : SG H/H 31:31 (18:17)

Damenmannschaft

TSV Heiningen : SG H/H 30:24 (14:9)

Spielankündigungen

Samstag, 29. April
Frauen BW-Oberliga
SG H/H : SV Hohenacker-Neustadt
18 Uhr Sporthalle beim Hallenbad Bruchsal
Männer Badenliga
SG H/H : TSV Birkenau
20 Uhr Sporthalle beim Hallenbad Bruchsal

Sonntag, 30. April
Frauen Verbandsliga
SG H/H II : TSV Birkenau II
17.30 Uhr Sporthalle Heildesheim

Turnverein 07 Helmsheim



Altpapiersammlung am 29. April

Unsere nächste Altpapiersammlung findet am Samstag, 29. April, statt.
Die Abholung erfolgt ab 9 Uhr. Gerne können Sie auch selbst anliefern, die Container stehen ab Samstag wie immer auf dem Parkplatz am Stadion bereit. Bitte trennen Sie Papier und Kartonagen.
Die Einnahmen verwenden wir für Hallenmieten, Sportgeräte, Bälle und Zubehör sowie Trainerentgelte.
Diese Sammlung wird von den Abteilungen Leichtathletik, Tischtennis und Turnen durchgeführt.
Schon jetzt herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Badminton

4. Spieltag Eggenstein-Leopoldshafen4 - TVH1

2:6

Zum Abendspiel des 4. Spieltages geht es nach Eggenstein gegen den Tabellennachbarn. Gegen Doppelspezialist Trumm haben Besenfelder / Hellriegel R. noch nie gewonnen. Heute soll es klappen. Los geht's wie immer. Seine Aufschläge sind einfach zu gut, wir attackieren... und es geht schief. Taktikwechsel „spiel einfach immer auf den anderen“ läuft besser. 2. Satz an den TVH. Im dritten Satz wechselt Trumm die Taktik und es lief wieder wie immer. Hovsepien / Sebök machen es besser. Das Damendoppel ist umkämpft doch mit ihrer besten Saisonleistung drehen unsere Damen die Partie. Hellriegel M / Schott sind derzeit eine Bank im 2.HD und spielen die deutlich jüngeren Gegner an die Wand.

Wir sind nicht mehr die Jüngsten. In den Einzeln, speziell am Abend an Doppelspieltagen geht es für die TVH-Herren an die Substanz.

Besenfelder wankt mehrmals, doch fällt nicht. Er bekommt den 1. Satz gegen den 20-jährigen Gegner irgendwie über die Zeit, variiert geschickt im 2. Satz und holt den Punkt. Hellriegel R. siegt gegen den ebenfalls großgewachsenen Modi in einem Schmetterballfestival. Hellriegel M. tat die Schwarzwälderkirchtorte im Vorraum besonders gut. Er isst die halbe Torte, läuft mehr als sein deutlich jüngerer Kontrahent, lässt ihm nicht den Hauch einer Chance und isst danach auch noch das letzte Stück – beeindruckende Form.

Das Mixed mit Schott / Sebök funktioniert derzeit sehr gut. Sie spielen klasse abgestimmt und variieren taktisch viel – doch auf der Gegenseite ist leider Trumm nochmal dran. Wir hatten hier die bessere Spielanlage und trotzdem gehen beide Sätze knapp an die Gastgeber. Egal! Eine tolle Mannschaftsleitung und ein für die Tabellen immens wichtiger Auswärtssieg. Im Bruchsaler Zapfhahn wird dies – völlig zurecht – noch bis in die Nacht gewürdigt.

Tischtennis

Ergebnisse und Termine

Herren I, Bezirksliga Mitte

TTC Zaisenhausen – TVH 5:9

Punkte für Helmsheim: Krämer/Graf 1, Kurz/Beran 1, Flöß/Buchhalter 1, Kurz 1, Graf 1, Flöß 1, Buchhalter 2, Beran 1

Herren II, Kreisliga A

TTC Zaisenhausen II – TVH 1:9

Punkte für Helmsheim: Glaser/Batzler 1, Beran/Stein 1, Beran 2, Glaser 1, Keller 1, Batzler 1, Stein 1, Vogel 1

Herren III, Kreisliga B

TVH – TSV Wiesental 9:5

Punkte für Helmsheim: Batzler/Günther 1, Kiefer/Gamer 1, Batzler 1, Baumann 1, Günther 2, Kiefer 2, Gamer 1

TVH – TV Bretten II 9:6

Punkte für Helmsheim: Kiefer/Gamer 1, Batzler 1, Marschollek 1, Baumann 2, Kiefer 2, Vogel 1, Gamer 1

Die nächsten Spiele:

Freitag, 28. April

20.15 Uhr: TV Helmsheim II – TTF Obergrombach

20.15 Uhr: TV Helmsheim V – TV Kirrlach IV

20.15 Uhr: SG Hambrücken/Weiher II – TV Helmsheim III

Samstag, 29. April

18 Uhr: TV Helmsheim – TTC Oberacker

18 Uhr: TV Helmsheim IV – FSV Bahnbrücken

Die Heimspiele finden in der Turnhalle in Helmsheim statt.

Zuschauer sind bei unseren Spielen herzlich willkommen!

Stadtteil Obergrombach

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9

E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de

Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 28. April
Abfuhr „Biotonne“: Dienstag, 2. Mai

Nachbarschaftshilfe Obergrombach



Gemeinsames Mittagessen am 3. Mai im Pfarrzentrum Obergrombach

Es ist wieder so weit: Am Mittwoch, den 3. Mai ab 12 Uhr, findet wieder unser gemeinsames Mittagessen im Pfarrzentrum Obergrombach statt!

Hierzu laden wir die Bevölkerung recht herzlich ein.

Unser Küchenteam begrüßt sie mit einer Maibowle als Willkommensgetränk. Danach werden als kulinarische Köstlichkeiten zum Mittagstisch serviert:

Vorspeise: Kräuterpfannkuchen

Hauptspeise: Hühnerfrikassee mit Spargel und Paprikareis

Nachspeise: Schokoladenreisschnitte mit Rhabarberkompott

Anmeldung zum Mittagessen und für den Fahrdienst bitte bis zum 2. Mai unter der Vereinshandynummer (01 57) 36 38 05 32.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und schöne gemeinsame Stunden im Pfarrzentrum!

Terminvorankündigung:

Haben Sie Lust, sich mit anderen zu treffen, gemeinsam zu bewegen und bei Gesprächen auszutauschen?

Dann nehmen Sie teil beim „Sitztanzen“ mit Anita Neuberth am Mittwoch, den 10. Mai, von 14 Uhr bis 16 Uhr im Pfarrzentrum Obergrombach.

Auch hierfür bieten wir bei Bedarf einen Fahrdienst an. Fahrdienstanmeldung bitte unter unserer Vereinshandynummer (01 57) 36 38 05 32.

Vereinsnachrichten

Bulldogfreunde „Die Ackerveteranen“ Obergrombach



Stammtisch

Am Freitag, 5. Mai, findet um 19.30 Uhr der erste Stammtisch dieses Jahres in unserer Vereinshütte statt. Interessenten sind herzlich willkommen.

Weitere Infos auch unter www.bulldogfreunde-obergrombach.de.
MK

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



Jahreshauptversammlung am 10. Mai, 19 Uhr, Clubhaus Obergrombach

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Genehmigung der Tagesordnung / Verlesung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
4. Bericht des ersten Vorsitzenden
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache zu den Berichten
8. Abstimmung zur Verwendung/Überweisung des Geldvermögens mit Kontostand 31.12.2022
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Neuwahlen der Vorstandschaft und weiterer Funktionäre
11. Behandlung eingegangener Anträge
12. Verschiedenes

Generalversammlung

Wir möchten an unsere heutige Generalversammlung erinnern. Die Tagesordnung wurde in der Ausgabe vom 6. April veröffentlicht.

Sportfest

Vom 13. bis 15. Mai findet wieder unser Sportfest statt. Neben den sportlichen Highlights gibt es wieder allerlei kulinarisches. Daher den Termin im Kalender eintragen. Programm kommt dann nächste Woche. (Gra)

1. Mannschaft

VfR Kronau : FC Obergrombach ABGESAGT

Die sportliche Leitung hat nach reiflicher Überlegung entschieden, das Spiel beim VfR Olympia Kronau 1945 e.V. abzusagen, die Punkte gehen kampfflos an die Gastgeber.

Der Grund dafür war, dass nur fünf Feldspieler zur Verfügung standen, das ist einfach zu wenig.

2. Mannschaft

Zweite Mannschaft siegt deutlich

FV Gondelsheim II : FC Obergrombach II

1:4 (0:1)

Ein Hatrick, wenn auch kein echt lupenreiner, von Dennis Bräuer (24./49./73. Minute) brachte uns beim FV Gondelsheim 1953 auf die Siegesstraße, den Schlussspunkt zum 1:4 nach dem Anschlusstreffer der Gastgeber in der 78. Minute setzte Silas Helfrich in der 90. Minute. Nach zuletzt unerfreulichen Ergebnissen konnte man so mal wieder einen schönen Sieg feiern.

Jugendabteilung

Ergebnisse unserer Jugendmannschaften

D-Jugend

SV Philippsburg – JSG Ober-/Untergrombach 5:3

C-Jugend

JSG Graben-Neudorf II – JSG Ober-/Untergrombach 1:10

A-Jugend

JSG Ober-/Untergrombach – JSG Karlsdorf-Neuthard-SV 62 Bruchsal 0:1

B-Jugend

JSG Ober-/Untergrombach – FV Ubstadt II 2:1

JSG Oberderdingen/Flebingen – JSG Ober-/Untergrombach 0:1

Spieltermine unserer Jugendmannschaften

Samstag, 29. April

D-Jugend

11.45 Uhr JSG Ober-/Untergrombach II : FC 07 Heidelberg II (flex)

13 Uhr JSG Ober-/Untergrombach : VfB Bretten II

C-Jugend

14.30 Uhr JSG Ober-/Untergrombach : 1. FC Bruchsal II

A-Jugend

SV Philippsburg : JSG Ober-/Untergrombach

Mittwoch, 3. Mai

B-Jugend

19 Uhr JSG Ober-/Untergrombach : FV Ubstadt III

Spielankündigungen

Doppeltes Derby zuhause gegen FSV Büchenau

Am Sonntag kommt es zum Derby beider Mannschaften gegen die jeweilige Mannschaft des FSV Büchenau.

Um 13 Uhr zuerst die beiden zweiten Mannschaften

FC Obergrombach II : FSV Büchenau II

Dann um 15 Uhr das Duell der beiden ersten Mannschaften

FC Obergrombach : FSV Büchenau

Da unser Abstand zum vermutlich ersten Nichtabstiegsplatz fünf Spieltage vor Schluss bereits 14 Punkte beträgt, muss man davon ausgehen, dass es wohl zunächst einmal das letzte Derby der ersten Mannschaften ist.

Wir wünschen uns viele Zuschauer, am besten schon zum Spiel der zweiten Mannschaft.

Heimatverein Obergrombach e.V.



Aus der Reihe „Von Gasthäusern und ihren Wirten“

Teil 2 – Das Gasthaus „Zum Schwanen“

Der Schwanen war jahrhundertlang die Gastherberge in Obergrombach. Sie lag außerhalb des Mauerrings an der alten Geleitstraße via Regia, die den wesentlichsten Verbindungsweg durch das Amt Grombach darstellte. Sie zog von Königsbach kommend bis zur heutigen Kirche, bog dann nach links ab und führte in die heutige Wintzerstraße über die Große Hohl und den Eichelberg nach Bruchsal.

Der Schwanen war die einzige „Gastherberge“ – also die einzige Möglichkeit zur Übernachtung in Obergrombach. Hier erholten sich Kaufleute, die im Geleit von Süden her zur Frankfurter Messe reisten. Es gab nicht nur Weine aus Obergrombacher Reben sondern aus anderen Orten des Kraichgaus und der Pfalz. Zum Essen servierte man Fleischpasteten. Eine Brezel, die den Rundbogen zum Hofeingang von der Schwanenstraße her auszierte, deutete auf den Beruf des Bäckers hin.

Im Schwanen fanden Versammlungen statt und Verkäufe wurden dort getätigt. Die Mahlzeiten des Henkers („Henkersmahlzeiten“) wurden im Schwanen abgehalten, wenn ein Delinquent ein Todesurteil über sich ergehen lassen musste. Später fanden Zwangsversteigerungen und Bürgerversammlungen statt. Auch Versammlungen von Gläubigern vor der Auswanderung von Mitbürgern wurden hier abgehalten. Der Schwanen war immer Mittelpunkt des Dorfgeschehens!

Das Gasthaus war eine Schildwirtschaft, die die dauernde Konzession hatte und auf deren Wirtschaftsgebäude die Gasthauskonzession als Reallast lastete. Wer neben dem Schwanen eine Gastwirtschaft eröffnen wollte, konnte dies nur bewerkstelligen, indem er eine temporale Konzession (also eine auf Zeit) beantragte.

Das Gasthaus lässt sich mit den Namen seiner Wirte zurückverfolgen bis 1647. Die Geschichte des Schwanen verbindet sich mit den Familien Hatzich, Kautcher, Weickh, Murmann, Stoekel und Schneider. Der Wirt war im 16., 17. und 18. Jahrhundert auch gleichzeitig Fürstbischöflich-Speyrischer Zoller. Nachdem Speyer und Kurpfalz einen Zollvertrag abgeschlossen hatten, war er zudem auch Kurpfälzischer Zoller.

Der Schwanen war einer der imposanten Fachwerkbauten mit einer großen viertelkreisförmigen Treppe, die einem Alliierten Panzer 1945 zum Opfer fiel: Er hat die architektonisch wunderbar gestaltete Treppe auseinandergefahren. Auch die hoch aufragende Scheuer, Stallungen und Räume für die Fahrzeuge der Reisenden, ist abgebrochen worden. Heute hat eine Metzgerei im Erdgeschoss ihre Verkaufsräume.



Gasthaus zum Schwanen, Aufnahme datum unbekannt
Foto: Sippenbuch von Obergrombach

Musikverein Eintracht Obergrombach



Weißer Samstag in Obergrombach

Am Samstag, 22. April geleitete der Musikverein Eintracht Obergrombach die Kinder musikalisch mit dem Stück „Lasst die Kinder zu mir kommen“ vom Rathaus zur Kirche, wo ihre heilige Kommunion gefeiert wurde. Die Sonne strahlte mit den Kindern um die Wette und auch das überholende Müllauto konnte die festliche Stimmung nicht trüben.

Nach dem Gottesdienst nahm der MVO die Festgemeinde mit weiteren Stücken auf der Kirchentreppe wieder in Empfang und leitete zu den Familienfeiern über.



Musikalisches Geleit mit Müllauto

Foto: MVO

Schüler- und Jugendkapelle

Frühjahrskonzert in Untergrombach

Fleißig hatte man geprobt, am Sonnabend, 22. April, war es dann so weit. In der Aula der Joß-Fritz-Schule begrüßte der Musikverein Untergrombach seine Gäste zum Frühjahrskonzert. Mit bei den Auftretenden waren auch zahlreiche Mitglieder des Musikvereins Eintracht Obergrombach, denn bereits seit einiger Zeit proben aufgrund einer Kooperation zwischen den Musikvereinen die Schülerkapellen und die Jugendkapellen beider Vereine jeweils gemeinsam.



Die gemeinsame Jugendkapelle der Musikvereine Ober- und Untergrombach
Foto: MVO

So war es dann das Schülerorchester, das mit drei Musikstücken und einer Zugabe das Konzert eröffnete. Dies geschah unter Leitung ihres Vize-Dirigenten Steffen Pfund. Dies dürfte wohl, so die selbst aufgestellte These, der einzige Nachwuchs-Klangkörper in der deutschen Musikvereinswelt sein, der nicht nur einen Dirigenten, sondern eben auch einen offiziellen Vize-Dirigenten hat. Und das Ergebnis konnte sich hören lassen. Die Besucher goutierten dies mit großem Applaus.

Nach einem fliegenden Wechsel setzte dann das gemeinsame Jugendorchester das Programm fort, jetzt unter Leitung des Dirigenten Stefan Degen. Auch hier forderte das Publikum nach den drei vorgesehenen Stücken eine Zugabe. Nachdem diesem Wunsch entsprochen wurde, gab es noch einen Moment des ganz besonderen Dankes. Die Jugend verabschiedete sich mit einem kleinen Präsent ganz offiziell von Bruno Czemmel. Dieser hatte über mehr als zehn Jahre sowohl das Schüler- als auch das Jugendorchester des MV Obergrombach unterrichtet und geleitet. Anschließend übernahmen dann die Freunde des Musikvereins Harmonie 1890 Untergrombach mit ihrem Hauptorchester das weitere Programm.

Obst- und Gartenbauverein Obergrombach



Nächster Stammtisch am 9. Mai

Der nächste Stammtisch beim OGV findet ausnahmsweise erst am 2. Dienstag des Monats statt, das heißt am 9. Mai.

Im Juni treffen wir uns dann wieder regulär am ersten Dienstag des Monats, nämlich am 6. Juni.

ISc

Pflanzen-Tauschbörse am 5. Mai

Der OGV möchte alle Interessentinnen und Interessenten herzlich zu seiner ersten Pflanzen-Tauschbörse einladen. Wer Pflanzen übrig hat oder diese gegen andere Pflanzen tauschen will, ist bei der Tauschbörse genau richtig. Es können alle Pflanzen angeboten werden, egal ob Tomaten- oder Paprikasetzlinge, Sträucher, Salatpflanzen, Blumen et cetera.

Die Tauschbörse findet am Freitag, 5. Mai, von 16 bis 19 Uhr bei der OGV-Halle in der Campingstraße statt. Bei Fragen kann gerne der 1. Vorsitzende kontaktiert werden, Telefon (072 57) 4265. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

ISc.

Blütenwanderung



Blütenwanderung mit dem OGV

Foto: Irene Schmitz

Am 16. April fand trotz Regenwetters wieder die traditionelle Blütenwanderung mit dem OGV statt. Die Tour wurde von Heinz Willy vom

Heimatverein begleitet, der den zwölf Wanderern nicht nur Interessantes über Natur und Pflanzen erläuterte, sondern auch geschichtliche Aspekte zur Umgebung von Obergrömbach vermittelte. Trotz des ungemütlichen Wetters haben alle durchgehalten und sind nach zwei Stunden in die OGV-Halle eingekehrt, wo es noch ein Abschlussvesper gab. ISc

Tennisclub Obergrömbach 1986 e.V.



Schnuppertag, Samstag - 29. April

Wie bereits angekündigt wird der TCO diesen Samstag einen Schnuppertag auf der Anlage anbieten.

An folgenden Uhrzeiten wird altersgerecht auch für die Jüngsten ein Programm in Form einer Ballschule angeboten.

10 – 11 Uhr: 6 – 10 Jahre

11 – 12 Uhr: 11 – 14 Jahre

13 Uhr: alle ab 15 Jahre und Erwachsene

Wir freuen uns auf viele Besucher!



Foto: TCO

Turnverein 1902 Obergrömbach



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 28. April, lädt der Turnverein Obergrömbach alle Mitglieder ganz herzlich um 20 Uhr in die TVO-Halle ein.

Tagesordnung:

01. Begrüßung
02. Totenehrung
03. Bericht des Vorsitzenden Organisation und Verwaltung
04. Bericht des Vorsitzenden Sport
05. Bericht des Vorsitzenden Kasse und Finanzen
06. Bericht der Kassenprüfer
07. Aussprache über die Berichte
08. Entlastung Vorstand und Turnrat
09. Neuwahlen
10. Ehrungen
11. Behandlung vorliegender Anträge
12. Vorschau/Verschiedenes

Verein für Deutsche Schäferhunde Obergrömbach



Einladung zum Vortrag aus der Tierheilpraxis am 20. Mai

Naturheilkunde für Hunde: Erste Hilfe

Verletzungen und Unfälle passieren manchmal schnell im Alltag. In einigen Fällen kann man den Weg zum Tierarzt mit einfachen Hilfsmitteln überbrücken und so wertvolle Zeit gewinnen und oft Schlimmeres verhindern. In diesem Vortrag werden die wichtigsten naturheilkundlichen Mittel für verschiedene Notsituationen vorgestellt und ihr Einsatz der Mittel erklärt, danach erhalten wir Tipps zur Zusammenstellung einer homöopathischen Notfallapotheke. Ebenso lernen wir hilfreiche Dinge wie Verbandstechniken und Tricks, um im Notfall schnell und sinnvoll handeln zu können.



Erste Hilfe

Foto: Alexa_Fotos auf Pixabay

Naturheilkunde für Hunde: Arthrose

Die Arthrose ist eine der häufigsten Krankheiten bei Hunden, die älter werden. In diesem Vortrag schauen wir uns an, wie wir einen Hund, der an Arthrose leidet unterstützen können. Dabei wird auf einfache, kleine Veränderungen im Alltag, auf Kräuter und Homöopathie eingegangen. Da die Arthrose nicht heilbar ist, ist die oberste Priorität, so lange wie möglich eine so hohe Lebensqualität wie möglich zu schaffen.

Wer Interesse am Vortrag hat, ist herzlich eingeladen. Der Unkostenbeitrag beträgt inklusive Mittagessen (ohne Getränke) 30 Euro.

Beginn: 10 Uhr

Ende: circa 17 Uhr

Anmeldung unter: www.sv-og-obergrömbach.de oder telefonisch bei Martina: (01 51) 52 57 97 20

Vogelschutz- und Zuchtverein Obergrömbach



Einladung zum Maifest beim Vogelverein



Foto: w.willy

Der Vogelverein lädt ein am Sonntag, 30. April, 17 Uhr, bei Fassbier, Steaks und Pommes in den Mai zu feiern. Am 1. Mai gibt es zusätzlich Schälrippchen und Linseneintopf vegetarisch oder mit Wurst. Die Kaffeestube ist an beiden Tagen geöffnet und verwöhnt mit hausgemachten Kuchen. Nach langer Pause freuen wir uns, euch wieder bei Sonnenschein oder im beheizten Festzelt begrüßen zu dürfen.

Stadtteil Untergömbach

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag
von 8 bis 12 Uhr,
Donnerstag
von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,
Dienstag **geschlossen**



Telefon (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29
E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergömbach@Bruchsal.de
Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergömbach

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 28. April

Abfuhr „Biotonne“: Dienstag, 2. Mai

Verschiedenes

Jetzt anmelden für den „Musi-Kuss“ in Untergömbach

Im Oktober beginnen an der Musik- und Kunstschule (MuKs) Bruchsal neue Kurse „Musi-Kuss“ für Kinder ab vier Jahren. Der musikalisch-künstlerische Unterricht für Vorschulkinder erstreckt sich über die letzten beiden noch schulfreien Kindergartenjahre. Die Kinder erfahren in dieser Zeit einen intensiven Kontakt mit Musik, Tanz, Theater und Bildender Kunst, wobei der Schwerpunkt auf dem musikalischen Bereich liegt.

„Musi-Kuss“ strebt eine ganzheitliche Förderung der Kinder an. Ohne allzu frühe Spezialisierung. Kindliche Neugier und Begeisterungs-

fähigkeit sowie naturgemäße Spiel- und Bewegungsfreude sind Ausgangspunkte für vielfältige altersgerechte Aktivitäten. Im „Musi-Kuss“ werden die künstlerischen Fähigkeiten des Kindes spielerisch geweckt und im schöpferischen Erleben die Wahrnehmungs- und Ausdrucksfähigkeit gefördert.

Die Musik bildet die tragende Grundlage des zweijährigen Konzeptes. Die Bereiche Bildende Kunst, Tanz und Theaterspiel werden – ergänzt durch das Dozententeam der Kunstschule – phasenweise einbezogen. Das Kennenlernen elementarer Grundlagen der Musik- und Kunstbereiche macht die Kinder zu erfahrenen „Experten“ – und macht mitunter Lust auf mehr ...

Für den Kurs dienstags, 14.30 Uhr bis 15.45 Uhr (Dozentin: Ulrike Redecker) in den Räumen der MuKs (Michaelsbergschule Untergrombach), kann ab sofort angemeldet werden.

Kinder aus dem Gebiet des MuKs-Zweckverbandes, die „Musi-Kuss“ besucht haben, erhalten vorrangig einen Ausbildungsplatz für den anschließenden MuKs-Instrumental-Unterricht.

Anmeldung: www.muks-bruchsals.de

Weitere Infos: MuKs-Service-Telefon (072 51) 91340 oder mail@muks-bruchsals.de

Aus den Kindergärten

Katholischer Kindergarten St. Wendelinus Untergrombach

Osterfeier im Kindergarten St. Wendelinus

In den Wochen vor Ostern beschäftigten sich die Gruppen des Kiga St. Wendelinus mit dem Leben und Wirken Jesus.

Die Ostergeschichte mit dem Leidensweg und der Auferstehung wurde den Kindern mit Bilderbüchern, Egli-Figuren, Legematerial und Liedern nahe gebracht. Zur Vertiefung der Ostergeschichte gestalteten die Erzieherinnen im Wendelinussaal einen Osterweg mit sechs Stationen: Einzug in Jerusalem, das letzte Abendmahl, Gebet im Garten Gethsemane, Verurteilung, Kreuzweg + Tod und die Auferstehung. Das Leben, Leiden, Sterben und die Auferstehung konnten die Kinder mit allen Sinnen: sehen, hören, fühlen, schmecken und riechen, erleben.

Diese Sinnesreise war für die Kinder ein besonderes Erlebnis.

Mit dem Osteruf: „Hurra Jesus lebt, Jesus ist auferstanden“ und einem Freudentanz im Ostergarten wurde das Wunder des Osterfestes erlebbar.



Foto: Kiga

Mitteilungen der Schulen

Joß-Fritz-Schule Untergrombach



Joß-Fritz-Grundschule

Erfolg beim Willi-Ostermalwettbewerb

Eine Schar von knuffigen, fröhlichen Osterhasen und eine Menge bunt gemusterter Eier, süße Küken und frühlinghafte grüne Wiesen – diese Motive lassen sich in der aktuellen Willi-Ausgabe bestaunen. Unser Stadtmagazin hat zum Malwettbewerb aufgerufen und die Klassen 1a und 1b, sowie die 3a hat zusammen mit ihren Kunstlehrerin Anita Seitz teilgenommen.



Oster-Malwettbewerb Foto: DS

Mit Erfolg – alle Kinder bekamen eine tolle Urkunde und Giada L. aus der 1b durfte sich über einen besonderen Preis freuen, denn ihr Bild hat es unter die besten Zehn geschafft. Wir gratulieren herzlich!

Joß-Fritz-Realschule

Besuch der Klasse 5a beim Kleintierzuchtverein Untergrombach

Am 19. April haben wir den nahe der Schule gelegenen Kleintierzuchtverein besucht. Jörg Wehnert hat uns dabei sehr viel Interessantes gezeigt. Mit einer frischen Brezel gestärkt, machten wir zunächst einen Rundgang über das Vereinsgelände. Dabei konnten wir neben jungen Enten, Brahmahühnern, Fasanen auch einen Pfau bestaunen, der für uns seine Prachtfedern imposant zur Schau stellte. Einige Kinder durften Jörg sogar mit in die Volieren begleiten, dabei sollten sie besonders leise sein, da einige der Vögel gerade beim Brüten waren.

Als Nächstes hat uns Jörg eine kleine Ausstellung mit süßen Kaninchen, verschiedenen Hühnerrassen, Küken, unterschiedlichen Eiern und den jeweiligen Futtermitteln der Tiere vorbereitet. Jörg hat uns erklärt, welches Futter die Tiere fressen und welche Hühnerrassen grüne oder rötliche Eier legen. Wer gut aufgepasst hatte, konnte danach auch die richtigen Kärtchen zuordnen.



Herr Wehnert zeigt uns die Futtermittel

Foto: Roth

Ein Highlight war sicherlich das Samtfell der Kaninchen zu streicheln und manch einer hätte das Küken auf dem Arm am liebsten mit nach Hause genommen.

Es war wirklich sehr toll bei den Kleintierzüchtern, herzlichen Dank für den tollen Nachmittag bei Euch!

Klasse 5a

Vereinsnachrichten

Handharmonika-Club Untergrombach



Der Berg ruft – Einladung zum traditionellen Grillfest beim HCU

Auch in diesem Jahr lädt der HCU zu seinem traditionellen Grillfest am 1. Mai auf den Michaelsberg ein. Zur Stärkung der Wanderer, Radfahrer und Besucher gibt es verschiedene Getränke, Grillwürste und Steaks.

Der Festplatz befindet sich wieder auf dem Parkplatz circa 400 Meter von der Michaelsbergkapelle in östlicher Richtung entfernt.

Der HCU freut sich auf Ihren Besuch!

E.W.

AWO Ortsverein Untergrombach



AWO Betreute Wohnanlage „Haus Silbertal“

Osterbrunch im Haus Silbertal

Auch für unsere Gäste der Aktivierungsgruppen

Nach langer Pause fand in diesem Jahr wieder ein Osterbrunch im AWO-Haus Silbertal statt.



Foto: mplenk

Die Bewohner sowie Teilnehmer unserer Aktivierungsgruppe und Gäste aus Untergrombach hatten viel Freude an diesem leckeren Buffet.

Es war bestückt mit: Käse, Wurst, Lachs, heißen Würstchen, Rührei, Gemüse, Obst, Antipasti, leckeren Osterkuchen und Biskuitlammchen, verschiedenen Brötchensorten, Brot und Baguette.

Kaffee/Tee und verschiedene Säfte rundeten das Angebot ab. Den fleißigen Händen von Gaby Bohlender, Grethe Aastveth und Regina Wunsch ein herzliches Dankeschön hierfür.

Auch den Teilnehmern aus den Aktivierungsgruppen, unserer AWO-Insel, welche wir in Untergrombach und Obergrombach anbieten, war die Freude über dieses leckere Buffet ins Gesicht geschrieben.

Durch die Buffetform mussten sich alle auf den Weg machen um an die Leckereien zu kommen, so wurde auch der Bewegungsapparat aktiviert.

Zum Abschluss trug die Hausleitung und Einsatzleitung der Aktivierungsgruppen Marina Plenk ein kurzes Ostergedicht vor und wünschte allen eine frohe und gesegnete Osterzeit.

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



Debakel in Zeutern

Der Plan, aus Zeutern etwas Zählbares mitzubringen, um den Abstand zum Gegner und der unteren Tabellenregion zu wahren, ist bei der 1:5-Niederlage gründlich misslungen. Dabei waren die Germanen gut gestartet und durch Felix Veith in der 15. Spielminute in Führung gegangen. Als Knackpunkt des Spiels erwies sich die rote Karte, die Henrik Lumpp in der 20. Spielminute sah, als er den einschussbereiten Zeuterner Angreifer zu Fall brachte. Den fälligen Elfmeter hielt Torwart Timo Häcker bravourös. Noch vor dem Halbzeitpfiff gelang den Gastgeber den Ausgleich. Nach der Pause konnte der FCU in Unterzahl dem Druck nicht mehr standhalten und brach völlig ein. Auch in der Offensive schaffte es unser Team ohne den verletzten Patrick Ploch nicht, Akzente zu setzen.

Zweite siegt

Tore von Philipp Schmitt (2) und Jan Becker brachten der Zweiten einen 3:0-Auswärtssieg beim Tabellenvorletzten SV Menzingen II. Der Sieg hätte bei klarer Überlegenheit und zahlreichen Torchancen leicht höher ausfallen können.

Der nächste Spieltag:

Sonntag, 30. April:

15 Uhr: FC Untergrombach – Spvgg Oberhausen

13 Uhr: FC Untergrombach II – SV Gölshausen

Jahreshauptversammlung

(Fortsetzung) Die Jugendabteilung hat laut Jugendleiter Mathias Geyer alle Altersklassen besetzt. Auch er zeigte sich mit dem Abschneiden der Jugendteams zufrieden. Im Bereich Trainer und Betreuer sei die Abteilung gut aufgestellt. AH-Leiter Stefan Milowsky berichtete über sportliche und gesellige Aktivitäten seiner Abteilung, die eine hohe Zahl an Aktiven aufweist. Die Alten Herren leisteten darüber hinaus etliche Arbeitseinsätze und erwiesen sich somit als große Stütze unseres Vereins. Kassenprüfer Gerald Lauber informierte darüber, dass die Prüfung von Haupt- und Jugendkasse ohne Beanstandung verlief. Die Entlastung der Vorstandschaft erfolgte daher einstimmig. Die Versammlung stimmte einem Antrag der Jugendabteilung, sich um die Zertifizierung als „Jugendfreundlicher Sportverein“ zu bemühen, zu. Zum Abschluss der JHV fand Vorstand Stefan Habermann noch einige Dankesworte. Besonders bedankte er sich bei Frau Vollmer für die großzügige Unterstützung des FC Germania. Dank richtete der Vereinschef auch an die Stadt Bruchsal für jegliche

Unterstützung und lobte die gute Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen. Sein Dank galt auch seinen Vorstandskollegen und allen, die im Verein tätig sind und mit viel Engagement den Verein am Laufen halten, beispielhaft benannte er dabei die Rentnercrew.

Jugendabteilung

Ergebnisse

A-Jugend

JSG Ober-/Untergrombach – JSG Karlsdorf-Neuthard-SV 62 Bruchsal 0:1

B-Jugend

JSG Ober-/Untergrombach – FV Ubstadt II 2:1

JSG Oberderdingen/Flehhingen – JSG Ober-/Untergrombach 0:1

C-Jugend

JSG Graben-Neudorf – JSG Ober-/Untergrombach 1:10

D-Jugend

SV Philippsburg – JSG Ober-/Untergrombach 5:3

Termine unserer Jugendmannschaften

Samstag, 29. April

D-Jugend

11.45 Uhr, JSG Untergrombach II – FC 07 Heidesheim II (flex)

13 Uhr, JSG Untergrombach – VfB Bretten II

C-Jugend

14.30 Uhr, JSG Untergrombach – 1. FC Bruchsal II

A-Jugend

16.30 Uhr, SV Philippsburg – JSG Ober-/Untergrombach

Die F1/3-Jugend spielt am Freitag, 28. April, 17.15 bis 19.15 Uhr, in Rheinsheim gegen FVgg Neudorf, VfR Rheinsheim, TSV Stettfeld und TSV Wiesental.

Die F2/4-Jugend spielt am Freitag, 28. April, 17.15 bis 19.15 Uhr, in Wiesental gegen FC Odenheim, FC Östringen, SV Philippsburg und FV 1912 Wiesental.

Real Madrid – DAS KÖNIGLICHE FUSSBALLCAMP

Im Zeitraum vom 30. Mai bis 3. Juni findet wieder unser gut betreutes Fußballcamp der Königlichen auf dem Trainingsgelände des FC Untergrombach statt.

Nach den Erfahrungen und vielen Rückmeldungen der letzten Jahre können sich die Kinder/Jugendlichen auf eine super geplante Trainingswoche mit sehr gut ausgebildeten Trainern freuen.

Die zehn Trainingseinheiten basieren auf der Philosophie und den Vorgaben der „La Cantera“ – der Jugendakademie von Real Madrid. Unsere professionellen, geschulten Trainerteams bringen die Teilnehmer mit den modernsten Trainingsmethoden und -technologien sportlich wie menschlich weiter. Mit unserem Konzept verbinden wir sportliches Weiterkommen und soziale Wertevermittlung.

Organisiert und durchgängig betreut wird dieses schöne Event für alle Beteiligten von Natascha Arnold-Lang und ihren Helfern vom FC Untergrombach.

Aus den Erfahrungen hat sich gezeigt, dass viele Teilnehmer hier eine sehr gute Lebenserfahrung bei ihrem Hobby mitgenommen haben und dies auch in den Vereinen gut umsetzen konnten.

Infos und Anmeldung unter:

<https://frmlclinics.com/termine/deutschland/?p=1&o=1&n=20&zip=76646&radius=u10&minStartDate=2022-03-01&maxEndDate=2023-12-31> oder direkt bei Natascha Arnold-Lang unter Telefonnummer (01 78) 30 61 881.

Sportliche Grüße

Jugendleitung (FC Germania 07 Untergrombach)

Freiwillige Feuerwehr Untergrombach



Vorankündigung Frühlingsfest

Nach drei Jahren Abstinenz freut sich die Untergrombacher Feuerwehr dieses Jahr wieder ein Frühlingsfest durchführen zu können. Vom 20. bis 22. Mai herrscht beim Feuerwehrhaus Untergrombach wieder der traditionelle Festbetrieb.

Samstags spielt ab 20 Uhr wieder die Liveband „Sunday Rest“ bei freiem Eintritt.

Sonntags bieten wir Ihnen ab 11.30 Uhr einen Mittagstisch, ab 14 Uhr Kinderschminken und eine Brandschutz-Vorführung.

Montags gibt es ab 16.30 Uhr wieder die beliebten Haxen im Angebot. Das Café im ersten Obergeschoss hat an allen drei Tagen ebenfalls für Sie geöffnet.

Mit einem reichhaltigen Bewirtungsangebot freut sich die Untergrombacher Feuerwehr auf Ihren Besuch.

Freundeskreis Untergrombach/ Ste. Marie-aux-Mines e.V.



Einladung zum Stammtisch

Liebe Freunde und Interessierte,
wir treffen uns zum nächsten Stammtisch am 27. April um 19 Uhr beim Tennisclub Untergrombach (Joss-Fritz-Straße 52). Dort ist für uns ein Tisch reserviert. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



Maifest HVU

Auch in diesem Jahr stellen wir sicher, dass niemand auf seiner Maiwanderung Hunger leiden muss oder gar Schäden durch Dehydrierung erleidet. Ihr findet uns wie immer am „Dreiländereck“. Wir freuen uns auf Euren Besuch.

HSG-Herren feiern gelungenen Abschluss der Heimspielsaison

HSG Bruchsal/Untergrombach – HSG Walzbachtal II 30:24 (14:10)
Zum letzten Heimspiel der Saison 22/23 empfing unsere erste Mannschaft die Verbandsligareserve der HSG Walzbachtal. Die Walzbachtaler befinden sich noch mitten im Abstiegskampf. Es war daher klar, dass man eine topmotivierte Truppe empfangen würde.

In der wieder einmal gut gefüllten Bundschuhhalle brauchte unsere HSG etwas, um in das Spiel zu finden. Nach zehn gespielten Minuten übernahm unsere Truppe dann langsam aber sicher die Spielkontrolle und drehte den Spielstand in ihre Richtung (2:4 – 6:4). Bis zur Halbzeitpause konnten unsere Herren den Vorsprung noch etwas ausbauen und nahmen ein Vier-Tore-Polster mit in die Kabine.

Auch nach dem Seitenwechsel blieb unsere HSG am Drücker und baute den Abstand zu den Gästen Stück für Stück aus. Bereits in der 46. Spielminute beim Spielstand vom 23:16 war eine Vorentscheidung in diesem Spiel gefallen. Abgezockt verwaltete unsere Mannschaft ihren Vorsprung bis zum Spielende und feierte einen hochverdienten Heimsieg.

Garant für den doppelten Punktgewinn, durch den man den sechsten Tabellenplatz sicher hat, war eine sehr stabile Abwehrformation in Verbindung mit einem gut aufgelegten M. Friedle im Tor. Aber auch die gute Chancenverwertung und die mannschaftliche Geschlossenheit sind positiv hervorzuheben. Mit diesem Sieg konnte die Mannschaft Trainer Thorsten Elsner einen schönen Rahmen für seine Verabschiedung bieten. Die Zusammenarbeit wird nach fünf gemeinsamen Spielrunden nicht fortgesetzt. Nach der Verabschiedung wurde der Sieg mit unseren treuen Fans in der Halle gefeiert. Für die HSG war es ein rundum gelungener Abend.



Siegerbild mit dem scheidenden Trainer

Foto: HSG

Ein Spiel steht für unsere HSG-Herren noch an. Am kommenden Samstag gastiert man bei der SG Sulzfeld/Bretten. Anwurf in der TV Sporthalle Sulzfeld ist um 18.30 Uhr. Mit einem Sieg könnte man, sollten die Ergebnisse der anderen Teams passen, noch ein oder zwei Plätze in der Tabelle nach oben klettern.

Spieler HSG: Michael Friedle & Hans Lang (Tor), David Kolb (10/9), Jakob Lamminger (7), Max Weickum (6), Stefan Lamminger (2), Philippe Gramm (2), Tobias Bartsch (1), Sebastian Raviol (1), Dominik Balog (1), Alex Max, Manuel Zwecker, Lukas Mohler, Jan-Erik Max

Jugendabteilung

Zweite Mannschaft siegt zum Saisonabschluss

HSG Bruchsal/Untergrombach II – TV Forst II 35:33 (20:18)

Unsere zweite Herrenmannschaft konnte zum Saisonabschluss einen knappen Heimsieg feiern und dadurch in der Tabelle noch auf den dritten Tabellenplatz vorrücken.

Das Spiel gegen die Reserve des TV Forst begann zunächst ausgeglichen. Im Laufe der ersten Halbzeit konnte sich die HSG dann insbesondere in der Abwehr steigern und sich einen Vorsprung von fünf Toren erspielen (20:15). Leider gelang es nicht, diesen Vorsprung in dieser Höhe mit in die Kabine zu nehmen. So war das Spiel zur Halbzeit noch komplett offen.

In der zweiten Halbzeit war unsere Mannschaft dann gefühlt spielbestimmend. Es gelang jedoch nicht, sich weiter als vier Tore (25:21/29:25) abzusetzen. Immer wieder ließ man die Gäste zu einfachen Torerfolgen kommen. So gelang es dem TV fünf Minuten vor Spielende den Ausgleichstreffer zum 32:32 zu erzielen. Trotz anschließender zweiminütiger Unterzahl konnte die HSG in der 59. Spielminute mit zwei Toren vorlegen (34:32). Nach dem Anschlussstreffer der Forster zum 34:33 war es der Ex-Forster T. Keller, der das letzte Tor des Spiels erzielte und so alles klarmachte.

Auch wenn es unsere Mannschaft unnötig spannend gemacht hatte, war der Sieg aufgrund der starken kämpferischen Leistung insgesamt verdient. Die HSG-Reserve beendet damit die Saison in der 3. Bezirksliga auf einem ordentlichen dritten Platz. Leider hatte man in der Hinrunde mit einigen Verletzungen zu kämpfen, die eine bessere Platzierung und auch den vor der Saison insgeheim angepeilten Aufstieg zunichte machten. Die HSG bedankt sich bei allen Zuschauern, die die Mannschaft in dieser Saison unterstützt haben.

Spieler HSG: Patrick Junge & Fabian Hartmann (Tor), Lukas Mohler (8), Jannis Seitner (7), Tim Keller (6), Lukas Max (6/3), Alex Max (4), Torge Hauschildt (2/1), Claudius Zirpel (1), Alex Köstel (1), Ivo Rzesanke, Gunter Weiß

Trainer: Stefan Lamminger

Die kommenden Spiele

Samstag, 29. April:

Herren, Landesliga:

SG Sulzfeld/Bretten – HSG Bruchsal/Untergrombach

(18.30 Uhr, TV-Sporthalle Sulzfeld, Am Honigbaum 3, 75056 Sulzfeld)

Heimatverein Untergrombach e.V.



Museumsnetzwerk Kraichgau plant für 2025



Dr. Stefanie Woite-Wehle (in Vertretung für das Stadtarchiv Maulbronn), Eleonore Scheib (Heimatverein Untergrombach e. V.), Petra Binder (Stadtarchiv Eppingen), Martin Lauber (Heimatverein Untergrombach e. V.), Peter Riek (Stadt- und Fachwerk-Museum Eppingen), Prof. Dr. Günter Frank (Europäische Melanchthon-Akademie Bretten), Susanne Kaiser-Asoronye (Heimatverein Kraichgau e. V.), Carmen Krüger (Museum der Stadt Kraichtal), Karl-Heinz Glaser (Heimatverein Kraichgau e. V.), Dr. Martina Terp-Schunter (Heimatmuseum Mühlaacker), Regina Bender (Städtisches Museum im Schloss Bruchsal), Linda Obhof (Städtische Museen Bretten), Dinah Rottschäfer (Stadtmuseum Sinsheim)

Foto: Angela Portner

Ein Jahr nach der Gründung traf sich das Museumsnetzwerk Kraichgau am Donnerstag, 20. April erstmals live zu einem Treffen im Museum „Alte Universität“ in Eppingen. Neben einer Führung durch Museumsleiter Peter Riek, konnten die Arbeitskreise ihre aktuelle Tätigkeit vorstellen. So bot das Treffen Gelegenheit, sich nach Ende der coronabedingten Einschränkungen endlich auch persönlich zu begegnen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Das Museumsnetzwerk plant für das Jahr 2025 neben einem vielfältigen Jahresprogramm auch eine Wanderausstellung aufgrund der 500. Jahrgang der Bauernaufstände in der Region mit dem Titel „Gerechter Zorn? 500 Jahre Bauernaufstand im Kraichgau“. Für das Programm gibt es aktuell schon Zusagen für eine große Living-History-Veranstaltung, für mehrere Tagungen, die im Verlauf des Jahres 2025 stattfinden sollen, sowie Zusagen von agrarwirtschaftlicher Seite, das Projekt mit Programmbeiträgen aktiv zu unterstützen.

Ziel des Netzwerks ist es nicht nur, die Museen untereinander näher zusammenrücken zu lassen, sondern auch als Museumslandschaft in der Region sichtbar zu werden. Dieser Aspekt soll die Arbeit des Museumsnetzwerks auch über die Planungen für das Jahr 2025 hinaus leiten und zu einer Verstärkung der Kooperation führen. (Bericht: Museumsnetzwerk Kraichgau)

Kleintierzuchtverein 1930 e.V. C 193 Untergrombach



Klasse 5a zu Besuch im Kleintierzuchtverein

Am Mittwoch, den 19. April war es endlich so weit, die Klasse 5a der Joos-Fritz Realschule mit ihrer Lehrerin Frau Roth besuchten unser Vereinsgelände mit den Zuchtanlagen.

Pünktlich um 12.45 Uhr trafen die Kinder im Vereinsheim ein. Nach dem langen Marsch wurde erst mal eine Pause gemacht wo sie sich mit Brezel und trinken stärken konnten. Danach ging es zur ersten Zuchtanlage in der sie Welsmer rostbuntnfarbig und Cröllwitzer Puten sehen konnten. In der nächsten Station durften die Kinder das erste Mal Kontakt mit acht Wochen alten Sachsenenten in Blau aufnehmen – nach langen Kontaktängsten mit so einem schnadernden Schnabeltier wollten einige Kinder gar nicht weitergehen. Doch es gab noch mehr zu sehen. In der nächsten Zuchtanlage gab es Kraienköpfe – Wyandotten – Warzenenten, die sich in der Sonne wälzten. Nun ging es in die nächste Zuchtanlage, in der verschiedene Park- und Ziergeflügel gezüchtet werden, vorher wurde uns gesagt, dass wir uns hier sehr leise und ruhig aufhalten müssen, da viele Fasane – Zierenten am Brüten sind. Immer in 3er- oder 4er-Gruppen durften die Kinder mit in die Volieren gehen, in der sich ein Smaragd Pfau, Bahama-Enten, Braut- und Mandarin-Enten befanden. Bei den Silber- und Gold-Fasanen durften sie auch mal die Nester, in dem die Eier lagen, bestaunen. Als vorletzte Station konnten sie 18 Vorwerk-Küken beim Spielen in ihrem großen grünen Auslauf begutachten. In der letzten Zuchtanlage machten sie dann Kontakt mit weißen Warzenenten und deutschen Pekingenten.



Foto: Klasse 5a

Zum Abschluss durften die Kinder in unserer Ausstellungshalle in der wir Küken, Kaninchen, Hühner, Enten in Käfige stellten, streicheln und knuddeln und so mancher hat sich in das eine oder andere Tier verliebt. Nachdem wir dann noch verschiedenes Futter und die vielen verschiedenen Eier erklärt und gezeigt haben, war leider die Zeit vorbei.

Nicht nur für die Kinder war es ein großes Erlebnis und viele hatten am Ende keine Angst mehr vor den Tieren, auch für uns waren es erlebnisreiche Stunden.

Wir bedanken uns bei unseren Züchtern, die zu diesem Tag ihre Tiere zur Verfügung stellten beziehungsweise ihre Zuchtanlage für einen Rundgang geöffnet hat.

Die Vorstandschaft

Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



Offene Musikprobe am 10. Mai

Wir sind immer noch sprachlos: was war das denn für ein tolles Konzert am vergangenen Sonntag? Wir möchten uns bei Ihnen allen für Ihr Kommen, den lauten Applaus und die tollen Gespräche davor, dazwischen und danach bedanken. Ein großes Dankeschön gilt an dieser Stelle auch unseren Sponsoren Gartencenter Heckert sowie dem Restaurant Bundschuh.

Und wie heißt es so schön: nach dem Konzert ist vor dem nächsten Auftritt. Dieser hat bereits am Sonntagmorgen stattgefunden. Wir durften, wie immer, die Kommunionkinder musikalisch in die Kirche begleiten.

Wie Sie merken, bereitet uns das Musizieren eine Menge Spaß! Konnten wir Sie vielleicht anstecken?

Sehr gerne laden wir alle Interessierten zu unserer offenen Probe am Mittwoch, 10. Mai um 20 Uhr in der Aula der Joß-Fritz-Schule ein. Hierbei haben Sie die Möglichkeit, eine „echte“ Musikprobe mitzuerleben. Also nehmen Sie Ihr Instrument in die Hand und besuchen Sie uns.



Hauptorchester

Foto: Lea Edelmann

Schützenverein 1972 Untergrombach e.V.



Maifest beim Schützenverein

Auch in diesem Jahr findet am 1. Mai wieder unser beliebtes Maifest auf unserem Vereinsgelände am Rötzenweg statt. Alle sind willkommen, egal ob zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit dem Auto (Parkmöglichkeiten beim Friedhof). Sitzplätze gibt es ausreichend und für jedes Wetter, drinnen wie draußen, überdacht und im Freien. Den ganzen Tag über gibt es Steaks und Würste, Pommes, sowie Bier vom Fass und alkoholfreie Getränke. Und ab 13 Uhr öffnet die Kuchenbar mit leckeren selbst gebackenen Kuchen und Torten. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und wünschen allen Lesern einen wunderschönen 1. Mai.

WA



Gut besuchtes Maifest 2022

Foto: Quelle: SVU

TSV Untergrombach



Tischtennis

Spiele und Spaß bei der Mädchenmannschaft

Nach den Osterferien hieß es für unsere beiden Mädchen Erika und Mara ab zur Sportschule Schöneck anstatt in die Schule. Nachdem sie bereits im Dezember die D-Lizenz (Starter-Ausbildung) erworben haben, hatten sie eine Woche intensives Tischtennis beim Grundlehrer für Mentoren. Gestärkt im Spiel, allerdings geschwächt durch fehlenden Schlaf, kehrten die beiden am Freitag zurück. Herzlichen Glückwunsch euch beiden für die erfolgreiche Absolvierung eurer Trainingslizenzen!

Am letzten Sonntag trafen sich die acht Mannschaften der Mädchen U19 Verbandsklasse Süd zu den letzten drei Spielen in der Spielrunde 2022/2023. An acht Tischen wurde ab 10 Uhr um jeden Punkt fair gekämpft und jede Spielerin war konzentriert und ambitioniert an der Platte. Nach über vier Stunden flog dann der letzte Ball über das Netz

und wir sind gespannt, wie unsere Mädchen Erika und Mara abgeschnitten haben. Den 3. Platz in der Tabelle haben sie auf jeden Fall sicher, da sie zweimal als Gewinnerinnen von der Platte gingen und sich nur dem Tabellenersten ganz knapp geschlagen geben mussten. Das Eis habt ihr euch redlich verdient. Und den Helfern und der Fangruppe ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung.



Erika und Mara in Aktion

Foto: Stefanie Schwarz

Verein für Umwelt- und Naturschutz Untergrombach e.V.



„Jäger der Nacht“: Bedroht und schützenswert

Auch wenn die Talsohle ihrer Bedrohung überwunden scheint und die Zahl der Brutpaare derzeit wieder leicht zunimmt, so sind doch weitere Maßnahmen zu ihrem Schutz und ihrer Erhaltung von größter Bedeutung. In einem kenntnisreichen und engagierten Vortrag stellte der Naturschützer Tobias Lepp am Freitag, 21. April, vor über 60 interessierten Besucherinnen und Besuchern in Untergrombach diese faszinierende, wenn auch – ihrer überwiegend nächtlichen Lebensweise wegen – oftmals „unsichtbare“ Tierfamilie vor.



Foto: Privat

Mit ihrem lautlosen Flug und ihren selbst bei Dunkelheit noch scharfen Augen gelten Eulen gemeinhin als „Jäger der Nacht“ – so auch der Titel, den Tobias Lepp für seinen Vortrag gewählt hatte. Ihrer klagenden, fast heulenden lauten Rufe und einer überwiegend nächtlichen Lebensweise wegen hatten sie in früheren Jahrhunderten unter allerlei Aberglauben zu leiden. Heute ist der Erhalt dieser selten gewordenen Tiere ein wichtiges Anliegen im Sinne des Artenschutzes. Vor allem Schleiereule, Uhu, Waldohreule und Steinkauz sind auch in Baden-Württemberg verbreitet, sehr selten hingegen sind Arten wie Wald-, Sperlings- und Raufußkauz sowie Sumpf- und Zwergohreule. Der Verlust natürlicher Habitate ist ein wesentlicher Faktor ihrer Bedrohung, wobei einzelne Arten durchaus in der Lage sind, auch „neue“ Lebensräume bis hin zu Industriegebieten in den Großstädten zu erschließen. Dort aber lauern zugleich ganz neue Gefahren – etwa das Auslegen von Giftködern gegen Ratten, aus deren Körpern das Gift dann in die Vögel gelangt; mit oftmals tödlichem Ausgang. Seit vielen Jahren befasst sich Tobias Lepp mit ornithologischen Themen, ist als Landschaftsökologe und Agrarwissenschaftler in der staatlichen Naturschutzverwaltung auch im Bereich Vogelschutz tätig und hat mehrere größere Forschungsprojekte betreut, so über Wendehals, Grausprecht, Haubenlerche und Bienenfresser. Eingeladen zu dem hervorragend besuchten Vortrag hatte der örtliche Verein für Umwelt- und Naturschutz, der in diesem Jahr sein 40-jähriges Bestehen feiert.

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Kaiserstr. 66, 76646 Bruchsal oder Vertreter im Amt

Redaktion:
Pressestelle Stadt Bruchsal,
Telefon: 07251 79338,
E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

Redaktionsschluss:
Montag, 10 Uhr
Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de/einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:
K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten:
Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;
Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr
Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

– Anzeigen –

Deutsche Stammzellspenderdatei (DSD)
Deutsche Stammzellspenderdatei
Member of the SKD
www.deutsche-stammzellspenderdatei.de

Die Mutter hat AIDS.
Ihr Baby ist gesund.
Weil wir für sein Leben sorgen.

Wir helfen HIV-infizierten Schwangeren im südlichen Afrika mit medizinischer Behandlung und Betreuung. Damit ihre Babys gesund zur Welt kommen.

Spendenkonto
DE85 3705 0198 0008 0040 04
www.aids-stiftung.de

Deutsche AIDS-Stiftung

TRAUER




Obelterstr. 1 / 76646 Bruchsal-Heidelsheim / T. 07251-5294

Ein herzliches Dankeschön



- Herrn Pfarrer Schowalter
- Bestattungsdienst Eissler
- dem Pflegepersonal der Station 6 vom Haus Schönblick
- und allen, die unsere liebe Lore auf ihrem letzten Weg begleitet haben

**Thomas und Jens mit Familien
Martha mit Familie
sowie alle Anverwandten**

Heidelsheim, April 2023

*Lore Magdalena
Ackermann*



Seit 1978 Familiengeführt

JÄCKLE GmbH
Bestattungsinstitut

Wir beraten Sie im Trauerfall und stehen Ihnen in schweren Stunden des Abschieds zur Seite. Auf Wunsch besuchen wir Sie gerne zu Hause.

- in allen Gemeinden -

Wir sind Tag und Nacht für Sie da. 0800 - 523 25 53

Kaiserstr. 19
D-76646 Bruchsal
Telefon: 0 72 51 / 816 33

Joß-Fritzstr. 2
D-76646 Untergrombach
Telefon: 0 72 57 / 93 06 99

Besuchen Sie unser Gedenkportal unter www.bestatter-jaeckle.de



Wir kümmern uns um alles.
Persönlich & Würdevoll.

07251 2254

Andrea Weber Christian Bös

Bestattungsdienst Philipp

Friedhofstr. 23 | 76646 Bruchsal
WWW.BESTATTERBRUCHSAL.DE

ÜBER 120 JAHRE

Tag und Nacht dienstbereit in allen Stadtteilen

Bestattungen Eissler

Inhaber Kevin Alles

Erledigung aller Formalitäten und unverbindliche Beratung, auch gerne bei Ihnen zu Hause.



Kurpfalzstraße 25
76646 Helmsheim
Tel.: **0 72 51 - 5 57 98**
Mobil: 01 51 - 29 80 26 02
info@bestattungen-eissler.de

Büros

- Durlacher Straße 70
76646 Bruchsal
- Markgrafenstraße 15
76646 Heidelberg

Wir sind Partner von Friedwald-, Ruheforst-, Luft-, See-, Diamant- und Almwiesen Bestattungen.

FÜR ERINNERUNGEN MIT STIL



MAURER
GRABMALE

www.maurer-grabmale.de

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRABMALAUSSTELLUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS

- Fachmännische und persönliche Beratung.
- Qualitativ hochwertige und erstklassige Arbeiten.
- Schöne, individuelle Grabmale nach Kundenwunsch und zu günstigen Festpreisen.
- Lieferung und Aufstellung auf allen Friedhöfen in ganz Baden-Württemberg ohne Mehrpreis!

69168 Wiesloch Hauptstraße 166 Tel. 06222 7723500

76694 Forst Barbarastraße 65 Tel. 07251 5079000



Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren von Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir gehen.

Foto: Hemera/Thinkstock

www.baekerei-nussbaumer.de

Unsere Angebote der Woche - gültig bis 4.5.2023

Aktuelles aus Ihrer
Bäckerei mit



BAUERNBAGUETTE

(1000 g = 6.60) 250 g Stück **1.65**

RHABARBERSCHNITTE

Stück **2.30**

SPARGEL-STANGE

Stück **3.10**

Geschäftliche Information

- Anzeige -

Diagnose: Grauer Star

Kommt es zu einer Trübung der zuvor klaren Augenlinse, spricht man vom Grauen Star (Katarakt). Diese Trübung entsteht durch Degeneration der Linseneiweiße infolge von Lichtbelastung und altersbedingten Stoffwechselproblemen. Zu meist entsteht der Altersstar jenseits des 60. Lebensjahres. Weil der Graue Star schleichend voranschreitet, stellen Betroffene die Beschwerden oft erst in einem verhältnismäßig späten Stadium fest.

Wenn die zu Beginn leichte Linsentrübung stärker wird und Ihre Sehkraft deutlich nachlässt, ist eine Operation die einzig wirk same Maßnahme. Diese erzielt sehr gute Erfolge, besonders wenn neben dem Grauen Star keine weiteren Augenerkrankungen festgestellt wurden.

Operation beim Grauen Star

Die Katarakt-Operation zählt heute zu den häufigsten Operati onen. Jahr für Jahr werden in Deutschland etwa 600.000 Patien ten wegen eines Grauen Altersstars operiert.

Bisher gibt es keine me dikamentöse Behand lungsmöglichkeit. Der Graue Star kann daher nur durch den Austausch der trüben Linse gegen eine klare Kunstlinse be handelt werden.



GRAUER STAR
WELCHE LINSE PASST ZU MIR?
LASSEN SIE SICH BERATEN!



INFOABEND
4.5.2023 | 19.30 H
ARGUS AUGENKLINIK
REFERENT: DR. KOHM

IN DER
ARGUS
AUGENKLINIK GMBH
Gritznerstraße 11
76227 Karlsruhe-Durlach

AUGENÄRZTE
DR. KOHM & KOLLEGEN

**Limitierte Teilnehmerzahl -
Anmeldung erforderlich unter**
Praxis Dr. Kohm & Kollegen
Telefon 0721 2089572
info@dr-kohm.de
WWW.DR-KOHM.DE

deBergesDesigner.de

DIE GUTE TAT

Schreibtisch-Sekretär

furniert, mittelbraun, an Selbstabholer zu verschenken.
Mobil: 01737439654

VERSCHIEDENES

Golfbälle

ab 0,50 € und vieles mehr von privat. ☎ 01713093191

AUTO

Audi-BMW-Mercedes-Porsche-VW-Jaguar-Maserati-AlfaRomeo-Honda-Jeep-Nissan-Skoda-Toyota-Volvo-AMG-

ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE
& Sportwagen – Wohn- und Reisemobile –
SUVs – Cabriolets – Old-/New- und Youngtimer
Liebhaberfahrzeuge & ganze Sammlungen!

0711 - 3424 7363
info@auto-schwab-fellbach.de

Ford
Mitsubishi
Nissan
Opel
Peugeot
Renault
Skoda
Toyota
Oldtimer

ACHTUNG



Alpina-AstonMartin-Ferrari-Lexus-Lotus-Adria-Bürstner-Hobby-Hymer-Karmann-LMC-Pössl-Rapido-Westfalia

SUCHE:

Fair und diskret.
Pelze, Zinn, Schmuck, Modeschmuck, Münzen,
Silber (auch 90/100 Auflage), Figuren,
Teppiche, Fotoapparate.
B. Schmelzinger | Tel.: 0621/46283828 oder Mobil: 0176 76362977

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!

VERANSTALTUNGEN



Maimarkt Mannheim

29. April – 9. Mai

Wir freuen uns!
Über 1.000 Aussteller aus allen Bereichen des Lebens

Täglich von 9 bis 18 Uhr
Eintritt: Erwachsene € 10,00 (ab 16 Uhr € 6,00)
Kinder € 7,00 | www.maimarkt.de

ANZEIGE

Maimarkt 2023 - Die Region zeigt ihre Stärken

Ausflugsziele, Nahverkehr, klimafreundliche Energien, vielseitiges Handwerk und eine Stadt in Aufbruchsstimmung: Auf dem Maimarkt Mannheim vom 29. April bis 9. Mai erlebt man den Alltag aus neuen Perspektiven und erfährt Wissenswertes

aus vielen Lebensbereichen. Neuheiten und Klassiker aus allen Lebensbereichen, Produkte anfassen und ausprobieren, persönliche Beratung und wertvolle Tipps für den Alltag: Der Maimarkt Mannheim, Deutschlands größte Regionalmesse, ist nicht

nur ein riesiger Marktplatz, sondern auch ein Ort, an dem man neueste Entwicklungen aus Wirtschaft und Handwerk hautnah erleben kann. Vom 29. April bis 9. Mai zeigen zum Beispiel die Metropolregion Rhein-Neckar, das Handwerk und die Stadt

Mannheim ihre aktuellen Highlights. **Maimarkt Mannheim** vom 29. April bis 9. Mai 2023, täglich von 9 bis 18 Uhr. Infos und Vorverkaufsstellen unter www.maimarkt.de und unter Telefon 0621 42509-20

STÄRK-Gartentage: 28. bis 30. April 2023

Fr + Sa: 9 - 18 Uhr, So: 13 - 18 Uhr (Keine Beratung, kein Verkauf)

STÄRK
Garten- und Landschaftsbau

Lust auf Garten

Gartenlust

... herzlich willkommen im grünen Bereich!

Wir laden Sie ein, uns zu besuchen. Flanieren Sie durch unsere inspirierenden Showgärten und lassen sich durch unsere Themenwelten verzaubern. Jeder Garten ist ein Unikat – auch Ihrer kann es werden. Ein erlesenes Sortiment an Pflanzen, Trögen, Teichanlagen, Wasserspiele, Terracotta und Accessoires läßt keine Wünsche offen.

Ihre Firma Roland Stärk freut sich auf Sie!

76356 Weingarten · Neue Bahnhofstr. 17 · Tel. 07244-4919 · www.staerk-gmbh.de

Freitag + Samstag:

20% Rabatt

auf **Pflanzen**
(Mitnahmepreis)



Pflegeimmobilie als Kapitalanlage

Mietrendite bis 4,1 %, staatlich abgesichert, langfristige Mietverträge über 25 Jahre, ab 147.000 Euro. Bestands- u. Neubauobjekte. Kein Mieterkontakt, kein Betreuungsaufwand, sofortige Mietzahlung.

Wir stellen für Sie den Kontakt her!

Emil-Haag-Straße 27
71263 Weil der Stadt
Fon 07033 5266 75
info@brigitte-nussbaum.de

Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG

GASTRONOMIE

START
01. MAI
12 UHR

Gasthaus Hammer-schmiede

Jeden Donnerstag und Freitag ab 18 Uhr geöffnet
Seegrabenstraße 1 · 76698 Ubstadt-Weiher
Tel. 07251-961555 · www.gasthaus-hammerschmiede.de



PFLEGE

pflgehelden® 24h häusliche Betreuung **Rundum-Betreuung zu Hause**

Die Alternative zum Pflegeheim!

- **Osteuropäische Pflegehilfen;** ausgewählt nach Ihren Wünschen
- **Seit über 10 Jahren am Markt;** mit jährlich über 3.500 Vermittlungen
- **Zufriedenheitsgarantie;** u.a. tägliche Kündigungsmöglichkeit

pflgehelden® Karlsruhe
Dr. Frank Schumann

Tel: 06202 / 40 98 180
www.pflgehelden-karlsruhe.de

AWO

Ambulante Dienste für Bruchsal und Umgebung

- **Essen auf Rädern, Tel. 07257-93 05 23**
Warmlieferung an 365 Tagen im Jahr (Tage frei wählbar)
Frau Krieger, Frau Hedjesch-Kußmann,
ear.untergrombach@awo-ka-land.de
- **Aktivierungsgruppen für SeniorInnen auch für an Demenz-Erkrankte, Tel. 07257-9249 754**
Frau Plenk, bw.untergrombach@awo-ka-land.de
- **Entlastungsleistungen, Tel. 07257-929 69 34**
Frau Butterer, hw.untergrombach@awo-ka-land.de
- **Sozialstation, Tel. 07257-93 05 21**
Frau Ghadiri, [sst.untergrombach@awo-ka-land.de](mailto:ss.untergrombach@awo-ka-land.de)

**Für alle Bereiche suchen wir Mitarbeiter (m/w/d).
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter
bewerbung@awo-ka-land.de**

AWO-Bügelservice
Tel. 07251-71 30 467

Günstige Preise: z.B. T-Shirt 0,75 €, Hose 1,25 €, Hemd 1,50 €
Weitere Infos unter www.awo-ka-land.de

MIETGESUCHE

Ruhige, gemütliche Wohnung

gesucht, mit EBK / Balkon bis 1.000 €. Von Sozialarbeiter / Pädagoge, NR, ruhig, zuverlässig, feste Anstellung.
schoenerwohnen2023@gmx.de

In Büchenau, Bruchsal-Süd,

Untergrombach-West - helle 2- bis 3-Zimmer-Wohnung (idealerweise mit Balkon/EBK) vom Geschäftsführer eines Unternehmens der Weiterbildungsbranche gesucht, um Wohnen und Home Office unter ein Dach zu bekommen.
Zuschriften unter mailtomichaz@gmx.de

VERMIETUNG

Helle DG-Wohnung in Wöschbach,

76 m², Balkon. Gartenmitbenutzung auf Wunsch möglich. Inkl. KFZ-Stellplatz. Die Wohnung in einem 3-Familienhaus ist ab 01.07.2023 zu vermieten, kann voraussichtlich aber schon ab 15.06. bezogen werden. Böden: Fliesen/Parkett. Gaszentralheizung, neue Fenster. Ruhige Lage ohne Durchgangsverkehr. 680 € plus NK-VZ: 150 €. Kontakt: wohnen.pfinztal@ist-einmalig.de

Tiefgaragenstellplatz

zu vermieten: In Bruchsal, Silberhölle / Schlierkopfweg, monatl. 70.- € inkl. NK, ab sofort ☎ +49 7251/305671

Wohnung in Mingolsheim

zu vermieten, Souterrain, 54 qm, 2 ZKB sowie Abstellraum innerhalb der Wohnung, neuwertige EBK, incl. 1 PKW-Stellplatz, NR und keine HT erwünscht, Tel.: 0175 / 25 35 720

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

www.1a-makler.com
hartmann@1a-makler.com

IMMOBILIENGESUCHE
Wir suchen für vorgemerkte Kunden Immobilien aller Art und Preisklassen zum Verkauf oder zur Vermietung.

Kostenlose und unverbindliche Immobilienbewertung.

Wir helfen auch bei Erbaseinandersetzungen

1000,- € Tippgeberprovision für die erfolgreiche Empfehlung eines Immobilienvermittlungsauftrages

Wir vermitteln schnell: durchschnittliche Vermittlungszeit 4 Wochen

Wir kaufen auch selbst. Schnelle Entscheidung garantiert.

ivd **HARTMANN** **Seit 35 Jahren!**
IMMOBILIEN

Bruchsal • Telefon (0 72 51) 8 55 - 70 und 0151 - 15 77 85 23

IMMOBILIEN

Suche für Kaufinteressenten H/MFH in Raum Karlsruhe Umkreis 20 km, auch sanierungsbedürftig möglich. -/+ 850.000,- Euro.
Ich freue mich über Ihren Anruf **Michael Bahr**
0177/3441651 E-Mail: m.bahr@garant-immo.de

GARANT **IMMOBILIEN** Tel. 0721 47 659-0 www.garant-immo.de



STELLEN jobsuche **BW**



DEIN NEUER JOB BEI SELECT

Für unseren Kunden, einem namhaften Lebensmittel-Discounter mit Großlager in Kronau, suchen wir ab sofort mehrere:

➤ **Kommissionierer/ Lagermitarbeiter (m/w/d)**

Deine Tätigkeiten:

- Du übernimmst die korrekte Ladungssicherheit für alle Produkte
- Du bist für die Warenzusammenstellung mit Hilfe von Flurförderfahrzeugen zuständig
- Du kümmerst Dich um die Transportsicherheit der Waren

Interessiert? Dann bewirb Dich jetzt!

Alle Jobs in Deiner Nähe auch auf www.select-gmbh.de

Select GmbH
 Am Mantel 1
 76646 Bruchsal
 Tel.: 07251 9170-0
 br@select-gmbh.de
 www.select-gmbh.de

Select
 Beraten. Begleiten. Begeistern.



Deutsche Post 

Wir suchen DICH! Werde-einer-von-uns.de

Bewirb dich als Brief- und Paketzusteller (m/w/d)

Starte sofort in Vollzeit an den Standorten Karlsruhe, Stutensee, Weingarten und Umgebung

Voraussetzung: Führerschein Klasse B

Jetzt scannen und bewerben!
Per Mail: Postjobs-Karlsruhe@deutschepost.de



Christian, einer von uns.



Stadt Bruchsal

VIELFÄLTIGER ALS ERWARTET

Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 750 Mitarbeitern/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Für unser Ordnungsamt suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Sachgebietsleitung (m/w/d) für den Gemeindevollzugsdienst
 - Stellenkennziffer 2023-0076 -

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u. a. die Leitung des Sachgebietes Gemeindevollzugsdienst inklusive Personalführung, das Anfrage-, Beschwerde- und Einspruchsmanagement sowie die Unterstützung der Abteilungsleitung bei der Erarbeitung konzeptioneller Vorgaben und Aufarbeitung rechtlicher Änderungen.

Bewerbungsschluss: 14. Mai 2023

Fühlen Sie sich angesprochen?
 Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote
 Hier finden Sie auch weitere Informationen.





An unsere Leser, Autoren und Kunden

NUSSBAUM

Tag der Arbeit Terminänderungen

Amtsblatt Bruchsal

Bitte beachten Sie, dass es feiertagsbedingt zu folgenden Verschiebungen kommt:

Redaktionsschluss¹ Di. 2. Mai 2023, 10:00 Uhr

Anzeigenschluss² Mi. 3. Mai 2023, 12:00 Uhr

Verteilung ab Fr. 5. Mai 2023

¹für artikelstar-Autoren und Vereinsredakteure
²Bitte beachten Sie, dass der Anzeigenschluss früher sein kann, wenn es sich um eine Kombibuchung mit anderen Orten handelt.

www.nussbaum-medien.de 6102

GESCHÄFTSANZEIGEN

GARTEN- und LANDSCHAFTSBAU ALLES AUS EINER HAND, GUT UND GÜNSTIG

- Frühjahresschnitt
- Bodenfräsarbeiten
- Rollrasen verlegen
- Vertikutieren
- Unkraut-Entfernung
- Unkrautvlies
- Pflasterarbeiten
(Terrassen und Gartenwege)

**Pflasterarbeiten über 35 Jahre Erfahrung
Hof-, Weg- und Gartensanierung**

- Gipsarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Natursteinarbeiten
- Zauninstallation
- Hochdruckreinigungsarbeiten

Mobil **01520 4460 180**   Besichtigung und Beratung sind unverbindlich und kostenlos.



Besuchen Sie unser Buderus Infomobil:

Am Freitag, den 12.05.2023 von 13 bis 17 Uhr,
oder am

Samstag, den 13.05.2023 von 9 bis 13 Uhr
auf dem Gelände der Fa. Schlindwein GmbH
(ehemals Franz Barth GmbH)


Stegwiesenstraße 14 | 76646 Bruchsal

☎ 07251/3843-0 | www.schlindwein-gmbh.de

Das Buderus Infomobil ist da.

Ob Neubau oder Modernisierung – besuchen Sie eines unserer Buderus Infomobile und erfahren Sie alles über unsere Heizsysteme mit Zukunft. Sie erhalten vor Ort kostenlos und unverbindlich umfassende Informationen direkt am Produkt sowie zu allen Services.

www.buderus.de



10 %

Rabatt auf den Einführungskurs

Die Freestyle Academy Stuttgart ist Deutschlands erste Indoor Base und bietet auf über 1.600 m² Spaß und Abwechslung für alle, die sich gerne bewegen. Egal ob Anfänger oder auf dem Weg zum Profi, wir bieten für jeden das passende Programm. Ausgestattet mit Trampolinen, Boulderwand, Slackline, Luftkissen, Holzrampen, Skatebereich, Pumptrack, Snowflex-Bereich für Ski und Snowboard, kommt keine Langeweile auf.

Der Vorteil ist nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar. Keine Barauszahlung möglich.

Gültig bis 31.12.2023

Freestyle Academy Stuttgart
Drescherstraße 54
71277 Rutesheim
www.freestyleacademy-stuttgart.com

Ausschneiden und vor Ort einlösen

KURZER WEG

zum guten Service!

VIP-KSC.DE

HOSPITALITY IM BBBANK WILDPARK

FUSSBALL. KULINARIK. ERLEBEN.

NEU AB SOMMER 2023

JETZT BUSINESS-SEATS SICHERN



MEINE HEIMAT.

ZUKUNFTSSICHERE MEDIENVERSORGUNG

durch perfekte Satelliten- & Glasfaser-Technik.

Ihr kompetenter Partner für
Satelliten-, Kabelfernseh- und
Multimedia-Gemeinschaftsanlagen



FH-SAT

SATELLIT • KABEL
MULTIMEDIA

FH-SAT GmbH • 76351 Li.-Hochstetten
Gewerbering 2 • Fon (0 72 47) 20 70-0
info@fh-sat.de • www.fh-sat.de

FINANZEN & VERSICHERUNGEN IN DER REGION



Mehr zum Thema finden Sie auch auf www.lokalmatador.de/finanzen/

Unser Plan für den Ruhestand:

Wir lassen uns fürs Wohnen bezahlen!

- ✓ Einmalzahlung oder Zusatzrente
- ✓ lebenslanges mietfreies Wohnrecht
- ✓ für Immobilieneigentümer ab 68 Jahren

Meine Wohnrente ist eine Marke der Deutschen Immobilien-Renten AG.

Finanzgericht musste über Werbungskosten entscheiden

Wenn von zwei Partnern einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft nur einer das Arbeitszimmer in der gemeinsamen Mietwohnung nutzt, so kann er die vollen Werbungskosten dafür zum Abzug bringen (Finanzgericht Düsseldorf, Aktenzeichen 3 K 2483/20 E).

Arbeitszimmer nur für einen

Der Fall: Ein Paar mietete ein Einfamilienhaus mit einer Wohnfläche von 150 Quadratmetern an. Ein 15 Quadratmeter großer Raum wurde vom Mann, einem angestellten Vertriebsleiter, als Arbeitszimmer und Mittelpunkt seiner beruflichen Tätigkeit genutzt. In seiner Einkommensteuererklärung machte er die Ausgaben dafür geltend. Der Fiskus wollte nur 50 % anerkennen, da die Lebenspartner

die Kosten der Immobilie für das Mietobjekt untereinander aufteilen.

Fiskus erlaubte Werbungskosten-Abzug

Das Urteil: Die Werbungskosten für das Arbeitszimmer durften in vollem Umfang geltend gemacht werden.

Das Finanzgericht Düsseldorf legte allerdings Wert darauf, dass der Nutzer (in diesem Falle der Mann) Aufwendungen in mindestens der Höhe der Werbungskosten getragen habe. Dies war gegeben und deswegen musste der Fiskus dem Ansinnen des Steuerzahlers entsprechen. Wegen des besonderen Interesses an der Fallkonstellation ließ das Gericht die Revision zu. (ots/Bundesgeschäftsstelle Landesbausparkassen LBS/red)



Foto: Solisimages/iStock/GettyimagesPlus/Gettyimages

Versicherungstipp für Paare

Wenn Paare das erste Mal zusammenziehen, stehen Versicherungen oft nicht ganz oben auf der Prioritätenliste. Doch wer so schnell wie möglich seine Absicherung prüft, kann bares Geld sparen. Denn bei vielen Versicherungen reicht ein gemeinsamer Vertrag aus – auch bei unverheirateten Paaren. Unter anderem bei Hausrat-, privater Haftpflicht- und Rechtsschutzversicherung können sich Partner in den jeweiligen Vertrag des anderen aufnehmen lassen und die eigene Police kündigen. Bei einem Umzug ist es generell wichtig, die Hausratversicherung so schnell wie möglich darüber zu informieren und, wenn nötig, die Versicherungssumme anzupassen, um so eine mögliche Unterversicherung zu vermeiden.

Bei der privaten Haftpflichtversicherung gilt bei einem gemeinsamen Vertrag zu beachten, dass Schäden am Partner nicht mitversichert sind. Auch bei einer gemeinsamen Rechtsschutzversicherung können sich Paare nicht gegenseitig verklagen.

Mit einer gemeinsamen Kfz-Versicherung können Paare ebenso sparen. Derjenige mit der günstigeren Schadensfreiheitsklasse kann den Partner in seinen Tarif hinzufügen. Generell gilt: Paare, die zusammenziehen, sollten ihren Versicherungsschutz prüfen, Tarife vergleichen und sich zeitnah darüber informieren, welche Versicherung sie sich unter Umständen teilen können, um Geld zu sparen. (IDEAL Versicherung/red)



Foto: saruservice/iStock/GettyimagesPlus

RECHTSANWÄLTE IN DER REGION



Mehr zum Thema finden Sie auch auf
www.lokalmatador.de/recht/

Neues Notvertretungsrecht für Ehegatten ab 2023 – wir informieren Sie!

Rechtsanwälte Schwerter & Kollegen

Birgit Schwerter

Familienrecht
 Vertragsrecht
 Erbrecht
 Fachanwältin für
 Familienrecht

Claus C. Schwerter

Arbeitsrecht
 Gesellschafts- u.
 Handelsrecht
 Fachanwalt für
 Strafrecht

Timo van der Does

- freier Mitarbeiter -
 Transport- und
 Speditionsrecht
 Verkehrsrecht
 Strafrecht, Forderungs-
 management

Kristin Krüger

Miet- u. Wohnungs-
 eigentumsrecht
 Verkehrsrecht
 Baurecht
 Fachanwältin für
 Familienrecht

Daniel Butz

Erbrecht
 Vorsorgevollmachten
 Patientenverfügungen
 Allgemeines
 Zivilrecht

Schönbornstraße 33 • 76646 Bruchsal • Telefon 07251 30225-0
 Fax 07251 30225-29 • E-Mail: info@rechtsanwaelte-schwerter.de
www.rechtsanwaelte-schwerter.de



Foto: kzenoni/iStock/Thinkstock

Neues Betreuungsrecht 2023

Wer einen rechtlichen Betreuer hat, kann nicht mehr selbst entscheiden? Diese Annahme ist weit verbreitet, aber falsch. Die rechtliche Betreuung dient der Unterstützung von Erwachsenen, die wegen Krankheit oder Behinderung ihre rechtlichen Angelegenheiten nicht selbst erledigen können. Seit dem 1. Januar 2023 gilt ein neues Betreuungsrecht, das stärker als bisher die Selbstbestimmung betreuer Menschen betont.

soziale Dienste – etwa beim Ausfüllen von Anträgen, bei der Steuererklärung oder Vermögensfragen. Deutlich gestärkt wurde auch der Schutz höchstpersönlicher Lebensbereiche, insbesondere des selbst genutzten Wohnraums. Jede geplante Aufgabe dieses Wohnraums muss nach dem neuen Recht unverzüglich dem Betreuungsgericht angezeigt und von diesem kontrolliert werden.

Mehr Mitsprache für Betroffene

Der Betreuer soll die betreute Person unterstützen und darf nicht über ihren Kopf hinweg entscheiden. Er hat zwar Vertretungsmacht, darf davon aber nur Gebrauch machen, soweit dies erforderlich ist. Das neue Recht stellt außerdem klar, dass eine Betreuerbestellung nur infrage kommt, wenn andere Hilfen ausgeschöpft sind. Vorrangig zu nutzen sind Unterstützungsleistungen durch Familienangehörige, Bekannte oder

Mindeststandards für Berufsbetreuer

Die Qualität der beruflichen Betreuung wird durch Einführung eines Mindeststandards für den Zugang zum Betreuerberuf verbessert. Alle beruflichen Betreuer müssen sich nun registrieren lassen. Registriert wird nur, wer über die erforderliche persönliche Eignung und Zuverlässigkeit verfügt, eine ausreichende Sachkunde für die Tätigkeit nachgewiesen und eine Berufshaftpflichtversicherung für Vermögensschäden abgeschlossen hat. (djd/red)

Verkürzte Kündigungsfristen in Fitnessstudios

In der Vergangenheit war es schwer, wieder aus dem Vertrag mit einem Fitness-Studio herauszukommen. Das hat sich im letzten Jahr geändert: Am 1. März 2022 sind weitere Regelungen des sogenannten Gesetzes für faire Verbraucherträge in Kraft getreten. Verkürzte Kündigungsfrist Verträge mit Fitnessstudios verlängern sich seitdem nicht mehr wie bisher automatisch um ein weiteres Jahr. Eine stillschweigende Verlängerung ist nur noch möglich, wenn der Vertrag danach ohne feste Laufzeit gilt und jederzeit mit einer Frist von höchstens einem Monat gekündigt werden kann. Wer neu im Fitnessstudio ist, für den gilt: Die Erstlaufzeit des Vertrages darf maximal zwei Jahre betragen. Danach können

die Mitglieder den Vertrag mit einmonatiger Frist zum Ende der Laufzeit kündigen. Früher war eine dreimonatige Frist üblich. Wichtig zu wissen: Die verkürzte Kündigungsfrist und die Vorgaben zur Vertragsverlängerung gelten nur für Verträge, die nach Inkrafttreten des neuen Gesetzes abgeschlossen wurden. Wer noch einen alten Vertrag hat, kann diesen aber fristgerecht kündigen und neu abschließen, um von der Regelung zu profitieren. Darüber hinaus sind Fitnessstudios, bei denen die Mitglieder Verträge online abschließen können, seit 1. Juli 2022 dazu verpflichtet, auf ihrer Website auch eine einfache Möglichkeit zur Online-Kündigung anzubieten. (ERGO/red)



Foto: Andrii Yalanskyi/iStock/Getty Images Plus



MEHR ZUM THEMA
 RECHT?

www.lokalmatador.de/recht

LEBEN IM ALTER

Mehr zum Thema finden Sie auch auf www.lokalmatador.de/senioren/



DR. MED. DENT. MORITZ HENNINGER
ERFAHRUNG & KNOW-HOW FÜR IHR LÄCHELN

FESTSITZENDE ZÄHNE AN NUR EINEM TAG!

- ✓ **SOFORT FESTE ZÄHNE**
- ✓ **SCHNELL & GÜNSTIG**
- ✓ **GEWEBESCHONEND**

Haben Sie Fragen zu festen Zähnen an einem Tag?

☎ **TERMIN VEREINBAREN:
TELEFON 07254 1430**



WWW.ZAHNARZT-HENNINGER.DE
PHILIPPSBURGER STR. 5 • 68753 WAGHÄUSEL • TELEFON 07254 1430



Wirksame Sicherheits-Maßnahme

So lange und selbstständig wie möglich in den eigenen vier Wänden bleiben: Für viele Senioren ist das die Wunschvorstellung vom Ruhestand. Eine Voraussetzung dafür ist ein ungebrochenes Gefühl der Sicherheit im Zuhause. Aber ältere Menschen, noch dazu, wenn sie alleine leben, sind besonders häufig von Einbruchdiebstählen betroffen. Während materielle Schäden durch die Versicherung erstattet werden, leiden die Opfer unter den psychischen Folgen der Tat oft noch Jahre. „Empfehlenswert ist daher eine wirksame Abschreckung, die verhindert, dass die Ganoven überhaupt ins Haus gelangen“, erklärt Ralf Mikitta, Sicherheitsberater des

Verbandes für Wohneigentum Baden-Württemberg. Die Sicherheitstechnik erkenne einen unbefugten Zugriff etwa an Fenstern oder Türen und treibe die Täter durch laute Alarmgeräusche effektiv in die Flucht. Geeignete Funksysteme lassen sich schnell und einfach nachrüsten. Für einen Seniorenhaushalt dürften zudem die weiteren Funktionen der Sicherheitstechnik interessant sein: Die Funkanlage schützt nicht nur vor Einbruchgefährden, sondern lässt sich auch zur Sicherheitszentrale für das ganze Gebäude ausbauen, wenn sie zum Beispiel mit Wasser-, Rauch- oder Gasmeldern abgerundet wird. (djd/red)



Der Johanniter-Kombinotruf Sicherheit für zuhause & unterwegs

Ob beim Spaziergang im Wald, beim Einkaufen, auf einer Reise innerhalb Deutschlands oder einfach zu Hause: Der Johanniter-Kombinotruf bietet die notwendige Sicherheit, um das Leben aktiv und sorgenfrei genießen zu können.

- / schnelle Hilfe auf Knopfdruck
- / sichere Schlüssel hinterlegung
- / Paket enthält Basisstation mit Ladefunktion, Hand-sender sowie Mobilgerät für unterwegs
- / kein Festnetzanschluss notwendig
- / Kostenübernahme durch Pflegekasse möglich
- / Notrufzentrale 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche erreichbar



Die ersten 30 Neukunden erhalten ein Erste-Hilfe-Set!*

Beratung unter: 0800 0191414 (gebührenfrei)
Stichwort „Kombinotruf Frühjahrsaktion“

www.johanniter.de/kombinotruf

* Angebot gilt nur in Baden-Württemberg vom 1. April 2023 bis zum 31. Mai 2023



JOHANNITER





WANDERTOUR

Foto: Landratsamt Heidenheim/Natalja Bese

UNTERWEGS AUF DEN SPUREN DER ALBSCHÄFER

Der Albschäferweg auf der Schwäbischen Alb wurde Ende 2022 zu Deutschlands schönstem Wanderweg des Jahres gekürt. Zu Recht, wie wir finden. Zehn Etappen mit viel Natur und vielen spannenden Ausflugszielen warten hier in einer atemberaubenden und urwüchsigen Kulturlandschaft darauf, entdeckt zu werden. Und Schafe.

Über Felder, Wiesen, durch Wälder, entlang von Streuobstwiesen oder Wacholderheiden der Schwäbischen Alb führt dieser Fernwanderweg. Durch Naturschutzgebiete, eine großen Krater, entlang eines Millionen Jahre alten Felsenkliffs wandern, dabei altherwürdige Burgruinen erkunden oder in die historische Welt eines Klosters eintauchen und am Ende stets mit einem idyllischen Landschaftsausblick belohnt werden – dies alles lässt sich auf der abwechslungsreichen Tour ganz im Osten von Baden-Württemberg erleben.

2022 wurde der Albschäferweg vom Fachmagazin „Wandermagazin“ als

Deutschlands schönster Wanderweg in der Sparte „Mehrtagestouren“ ausgezeichnet. 158,95 Kilometer geht es hier durch die Heidenheimer Brenzregion. Zur Orientierung dient stets das Wegsymbol des weißen Schäfers auf blauem Grund.

EINE LANGE TRADITION

Die Wanderschäferei hatte und hat auf der Schwäbischen Alb noch heute eine lange Tradition. Und sie leistet einen wichtigen Beitrag zur Landschaftspflege. Denn die Tiere halten den Wildwuchs im Zaum und tragen dabei in ihren Fellen Samen und Insekten weiter von Weide zu Weide. Dadurch unterstützen sie die Biodiversität und Artenvielfalt. Mehr dazu lässt sich auf dem Albschäferweg an vielen Stellen anschaulich erfahren.

Da die knapp 160 Kilometer selbstverständlich nicht an einem Tag zu schaffen sind, bietet sich für die Wanderung eine Einteilung in zehn Etappen an. Jede von ihnen ist zwischen zehn und 20 Kilometer lang. Jeden Tag gibt es dabei ein paar Höhepunkte

zu entdecken: Höhlen, Ruinen, Städte, Gewässer, Wacholderheiden, idyllische Landschaften ... was will man mehr?!

KULTUR UND NATUR

Los geht es in der Teddybärenstadt Giengen an der Brenz, und auf der Rundstrecke warten mit dem Archäopark Vogelherd 40.000 Jahre Menschheitsgeschichte. Denn bereits lange vor den Schäfern mit ihren Herden streiften hier schon Neandertaler und die ersten modernen Menschen als Jäger und Sammler durch das Tal der Lone. Mit der Charlottenhöhe liegt die mit 587 Metern längste begehbare Schauhöhle Baden-Württembergs auf dem Weg, und mit dem Kloster Neresheim kann man hier einen der Höhepunkte europäischer Barockarchitektur bestaunen.

Und natürlich warten überall Schafe: Heute noch bewirtschaftete Schafhöfe, uralte Schaftriebe, die Kultur des Schäferlaufes – sie alle geben spannende Einblicke in die Kultur der Schäfer, die die Region bis heute einzigartig und vor Ort erlebbar machen. (haf/jr)



Die Benediktinerabtei Neresheim ist eines der Highlights auf dem Fernwanderweg. Foto: Gaschwald/iStock/Getty Images Plus



lokalmatador

Alle zehn Etappen des Albschäferwegs im Überblick (mit Videos) sowie ein Buchtip: „Der Albschäferweg und seine Zeitspuren“ von Wanderführerin Susi Reiser finden Sie über diesen Link:

<https://lokalmatador.net/albschaeferweg/>

Kaltwintergärten
Überdachungen
Markisen
Garagentore
Carports
Treppenbau
Zaunanlagen
Hoftore
Industrietore
Geländer
Fenstergitter
Metallbauarbeiten

Im Kammerforst 7
76676 Graben-Neudorf
T. 07255 766846-0
F. 07255.766846-99
mail@mai-bs-kg.de
mai-bs-kg.de

MAI
Bauschlosserei & Stahlbau KG

Aus unserer eigenen Schlosserei und Näherei

M A R K I S E N
& NEUBESPANNUNGEN

jetzt
Insektenschutz nach Maß

Markisen Kirchenbauer

Im kleinen Bruch 4-6 • 76149 Karlsruhe-Neureut
Tel. 0721-705557 • www.kirchenbauer.de

Pünktlich bequem und sicher

- Dialyse
- Krankenfahrten
- Behindertentransporte
- Strahlen- und Chemotherapie
- Schulfahrten
- Flughafenstransfer

brückmann
Fahrdienste GmbH
bewegt was...

Hauptstr. 176 • 76297 Stutensee

07244-737020 info@brueckmann-fahrt.de
07251-985410 www.brueckmann-fahrt.de

Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944 36160
www.wm-aw.de Fa.

Gartenservice TOP-ANGEBOT

- Gartenpflege aller Art • Heckenschnitt • Baumfällung • Rückschnitt von Obstbäumen
- Vertikutieren • Bodenfräsarbeiten • Rollrasen • Rindenmulch/Unkrautfolie
- Hochdruckreinigungsarbeiten • Grünschnittentsorgung • Gartenzäune etc.

Wir beraten Sie kostenlos und unverbindlich vor Ort!
Bitte anrufen unter 0159 06 41 21 97

Fensterputzer in Ihrer Region!

Lassen Sie Ihre Fenster auch in Wohnbereichen von einem professionellen Reinigungsunternehmen reinigen.

Es ist preiswerter, als Sie denken!

Für ein unverbindliches und kostenfreies Angebot genügt Ihr Anruf!

REHME Rehme Gebäudereinigung GmbH
Bächlestr. 56 | 76706 Dettenheim | Tel: 07247 / 95 32 20
E-Mail: info@gebäudereinigung-rehme.de

www.gebaeudereinigung-rehme.de

KULT-BIERE AUS BW

Diese 5 Biere müssen Sie kennen

lokalmatador

<https://lokalmatador.net/kultbiere-bw>

- Sanierung
- Innenhüllen
- Öllagerung
- Tankreinigung
- Instandhaltung
- Modernisierung
- Ein- und Ausbau
- neue Tanksysteme
- Wassertankumrüstung
- TÜV-Mängelbeseitigung
- Industrieanlagen & Demontagen
- Fachbetrieb nach WHG §19 SCC

Rothermel Tankschutz GmbH & Co. KG

Service rund um den Öltank von 500-500.000 ltr. Tankgrößen

76698 Ubstadt-Weiher (Zeutern)
Industriestr. 74 • Tel. 07253 26312
www.tankschutz-rothermel.de

Tankdemontage/Entsorgung

Ihre Immobilienexperten
in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 43-jährigen Erfahrung.

Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 0721 47 659-0
karlsruhe@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Werbung bringt Erfolg!